

GOLF in Hessen

Offizielles Organ des Hessischen Golf-Verbandes e. V. und der PGA of Germany (LV Hessen)

Frühjahr/Sommer 2014

HIGHLIGHTS

Deutsche Meisterschaften in Hessen

CLUBPORTRAIT

60 Jahre Golf- und Landclub Kronberg



Gut zu wissen, wer die perfekte Begleitung ist.

Schöne Stunden genießen. Mit einem guten Essen und Elisabethen Quelle mit wenig oder ganz ohne Kohlensäure. Das natürlich reine und natriumarme Mineralwasser in der edlen kristallblauen Glasflasche rundet jedes Menü perfekt ab. Für alle, die ein besonders sanftes und bekömmliches Mineralwasser bevorzugen.

*Elisabethen Quelle.
Gut zu wissen, was man trinkt.*



**FÜR DIE GEHOBENE
GASTRONOMIE**

**SANFT IM
GESCHMACK**

NATRIUMARM

**PERFEKT ZUM
GUTEN WEIN**



Liebe Golferinnen und Golfer,

die Golfsaison 2014 steht nicht nur vor der Tür; nein, sie hat Dank des praktisch ausgefallenen Winters und des warmen März auch in Hessen schon mit Macht begonnen. Im letzten Jahr haben wir um diese Zeit auf vielen Plätzen die letzten Schneereste beseitigt; heute können wir bereits auf Sommergrüns putten.

So macht Golfspielen natürlich noch mehr Spaß und für viele Ihrer Golf-Clubs ist das sicher auch wirtschaftlich, in unruhigen Golfzeiten, ein guter Start in die neue Saison. Geringere Kosten für die Beseitigung von Winterschäden, zumal wir immer noch in den Fängen der Hessischen Bürokratie sind. Denn anders als z.B. in Bayern und anderen Bundesländern dürfen wir in Hessen viele Pflanzenschutzmittel zur Pflege unserer Golfplätze nicht verwenden.

Durch die hervorragenden Spielbedingungen, teilweise schon im März, können natürlich auch, im Vergleich zum Vorjahr, deutlich mehr Greenfee-Einnahmen generiert werden.

Die im letzten Jahr neu eingeführten, regionalen Gesprächsrunden mit den Clubs wollen wir auch in diesem Jahr fortsetzen und hoffen wieder auf interessante und fruchtbare Diskussionen und Anregungen für unsere Arbeit im HGV.

Freuen können Sie sich schon heute auf unseren neuen Internetauftritt „Golf in Hessen“, an dem wir gemeinsam mit C&V intensiv arbeiten und der ab Mai 2014 für Sie verfügbar sein wird.

Für unseren Schwerpunkt Jugendarbeit werden wir im Juni 2014 im Rahmen des Landeskinderturnfestes in Marburg, in einer groß angelegten dreitägigen Aktion, Golf zum Anfassen und Ausprobieren vorstellen. Es werden ca. 4.000-5.000 Kinder und Jugendliche im Alter von 7-14 Jahren erwartet und wir wollen natürlich möglichst viele für unseren Sport interessieren und begeistern.

Die DGL geht in das zweite Jahr und es wird auf allen Ebenen, von der Gruppenliga bis zur 1. Bundesliga, interessante Wettkämpfe um Punkte und Platzierungen geben. Informieren Sie bitte ihre lokale Presse regelmäßig über die Ergebnisse, damit Golf aus seinem medialen Dornröschenschlaf geweckt wird.

Bitte heute schon im Kalender vormerken: Am 23. und 24. August findet im Golf Club Lich das Final-Four Turnier um die deutsche Mannschaftsmeisterschaft statt. Hier treten die jeweils besten vier Damen- und Herren- Mannschaften im Lochspielmodus gegeneinander an. Sie haben also die Möglichkeit absolutes Spitzengolf hautnah live, quasi vor der Haustür, zu erleben.

Bei allem sportlichen Ehrgeiz, im Rahmen der individuellen Möglichkeiten, immer das „beste“ Golf spielen zu wollen, vergessen Sie nicht, Spaß dabei zu haben!

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine erfreuliche und erfolgreiche Golfsaison 2014.

Ihr Achim Battermann

Impressum

Offizielles Organ des Hessischen Golf-Verbandes e.V. und der PGA Germany – LV Hessen

Redaktion/Anzeigen

C & V Sport Promotion GmbH
Sarah & Brian Cornford (verantwortlich), Florian Ziehm
Postfach 2451 · 64535 Mörfelden-Walldorf
Telefon: 06105-42216 · Fax: 06105-405863
E-mail: sarah.cornford@cundv.com
Homepage: www.golf-in-hessen.de

Gestaltung: Art Company Werbeagentur, www.art-company.de
Gesamtherstellung: Koch Lichtsatz und Scan GmbH
65205 Wiesbaden-Nordenstadt

Bildnachweis: DGV/stebi, fotolia, Brian Cornford, HGV-Clubs, GuLC Kronberg, privat

des Hessischen Golfverbandes e.V.



Präsident

Achim Battermann (Frankfurt)
Tel.: 01522-2913873
Fax: 06196-46227
Email: achim.battermann@hessischer-golfverband.de



Vizepräsident

Jürgen Lemmer (Bad Homburg)
Tel.: 06172-867661
Email: j-lemmer@t-online.de



Schatzmeister

Burkhard Weber (Hof Hausen)
Mobil: 0176-51527687
Email: burkhardweb@arcor.de



Schriftführer

Dieter Rover (Oberaula)
Tel.: 06625-1420
Fax: 06625-1402
Mobil: 0151-11987018
Email: dieter.rover@roedl.com



Sportwart

Christian Zipf (Spessart)
Tel.: 06051-914833
Fax: 06051-914899
Mobil: 0176-15600000
Email: Christian.Zipf@hessischer-golfverband.de



Jugendwart

Peter Fügener (Rhein-Main)
Tel.: 06127-999652
Fax: 06127-999651
Mobil: 0171-4140898
Email: Peter.Fuegener@hessischer-golfverband.de



Beisitzer

Dr. Bernd Ellinger (Hof Hausen)
Mobil: 0172-6834469
Email: drellinger@web.de



Seniorenbeauftragter

Jürgen Meilinger (Rhein-Main)
Tel.: 0611-462277
Email: juergen.meilinger@hessischer-golfverband.de



HGV Ehrenpräsident

Dr. Hansgeorg Jehner
(Bad Vilbel)

HGV-Ehrenmitglieder

Dr. Wilfried Steitz, Heda Keller,
Horst Weipert

Hessischer Golfverband e.V.

Geschäftsstelle
Marc vom Hagen
Am Nauheimer Weg 23
61169 Friedberg
Tel.: 06031-166841
Fax: 06031-1614321
Email: info@hessischer-golfverband.de

Turnierorganisation / Ergebnisdienst

C&V Sport Promotion GmbH
Postfach 2451 · 64535 Mörfelden-Walldorf
Sarah Cornford
Tel.: 0172-7067760 · Fax: 06105-405863
Email: sarah.cornford@cundv.com
Brian Cornford · Tel.: 0171-7782537



Sportliche Highlights in Hessen



Titelverteidigung im Visier



GOLF in Hessen Pro Tour 2014

Neues vom Verband des HGV

Vorwort des HGV-Präsidenten Achim Battermann	01
HGV-Vorstand und Geschäftsstelle	02

Berichte

Sportwart	42-43
Seniorenbeauftragter	48
Jugendwart	53
Jugendteam	54-55

Die Hessischen Golf Clubs

Übersicht der HGV-Mitgliederclubs und Mitgliederzahlen – alles auf einen Blick	08-09
Ansprechpartner in den Clubs	10-11
Clubdaten und Clubportraits – alle Infos für den Golfspieler	12-40

Wettspiele 2014

Wettspielplan – Gesamtübersicht 2014	04-05
Ausschreibungen und Austragungsorte	
HGV-Meisterschaften	44-45
HGV-Ligen	46-47 / 49-51
HGV-Jugendwettspiele	56-61
HGV-Wettspielbedingungen und Ligastatut	62-65

Sportliche Highlights in Hessen

Deutsche Lochspielmeisterschaften im Frankfurter GC	06-07
Final Four im Licher GC	28-29
GOLF in Hessen Pro Tour 2014	66-68

PGA-LV Hessen

GOLF in Hessen Pro Tour 2014 – Offizielle Turnierserie der PGA-LV Hessen	66
ELISABETHEN Pro Challenge 2014 – Pro-Rangliste	66
PGA-Hess. Invitational im GC Jakobsberg	66
Termine 2014	67
Vorstand und Geschäftsstelle	68

HGV · Region 4 · DGV · EGA

April

05./06.	LGV-Perspektivteam-Vergleich	Biblis	HGV
12./13.	AK 16 / 18 1. Turnier	Rheinessen	Region 4
13.	AK 12 / 14 1. Turnier	Hof Hausen	Region 4
24.-27.	Deutsche Lochspiel Meisterschaften (Damen/Herren)	Frankfurt	DGV
26.	Jugendmannschaftspokal Qualifikationsspiel	Bad Homburg	HGV
26.	Jugendmannschaftspokal Qualifikationsspiel	Seligenstadt	HGV
26.	Jugendmannschaftspokal Qualifikationsspiel	Bad Wildungen	HGV
26.	Jugendmannschaftspokal Qualifikationsspiel	Attighof	HGV

Mai

01.	AK 18 Jugendliga	Heimatclubs	Region 4
03.	HGV-Jungsenioren-Liga: 1. Spieltag	Heimatclubs	HGV
03./04.	AK 16 / 18 2. Turnier	Bad Orb	Region 4
04.	AK 12 / 14 2. Turnier	Domtal Mommenheim	Region 4
06.	HGV-Jungseniorinnen-Liga: 1. Spieltag	Heimatclubs	HGV
07.	HGV-Senioren/Innen-Liga: 1. Spieltag	Heimatclubs	HGV
10./11.	HGV- Damen- und Herren-Meisterschaften	Gernsheim	HGV
10.	Hessen-Pokal	Gernsheim	HGV
10./11.	Deutsche Hochschulmeisterschaften	Vorbeck/Schwerin	ADH
18.	KRAMSKI Deutsche Golf Liga (Damen und Herren) 1. Spieltag	Heimatclubs	DGV
24./25.	HGV-Senioren/Senioren-Meisterschaften	Friedberg	HGV
24./25.	HGV-Jungseniorinnen/Jungsenioren-Meisterschaften	Friedberg	HGV
22.-25.	Internationale Amateurreisterschaften von Deutschland (Damen)	Heilbronn-Hohenlohe	DGV
29.	DMM Jungen und Mädchen Qualifikationsturniere AK 14 / 16	verschiedene Clubs	Region 4
29.	AK 18 Jugendliga	Heimatclubs	Region 4

Juni

01.	KRAMSKI Deutsche Golf Liga (Damen und Herren) 2. Spieltag	Heimatclubs	DGV
03.	HGV-Jungseniorinnen-Liga: 2. Spieltag	Heimatclubs	HGV
04.	HGV-Senioren/Innen-Liga: 2. Spieltag	Heimatclubs	HGV
05.-07.	Europameisterschaft der Mid-Amateure	Pravets, BUL	EGA
06.-08.	German Boys and Girls Open (AK bis 18)	St. Leon-Rot	DGV
07.	Hessische Ehepaar-Vierer-Meisterschaften	Bad Vilbel	HGV
09.	AK 18 Jugendliga	Heimatclubs	Region 4
12.-14.	Europameisterschaft der Senioren/Innen	Puerta de Hierro, ESP	EGA
14.	HGV-Jungsenioren-Liga: 2. Spieltag	Heimatclubs	HGV
14./15.	AK 16 / 18 3. Turnier	Am Donnersberg	Region 4
15.	AK 12 / 14 3. Turnier	Oberaula	Region 4
19.	HGV Vierer-Meisterschaften	Kronberg	HGV
20.-22.	DM der Jungseniorinnen/Jungsenioren	HH-Wendlohe	DGV
20.-22.	DMM Senioren/-innen 1. und 2. Bundesliga	verschiedene Clubs	DGV
21.-22.	DMM Senioren/-innen RL, OL, LL	verschiedene Clubs	LGVs
21.	DMM Senioren/-innen Gruppenliga	Winnerod/Homburg (Saar)	Region 4
21.-22.	DMM Jungen und Mädchen Finalturniere AK 14 / 16 / 18	verschiedene Clubs	Region 4
24.	HGV-Jungseniorinnen-Liga: 3. Spieltag	Heimatclubs	HGV
25.	HGV-Senioren/Innen-Liga: 3. Spieltag	Heimatclubs	HGV
29.	KRAMSKI Deutsche Golf Liga (Damen und Herren) 3. Spieltag	Heimatclubs	DGV

Juli

04.-06.	Internationale Amateurreisterschaften von Deutschland (Senioren/Innen)	Bad Ems	DGV
04.-06.	Jungenländerpokal und Mädchenländerpokal	Fleesensee	LGV MV
08.-12.	Mannschaftseuropameisterschaften Damen	Ljubljana, SLO	EGA
08.-12.	Mannschaftseuropameisterschaften Herren	Kytäja, FIN	EGA
08.-12.	Mannschaftseuropameisterschaften Mädchen	Skalica, SLK	EGA



Juli

08.-12.	Mannschaftseuropameisterschaften Jungen	Oslo, NOR	EGA
11.-13.	DM der Senioren/innen	Syke	DGV
12.	HGV-Jungsenioren-Liga: 3. Spieltag	Heimatclubs	HGV
12.-13.	Nationale Ausscheidung Mädchen und Jungen AK 14 / 16 / 18	verschiedene Clubs	DGV
20.	KRAMSKI Deutsche Golf Liga (Damen und Herren) 4. Spieltag	Heimatclubs	DGV
22.	HGV-Jungseniorinnen-Liga: 4. Spieltag	Heimatclubs	HGV
23.-26.	Europameisterschaft der Damen	Estonian G&CC, EST	EGA
24.-26.	European Young Masters	Hamburger GC	EGA
24.-27.	Internationale Amateurmeisterschaften von Deutschland (Herren)	HH-Wendlohe	DGV
25.-27.	Senioren-Länderpokal	Stuttgart-Solitude	LGV BW
26./27.	Hessischer-Jugendmannschaftspokal Finale	Fulda-Rhön	HGV

August

03.	KRAMSKI Deutsche Golf Liga (Damen und Herren) 5. Spieltag	Heimatclubs	DGV
06.-09.	Europameisterschaft der Herren	The Duke's, SCO	EGA
09.-10.	DM der Golfer/-innen mit Behinderung	Hamburg-Treudenberg	DGV
10.	Nachholtermin KRAMSKI Deutsche Golf Liga (Damen und Herren) und DMM Senioren/innen	verschiedene Clubs	DGV
16./17.	Qualifikationsturnier AK offen Damen / Herren	Praforst	DGV
23.	HGV-Ranglistenturnier (AK 14 / 16)	Marburg	HGV
23.-24.	Final Four – KRAMSKI Deutsche Golf Liga (Damen und Herren)	Lich	DGV
30.-31.	Clubmeisterschaften	Heimatclubs	

September

02.-06.	Mannschafts-EM der Seniorinnen	Gut Altentann, AUT	EGA
02.-06.	Mannschafts-EM der Senioren	Sierra, POL	EGA
04.-07.	DM Herren / Damen (AK offen)	Hardenberg	DGV
06.	HGV-Jungsenioren-Liga: 4. Spieltag	Heimatclubs	HGV
06./07.	HGV-Jugendmeisterschaften AK 12	Wiesbaden	HGV
06./07.	HGV-Jugendmeisterschaften AK 14 / 16	Main-Taunus	HGV
09.	HGV-Jungseniorinnen-Liga: 5. Spieltag	Heimatclubs	HGV
10.	HGV-Senioren/Innen-Liga: 4. Spieltag	Heimatclubs	HGV
13./14.	Hessenliga	verschiedene Clubs	HGV
13.-14.	DMM Jungsenioren	Hösel	DGV
19.-21.	DM Mädchen AK 14 / 16 / 18	Hetzenhof	DGV
19.-21.	DM Jungen AK 14 / 16 / 18	Schloss Wilkendorf	DGV
21.-25.	Jugend trainiert für Olympia	Berlin-Gatow	DGV
27.	Aufstiegsspiel der HGV-Jungsenioren-Liga	Braunfels	HGV
27.	Aufstiegsspiel der HGV-Jungseniorinnen-Liga	Braunfels	HGV
27.	Aufstiegsspiel der HGV-Senioren-Liga	Braunfels	HGV
28.	Finale Jugend Challenge Tour	Lich	HGV
28.	Aufstiegsspiel der Hessenliga	Hanau	HGV

Oktober

02.-04.	European Ladies Club Trophy	Achental	EGA
04./05.	DMM Mädchen AK 14	Osnabrück-Dütetal	DGV
04./05.	DMM Mädchen AK 16	Hechingen-Hohenzollern	DGV
04./05.	DMM Mädchen AK 18	Bruchsal	DGV
04./05.	DMM Jungen AK 14	Bad Griesbach	DGV
04./05.	DMM Jungen AK 16	Bad Ems	DGV
04./05.	DMM Jungen AK 18	Münster-Tinnen	DGV

Termine ohne Gewähr, Stand 04.04.2014
Nähere Informationen auf den Webseiten der entsprechenden Verbände

DEUTSCHE LOCHSPIEL MEISTERSCHAFTEN

24.-27. April 2014 im Frankfurter GC



Maximilian Röhrig FGC (Foto: DGV/steb)



Ben Bradley FGC (Foto: DGV/steb)



Amina Wolf FGC (Foto: DGV/steb)

Für Menschen, die sich für den Golfsport interessieren und gerne zusehen, wie sich Andere daran versuchen, den kleinen weißen Ball im Loch unterzubringen, hält diese Saison in Hessen gleich zwei große Highlights bereit, die besten Amateure Deutschlands zu beobachten.

Im August wird der Deutsche Mannschaftsmeister im Finale der Kramski Deutsche Golf Liga im Licher Golfclub ermittelt. Aber gleich zu Beginn der Saison finden vom 24.-27. April in Frankfurt die Deutschen Lochspiel Meisterschaften statt. Die jeweils besten 32 Damen und Herren küren ihre ersten Deutschen Meister im Jahr 2014. Schon zum fünften Mal ist der Frankfurter Golfclub der Gastgeber für diese Veranstaltung.

Der besondere Reiz dieses Turnieres ist der Modus im Lochspiel, bei dem die Spieler, anders als im Zählspiel, direkt gegeneinander um den Einzug in die nächste Runde kämpfen. Nachdem die Kramski DGL im Zählspiel gespielt wird, ist die Deutsche Lochspiel Meisterschaft eines der wenigen Turniere im Kalender, bei dem dieser auch für Zuschauer sehr interessante Modus gespielt wird.

Es werden wieder spannende Matches erwartet; in den vergangenen Jahren musste oft über mehrere Extra-Löcher um das Weiterkommen oder sogar den Sieg gestochen werden. Im Jahr 2012 unterlag Benedict Gebhardt vom Golfclub

Neuhof dem derzeitigen Überflieger im Deutschen Golfsport Dominic Foos (St. Leon-Rot) am ersten Loch in der Verlängerung. Noch knapper war es im letzten Jahr. Maximilian Röhrig (Frankfurter GC) musste sich nach unglaublich spannenden 21 Löchern Nicolai von Dellingshausen (GC Hubbelrath) geschlagen geben.

Daher hat es bisher noch keinen hessischen Sieger dieses Turniers gegeben. In diesem Jahr könnte sich das durchaus ändern, denn es nehmen in der Damen- und Herrenkonkurrenz insgesamt 15 Spielerinnen und Spieler aus Hessen teil, darunter die amtierende Deutsche Meisterin der Altersklasse 18 Amina Wolf und der Hessische Meister Ben Bradley (beide vom Frankfurter Golfclub).

Nicolai von Dellingshausen wird versuchen seinen Titel zu verteidigen, während es bei den Damen eine andere Titelträgerin als im letzten Jahr geben wird, da Karolin Lampert (St. Leon-Rot) mittlerweile ins Profilager gewechselt hat und im vergangenen Herbst auf Anhieb die Qualifikation für die Ladies European Tour erreichte.

Dies zeigt noch einmal eindrucksvoll die Qualität des Teilnehmerfeldes dieser Deutschen Meisterschaft, die bei uns vor der Haustüre stattfindet. Ein Besuch lohnt sich – kommen Sie vorbei.



Frankfurter GC



Laura Fünfstück, GC Neuhof



Die Deutschen Meister im Lochspiel 2013 (Foto: DGV/steb)

Zahlen & Fakten



Mitgliederstand per 30.09.2013 (ohne Gewähr)

Karten-Nr.	DGV-Nr.	Club	Gründung	Jugend	Erwachsene	Mitglieder	Seitenzahl
1	6657	Altenstadt	2002	111	804	915	12
2	8803	Aschaffenburg	1977	120	901	1021	13
3	6627	Attighof	1990	57	753	810	12
4	6651	Bachgrund	2000	58	1268	1326	13
5	6644	Bad Arolsen	1997	46	493	539	13
6	6602	Bad Nauheim	1956	75	529	604	14
7	6625	Bad Orb / Jossgrund	1990	24	557	581	14
8	6631	Bad Vilbel-Lindenhof	1994	127	583	710	14
9	6604	Bad Wildungen	1930	37	358	395	14
10	6605	Bensheim	1985	129	827	956	15
11	6636	Biblis	1995	47	1461	1508	16
12	6606	Braunfels	1971	108	794	902	16
13	6634	Buchenhof	1988	3	221	224	16
14	6607	Darmstadt	1973	42	461	503	17
15	6626	Dillenburg	1979	102	1033	1135	16
16	6663	Edersee	2006	4	662	666	18
17	8926	Erfal	1996	14	465	479	19
18	6640	Eschenrod	1996	33	447	480	18
19	6609	Frankfurt	1913	166	1171	1337	18
20	6637	Friedberg	1996	100	761	861	18
21	6610	Fulda-Rhön	1971	50	676	726	20
22	6623	Geierstal	1988	9	555	564	20
23	6670	Georgenthal	2013	1	24	25	20
24	6639	Gernsheim	1991	38	1019	1057	21
25	6671	Golf absolute Kader	2014				21
26	6661	Golf Range Frankfurt	2001	5	371	376	21
27	6668	Gudensberg	2012	8	206	214	22
28	6654	Gut Hühnerhof	2002	59	589	648	22
29	6611	Hanau	1958	73	919	992	24
30	6646	Hof Hausen	1996	128	1006	1134	24
31	6653	Idstein	2001	170	2115	2285	23
32	6612	Kassel	1958	93	856	949	24
33	6649	Kiawah	1997	60	739	799	24
34	6613	Kronberg	1954	183	1019	1202	25
35	6628	Lauterbach	1990	24	936	960	26
36	6629	Lich	1993	79	804	883	26
37	6624	Lufthansa	1976	1	1191	1192	26
38	6621	Main-Taunus	1979	97	928	1025	26
39	6614	Marburg	1973	63	705	768	30
40	6615	Neuhof	1984	74	1060	1134	31
41	6616	Oberaula	1987	56	506	562	30
42	6656	Oberaula-Schloß Hausen	2003	0	156	156	30
43	6608	Odenwald	1986	55	588	643	30
44	6633	Praforst	1993	77	991	1068	32
45	6669	Rennbahn Frankfurt	2013	33	124	157	32
46	6620	Rhein-Main	1977	37	617	654	32
47	8996	Rosenhof	2009	16	253	269	36
48	6601	Royal Homburger GC	1899	169	871	1040	32/37
49	8906	Sansenhof	1993	36	599	635	37
50	6655	Seligenstadt	2003	108	671	779	37
51	6603	Spessart	1972	62	683	745	37
52	6618	Taunus-Weilrod	1979	104	618	722	38
53	6630	Trages	1994	31	626	657	38
54	6632	Waldeck	1991	37	477	514	38
55	6619	Wiesbaden	1893	83	523	606	38
56	6647	Willershausen	1997	9	245	254	40
57	6643	Winnerod	1985	64	838	902	39
58	6635	Zierenberg-Escheberg	1995	43	559	602	40
59	6641	Zimmern	1995	115	1139	1254	40
	6638	Weinberg (bis Ende 2013)	2010	57	493	550	
	6659	Sommerfeld Golf	2003	0	0	0	
	6666	Sommerfeld Golf Sickendorf AG	2012	0	26	26	
	6658	Golf Sport Park Groß-Zimmern	2003	0	0	0	
	6662	Golf-Club am Schottenring	2007	7	1292	1299	
	6660	Golfpark Winnerod Betriebsgesellschaft	2003	1	329	330	
	6672	Praforst Hessisches Kegelspiel	2014				
Summe				3818	43491	47309	

und Ihre Ansprechpartner

Golf Club	Präsident/in	Vizepräsident/in	Schatzmeister/in	Spielführer/in
Altenstadt	Karl Toth, Peter Vetter	–	–	Dieter Ringwald
Aschaffenburg	Hans-Joachim Kloss	Hejjo Desch	Arno Bernhard	Hartmut Engler
Attighof	Günther John Bachor	Karl-Heinz Richter	Roland Hörster	Daniel Deutschmann
Bachgrund	Dr. Hermann Weiland	Hans Groos	–	Boris Kopsch
Bad Arolsen	Wolfgang Amberg-Schimana	Dr. Lutz Dralle	Christoph Lauer	Andreas Motyl
Bad Nauheim	Hans L. Thierer	Volker Remmele	Matthias Heß	Sieghard Höhne
Bad Orb / Jossgrund	Bernd von Gfug	Peter Kauertz	–	Andreas Wolfertz
Bad Vilbel-Lindenhof	Dr. Hansgeorg Jehner	Jochen Dorsheimer	Jochen Dorsheimer	Hermann Alter
Bad Wildungen	Dr. Ulf Jonas	–	Harald Stuhlmann	Edzard Lohstöter
Bensheim	Alfred J. Koch	Rolf Strehle	Dr. Ralf Landwehrmann	Jens Petersen
Biblis	Dr. Hermann Weiland	Michael Koch, Jörg Fröhlich	–	Michael Jeckstadt
Braunfels	Heiner Späth	Jochen Baumann	Jochen Baumann	Ulrich Rilling
Buchenhof	Kurt Höbel	Freddy Hauck	Michael Hildenbeutel	Dragan Stanojevic
Darmstadt	Dr. Michael Rossbach	Helga Wieser	Michael Weibacher	Jan Götze
Dillenburg	Manfred Hardt	Dirk Büttner	Markus Lückhof	Peter Holtmanns
Edersee	Dietmar Jerger	Marcus Stritter	Ingrid Lotz	Sven von Fock
Erfthal	Andrew Payne	Dieter Eichhorn	–	Penelope Payne
Eschenrod	Bernd Heyne	Judith Schecher, Angela Zweiböhmer	Isolde Rötter	Andreas Weiss
Frankfurt	Matthias von der Recke	Albrecht Krebs	Dr. Gerald Miosga	Volker Müller-Scheessel
Friedberg	Michael Ernst	Roland Kostial	Hans-Werner Müller	Stephan Pfeifhofer
Fulda-Rhön	Werner Noll	Martin Langsch	Martin Langsch	Dieter Maubach
Geierstal	Paul-Martin Dose	Susanne Deitrich	Volker Beermann	Ann-Katrin Thimm
Georgenthal	Markus Erdmann	–	–	Markus Erdmann
Gernsheim	Dr. Hermann Weiland	–	–	Eberhard Bock
Golf absolute Kader	Dirk Weiland	Birgit Weiland	–	–
Golf Range Frankfurt	Bernd Hess	–	–	–
Gudensberg	–	–	–	Dennis Hilgenberg
Gut Hühnerhof	Walter Hecker	–	–	Anton Muljon
Hanau	Jürgen Kilian	Dr. Elmar Späth	Adalbert Selinger	Martin Bracker
Hof Hausen	Dr. Bernd Ellinger	Wolfgang Heirich	Burkhard Weber	Karl Beny
Idstein	Ines Heinz	–	–	Antje Andreas, Wolfgang Frings
Kassel	Matthias Krieger	Henning Vetter, Dr. Stefan Heine	Henning Vetter	Dr. Stefan Heine
Kiawah	Norbert Bork	Rudi Vieweg	Karin Mersheimer	Dominik Bork
Kronberg	Karl-Heinz Killeit	Manfred Klebe	Manfred Klebe	Thomas Huth
Lauterbach	Hans Loose	Erwin Sommerfeld	Peter Taube	Ralf Kruse
Lich	Gerd Kaiser	Jörg Schlockermann	Jürgen Ertl	Marino Mania
Lufthansa	Joachim Herholz	Helmut Agne	Horst Müller-Heufelder	Walter Roloff
Main-Taunus	Bernd-Dietrich Gratz	Dr. Bodo Wöhler	Rainer Kuprasch	Hans-Joachim Dornheim
Marburg	Bernd Bonn	Angelika Kreuter, Ludwig Althaus	Dieter Rektorschek	Thorsten Wiederhöft
Neuhof	Richard Wild	–	Wolfgang Dambmann	Marianne Ottmann-Weber
Oberaula	Dieter Rover	Siegfried Wagner	Arno Seelen	Bernhard Hornung
Oberaula-Schl. Hausen	Arno Seelen	Armin Bach	Hartmut Vaupel	Hartmut Vaupel
Odenwald	Andreas Ahlers	Bettina Meckbach	Harald Tschackert	Heinrich Brosche
Praforst	Hermann Müller	Stefan Dietrich	Winfried Herber	Murray Spence
Rennbahn Frankfurt	Dr. Hermann Weiland	–	–	Klaus Schwab
Rhein-Main	Hans Rodius	Dr. Herbert Frankenhäuser	Günter Schwarz	Jürgen Gottfried
Rosenhof	Klaus-Peter Klein	Andrew James Payne	–	Edgar Hartmann
Royal Homburger GC	Jürgen Lemmer	Stefan Kridlo	Dr. Rüdiger Hummer	Ulrike Kühne
Sansenhof	Harald Englerth	Reinhard Große	Klaus Dieter Günther	Barbara Peters
Schottenring	Jürgen Reichert	Lena Eckhoff	Karin Klabunde	Raissa Steinke-Vigener
Seligenstadt	Roland Jäger	Beate Peters, Gerhard Romen	Jürgen Daume	Jörg Herburg
Spessart	Eberhard Stamm	Hartmut Stip	Harald Schröder	Christian Zipf
Taunus-Weilrod	Hans-Henning Buss	Alfons Benkhofer	Markus Knörr	Dr. Uwe Grünberg
Trages	–	–	–	Alexander Gebauer
Waldeck	Dr. Dieter Herguth	Wolfram Reetz	Waldemar Krey	Stefan Schaller
Wiesbaden	Dr. Hajo Rauschhofer	Thomas Röskens	Dr. Jochen Schmitt-Grohé	Thomas Rümmele
Willershausen	Dr. Walter Terschüren	–	–	Mathias Henke
Winnerod	Hans-Jürgen Pohl	Dietlind Stürz	Holger Günther	Andreas Haller
Zierenberg-Escheberg	Hans-Jürgen Eskuche	Marlies Fischer, Heinz Peckmann	Ralf Schwantes	Norbert Kreß
Zimmern	Jochen Basan	Ralf Cordes, Michael Reitzel	–	Axel Hermann

Golf Club	Schriftführer/in	Vorstandsmitglied	Jugendwart/in	Head-Greenkeeper
Altenstadt	–	–	Christa Reichert	Reinhard Strauch
Aschaffenburg	Silvia Huth	Werner Hochrein	(start N.n.)	Thomas Lochner
Attighof	Horst Kämmerer	Vera Jäger	Roland Hörster	Sommerfeld AG
Bachgrund	–	–	Merlin Lerbs	Manuel Da Costa
Bad Arolsen	Elisabeth Schreiner	–	Ulrike Josephy	Eckhard Funke
Bad Nauheim	Andreas Weigand	Dieter Kind	Gertrud Schubert	Angéla Schmitt-Lefebvre
Bad Orb / Jossgrund	–	–	Barbara Dietz, Jana Reuter	Uwe Bandilla
Bad Vilbel-Lindenhof	–	Heinz Wolski	Veronica Malasomma-Jelko	Manfred Jehner
Bad Wildungen	Jörg Gercke	Christoph Lohstöter	Dr. Martin Schnaubelt	Jens Schneider
Bensheim	Karin Klüber	–	Harry Jung	Holger Naumann
Biblis	–	–	Michael Jeckstadt	Marco Trindade
Braunfels	Esther Schmidt	Dieter Prenzel	Horst Grüthner	Gunther Lanois
Buchenhof	Peter Matern	Arthur Zimmer, Hans-Jürgen Peter	–	Konrad Helm
Darmstadt	–	–	Dennis Kroeschell	Sascha Baumann
Dillenburg	Klaus Sartorius	Klaus Sartorius	Judith Mischkot	Ralf Thieme
Edersee	Sabine Gerhardt	–	–	Hans-Henrich Hankel
Erfthal	–	–	–	Henry Miniszewsky
Eschenrod	–	–	Norman Eiser	Wilfried Knübben
Frankfurt	Peter Klinger	Klaus Veith	Ute Mayer	Jan Andreas
Friedberg	Hans-Werner Müller	–	Andrea Klose	Sommerfeld AG
Fulda-Rhön	Claudia Hoffmeyer	Gerhard Raab	Andreas Wünsche	Gerd Göb
Geierstal	–	–	–	Wolfgang Mohr
Georgenthal	–	–	–	–
Gernsheim	–	–	André Dorn	Hennes Kraft
Golf absolute Kader	–	–	–	–
Golf Range Frankfurt	–	–	–	–
Gudensberg	–	–	Henning Hocke	Marco Graf
Gut Hühnerhof	–	–	Erhard Tschon	Tobias Hecker
Hanau	–	Peter Klein	Christian Stieler	Christopher Knowles
Hof Hausen	Claudia Köhler-Pabst	–	Dr. Martina Jäger	Peter Robinson
Idstein	–	–	–	–
Kassel	Bettina Ludewig-Husheer	Rolf Ruge	Dörte Lenz	Robin Kriwitzki
Kiawah	Claus-Dieter Hoffmann	–	Marcel Kellner	Agim Berisha
Kronberg	Dr. Philipp Zenz-Spitzweg	Klaus Beine	Stephanie Kiefer	Jörg Vowinkel-Ewald
Lauterbach	Dietmar Hantke	–	Jörg Dahmer	Sommerfeld AG
Lich	–	Klaus Stubenrauch	Dirk Reinmann	Mark Timberlake
Lufthansa	Dorothea Hünert	–	–	–
Main-Taunus	Dr. Klaus Rippert	Dieter Gresch	–	Christian Müller
Marburg	Andreas Schwarz	Jörg Bauscher	Beate Engelhardt	Frank Pfab
Neuhof	–	Friedhelm Christ, Doris Roskopf	Stefan Aevermann	Nico Hoffmann
Oberaula	Renate Etz	Ralf Schär	Hartmut Vaupel	Michael Rüger
Oberaula-Schl. Hausen	Renate Etz	–	–	–
Odenwald	Gerd Rittinghaus	Klaus Stier	Sven Jäger	Heinz Friedrich
Praforst	–	Elmar Schmelz	–	Klaus Ebert
Rennbahn Frankfurt	–	–	–	Wojtek Karwik
Rhein-Main	Dr. Siegfried Wurst	–	Dieter Kratz	Gerald Beierschmitt
Rosenhof	–	–	–	Henryk Miniszewski
Royal Homburger GC	Prof. Dr. Michael Veltins	Jürgen Karcher	Henning Gebhardt	Jörg Maaß
Sansenhof	–	Thomas Mück	–	Karl-Heinz Rinklef
Schottenring	–	–	–	Detlev Boehnisch
Seligenstadt	Claudia von Mayenburg	Antje Konetzke	Matthias Steinfelder	Hermann Holler
Spessart	Peter Hassler	Dr. Wilfried Steitz	Stefanie Mayer, Sabine Zipf	Michael Resch
Taunus-Weilrod	Rüdiger Wessel	–	Holger Zipp	Bodo Weber
Trages	–	–	George Rausch	Peter Urbaniak
Waldeck	Andrea Smerling	–	Barbara Jung	Hans-Henrich Hankel
Wiesbaden	Dr. Alexander Hildner	Kay Diehl	Georgina Geiger	Thomas Bäder
Willershausen	–	–	–	Dirk Müller
Winnerod	Dr. Heike Vonhausen	–	Manfred Nabert	Daniel O'Connell
Zierenberg-Escheberg	Stefanie Schütz	–	Ralf Schwantes	Heinz Schulz
Zimmern	–	–	Sabine Behling-Schmidt	Ingo Burger

GOLFPLATZ ALTENSTADT

Clubmanagement

Lucia Pinsel

Sekretariat

Antje Vetter, Ute Zimdahl,
Birgit Mangelsen-Berg

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 45,- / Sa, So, F: € 50,-
DGV-Ausweis R/vS:

Mo-Fr: € 40,- / Sa, So, F: € 45,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: 30 Bälle € 2,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und

vergleichbarer int. Verbände, Startzeiten-
regelung: Anmeldung immer erforderlich,
Reservierung für Wochenende ab Freitag
möglich.

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4976 m

CR: 71,2 / Slope: 128 / Par: 71

Herren (gelb): 5805 m

CR: 70,6 / Slope: 128 / Par: 71

Golflehrer

Angel Nulud, Young Kim, Armin Piater

Proshop Tel. 06047-988088

Restaurant Tel. 06047-986838



Golfplatz Altenstadt

Oppelshäuser Weg 5

63674 Altenstadt

Tel. 06047-988088

Fax 06047-988089

mail@golfplatz-altenstadt.de

www.golfplatz-altenstadt.de

ATTIGHOF GOLF & COUNTRY CLUB

Clubmanagement

Daniel Deutschmann

Sekretariat

Sebastian Müller, Sebastian Lautz,
Julia Nawin (Azubi)

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo: € 29,- / Di-Do: € 39,-

Fr: € 29,- / Sa, So, F: € 59,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: € 6,- / € 10,-

Gäste

ab Hcp 54 willkommen; Startzeitenregelung:

Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5110 m

CR: 72,8 / Slope: 131 / Par: 72

Herren (gelb): 5748 m

CR: 71,3 / Slope: 131 / Par: 72

Golflehrer

John Dovey, Rainer Wälter

Proshop Tel. 06085-981230

Restaurant Tel. 06085-981220



Attighof Golf GmbH

Cleebergerstraße

35647 Waldsolms im Taunus

Tel. 06085-9812-0

Fax 06085-3272

info@attighof.de

www.attighof.de

“Happy Golfdays“
Montag und Freitag
Greenfee nur 29,-€

www.attighof.de
bitte vorher telefonisch eine Startzeit buchen
Telefon: 06085 - 98120

ASCHAFFENBURGER GOLFCLUB

Sekretariat

Petra Bilz
Christiane Neuser
Rosel Pautkin
Petra Zierof

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr € 48,-
Sa, So, F: € 58,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: keine Gebühr

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises
(Mo-Fr: Hcp 54 / Sa, So, F: Hcp 36)

und vergleichbarer int. Verbände

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4668 m
CR: 70,5 / Slope: 125 / Par: 71
Herren (gelb): 5355 m
CR: 69,4 / Slope: 133 / Par: 71

Golflehrer

Markus Jansen, Eric Joubert,
Stephanie Joubert, Alexander Riske

Proshop Tel. 06024-632169

Restaurant Tel. 06024-636969



Aschaffener Golfclub

Am Heigenberg 30
63768 Hösbach
Tel. 06024-6340-0
Fax 06024-6340-11
info@golfclub-aschaffenburg.de
www.golfclub-aschaffenburg.de

GOLFPARK BACHGRUND

Clubmanagement

Boris Kopsch

Sekretariat

Marina Klemm, Inge Remler, Daniel Naas,
Matthias Schenkelberg, Daniel Blasinger

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 90,-
Sa, So, F: € 110,-
DGV-Ausweis R/vS: € 60,- / € 80,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: 20 Bälle € 2,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und

vergleichbarer int. Verbände, Startzeiten-
regelung: Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4809 m
CR: 72,5 / Slope: 129 / Par: 72
Herren (gelb): 5725 m
CR: 71,6 / Slope: 136 / Par: 72

Golflehrer

Johannes Horcher, El Ayachi Ait Chikh,
Andrew Warwick, Paul Caltagirone

Proshop Tel. 06152-80790-30

Restaurant Tel. 06152-8583033



Golfpark Bachgrund

Im Bachgrund 1
64572 Büttelborn-Worfelden
Tel. 06152-80790-0
Fax 06152-80790-72
buettelborn-worfelden@golf-absolute.de
www.golf-absolute.de

GOLF- UND LANDCLUB BAD AROLSSEN

Clubmanagement

Andreas Motyl

Sekretariat

Silke Schütt
Barbara Seidler

Spielgebühren (Tageskarte)

Mo-Fr: € 38,-
Sa, So, F: € 44,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: € 5,-

Gäste

ab Hcp 54 willkommen, vorherige
Anmeldung empfohlen.

Startzeitenregelung:

Sa, So, F: 8:00-17:00 Uhr

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 3306 m
CR: 62,8 / Slope: 110 / Par: 63
Herren (gelb): 3796 m
CR: 63,1 / Slope: 116 / Par: 63

Golflehrer

Hugh Cairns

Proshop Tel. 05691-628444

Restaurant Tel. 05691-8889889



Golf- und Landclub Bad Arolsen

Zum Wiggenberg 33
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691-628444
Fax 05691-628445
info@golf-arolsen.de
www.golf-arolsen.de



GEHOBENE GASTRONOMIE MIT FLAIR

Regionale Küche mit gesunden Produkten aus der heimischen Landwirtschaft.
Genießen Sie auch unsere zahlreichen Spezialitäten wie geräucherte Forellen
aus eigener Zucht, Spareribs oder unsere bayerischen Schmankerln.
Sie werden sich gerne daran erinnern.

GOLFPARK BACHGRUND

64572 Büttelborn-Worfelden • Im Bachgrund 1 • Telefon 06152 8583033 • info@althaus-bachgrund.de

GOLF-CLUB BAD NAUHEIM

Sekretariat

Sonja Stengel
Birsen Er

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo.-Do., Fr. bis 12:00 Uhr: € 45,-
Fr. nach 12:00 Uhr, Sa, So, F: € 55,-
Jugendliche: 50 % Ermäßigung
Driving Range: 28 Bälle € 3,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises
(Mo-Fr: Hcp 45 / Sa, So, F: Hcp 36) und
vergleichbarer int. Verbände

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 4614 m
CR: 68,7 / Slope: 123 / Par: 68
Herren (gelb): 5234 m
CR: 67,4 / Slope: 128 / Par: 68

Golflehrer

Barry Burgess
Bernd Raschke

Restaurant Tel. 06032-9358940



Golf-Club Bad Nauheim

Nördlicher Park 21
61231 Bad Nauheim
Tel. 06032-2153
Fax 06032-72720
info@gcbadnauheim.de
www.gcbadnauheim.de

GOLFCLUB BAD ORB JOSSGRUND

Sekretariat

Alena Lochner, Helga Reuter,
Laura Sembach

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 50,- / Sa, So, F: € 60,-
9-Loch mit Cart € 39,50
DGV-Ausweis oder vergleichbarer
internationaler Ausweis
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: 25 Bälle € 2,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises
(Mo-Fr: Hcp 54 / Sa, So, F:

Herren Hcp 32, Damen Hcp 36)
TeeTime am Wochenende und
Feiertagen. Bitte anmelden.

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5251 m
CR: 73,3 / Slope: 131 / Par: 72
Herren (gelb): 5897 m
CR: 71,3 / Slope: 136 / Par: 72

Golflehrer

Hans-Joachim Rumpf

Proshop Tel. 06059-905580

Restaurant Tel. 06059-905560



Golfclub Bad Orb Jossgrund

Hindenburgstraße 7
63637 Jossgrund
Tel. 06059-9055-0 oder 9055-10
Fax 06059-9055-55
info@golfclub-badorb.de
www.golfclub-badorb.de

BAD VILBELER GOLFCLUB LINDENHOF

Clubmanagement Anne Wenzel

Sekretariat

Alexandra Kau-Born, Aline Seehof,
Sylke Grunenberg

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 70,- / Sa, So, F: € 80,-
DGV-Ausweis ohne R/vS und VcG ab
3 Jahren Zugehörigkeit + € 20,-
Sundowner: € 40,- / € 45,- (+ € 10,-)
Schüler, Studenten, Azubis 50%
Driving Range: 26 Bälle € 3,-

Gäste

Inhaber eines DGV-Ausweises (Mo-Fr: Hcp

54 / Sa, So, F: Hcp 36) und vergleichbarer
int. Verbände willkommen

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5228 m
CR: 72,9 / Slope: 125 / Par: 72
Herren (gelb): 6053 m
CR: 71,5 / Slope: 128 / Par: 72

Golflehrer

Jonathan Wilson, Thomas Kubiak,
Peter Jaeger, Bengt Plaschke

Proshop Tel. 06101-98937322

Hotel/Restaurant Tel. 06101-5245-140



Bad Vilbeler Golfclub Lindenhof

Lehnfurther Weg 1
61118 Bad Vilbel-Dortelweil
Tel. 06101-9893730
Fax 06101-98937373
info@bvgc.de
www.bvgc.de

GOLF-CLUB BAD WILDUNGEN

Sekretariat

Carmen Rhein

Spielgebühren

9 Löcher: Mo-Fr: € 25,-
Sa, So, F: € 30,-
18 Löcher: Mo-Fr: € 40,-
Sa, So, F: € 50,-
VcG-Mitglieder zzgl. 50%
zum Tagesgreenfee
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: € 5,- / VcG-Mitgl. € 7,50

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54)

und vergleichbarer int. Verbände,
Anmeldung erbeten

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 5061 m
CR: 71,8 / Slope: 128 / Par: 70
Herren (gelb): 5549 m
CR: 69,8 / Slope: 131 / Par: 70

Golfschule

GolfAcademy Gudensberg

Proshop Tel. 05621-960364

Restaurant Tel. 05621-3767-5



Golf-Club Bad Wildungen

Talqellenweg 33
34537 Bad Wildungen
Tel. 05621-3767
Fax 05621-960363
gc-bad-wildungen@t-online.de
www.gc-bad-wildungen.de



GOLF-CLUB BENSHEIM

Verkehrsgünstig an der Hessischen Bergstraße am Fuße des Odenwalds gelegen, bietet der Golf-Club Bensheim e.V. eine reizvolle 18-Loch Meisterschaftsanlage, mit kurzen Wegen. Das Clubhaus, die Übungsanlagen und erfahrene Golflehrer runden das attraktive Angebot ab. Besonderen Wert legt der Golf-Club Bensheim auf die Jugendarbeit, die wir mit Unterstützung eines engagierten Eltern-Jugendteams aktiv und erfolgreich betreiben.

Lassen Sie sich während Ihrer Golfrunde von dem herrlichen Ausblick auf das Panorama des Odenwalds, mit seinen von Wald und Weinreben eingerahmten Burgen und Schlössern, bezaubern. Im ebenen Gelände sind die Spielbahnen harmonisch in die mit Streuobstwiesen durchsetzte Landschaft integriert und bieten Ihnen im Kontext der reizvollen Ausblicke ein besonderes Naturerlebnis. Der Platz ermöglicht an fast allen Spielbahnen ein Bogey, andererseits ist das Par nicht immer leicht zu erreichen. Somit garantiert der Platz für Golfer aller Spielklassen ein abwechslungsreiches golferisches Erlebnis. Genießen Sie nach dem Spiel auf der Terrasse unseres Clubhauses den heimischen Wein, bei saisonal und regional ausgerichteter Küche. Während Sie die in unmittelbarer Nähe nistenden Störche beobachten, erleben Sie die Hessische Bergstraße von ihrer besten Seite.

Das öffentliche Clubrestaurant „Margarethenhof“ sowie die sanitären Service-Einrichtungen, stehen den Mitgliedern und selbstverständlich auch unseren Gästen zur Verfügung. Bei uns spielen Sie Golf ohne Startzeitenreservierung – auch an Wochenend- und Feiertagen.

Informieren Sie sich über Spielmöglichkeiten, Schnuppergolf, Mitgliedschaften und die Teilnahme an unserem umfangreichen Wettspielprogramm. Unser Team im Sekretariat ist gerne für Sie da.

Golf-Club Bensheim e.V.

Außerhalb 56
64625 Bensheim
Tel. 06251-67732
Fax 06251-39292
info@golfclub-bensheim.de
www.golfclub-bensheim.de

Clubmanagement

Sebastian Falk

Sekretariat

Monika Bauer, Monika Loreth

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 50,- / Sa, So, F: € 70
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: € 5,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises
(Mo-Fr: Hcp 54 / Sa, So, F: Hcp 36)
und vergleichbarer int. Verbände,
bitte informieren Sie sich über die
aktuellen Platzbelegungen

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4935
CR: 71,1 / Slope: 127 / Par: 71
Herren (gelb): 5767
CR: 70,6 / Slope: 130 / Par 71

Golflehrer

Alex Robertson

Proshop Tel. 06251-9894354

Restaurant Margarethenhof
Tel. 06251-848770

GOLF in Hessen Pro-Am 2014 in Bensheim

Offen für Amateure und Professionals

Spielen Sie mit, wenn die hessischen Pros den Sieger der diesjährigen GOLF in Hessen Pro Tour küren.



**Das Finalturnier
am 15.09.2014**



C&V Sport Promotion GmbH

Weitere Informationen und Anmeldung:

Sarah Cornford
0172/7067760
sarah.cornford@cundv.com

GOLFPARK BIBLIS-WATTENHEIM

Clubmanager

Michael Jeckstadt

Clubmanagement

Ulla Freitag, Jens Rzepka,
Anja Pfisterer

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 90,-

Sa, So, F: € 110,-

DGV-Ausweis R/vS: € 60,- / € 80,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: 20 Bälle € 2,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und

vergleichbarer int. Verbände, Startzeiten-
regelung: Anmeldung erforderlich

Platz (27 Löcher)

Damen (rot): 5410 m

CR: 73,8 / Slope: 133 / Par: 73

Herren (gelb): 6096 m

CR: 71,8 / Slope: 136 / Par: 73

Golflehrer

Bobby Lorenc, Edgar Randolff,
Martin Rose, Ales Rint

Proshop Tel. 06245-906011

Restaurant Tel. 06245-3440



Golfpark Biblis-Wattenheim

Golfparkallee 2

68647 Biblis-Wattenheim

Tel. 06245-9060-0

Fax 06245-9060-60

biblis-wattenheim@golf-absolute.de

www.golf-absolute.de

GOLF-CLUB SCHLOSS BRAUNFELS

Clubmanagement

Magdalena Feyer

Sekretariat

Sven Stremmel, Eva Schauwecker
Mario Gwiazdowski (Auszubildender)

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 50,- / Sa, So, F: € 65,-

VcG-Mitglieder: € 50,- / € 65,-

Jugendliche: Mo-Fr: € 25,-

Sa, So, F: € 35,-

Driving Range: 26 Bälle = € 2,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und

vergleichbarer int. Verbände, Startzeiten-
regelung: Fr-So, F, Anmeldung erwünscht,
VcG-Spieler willkommen

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5216 m

CR: 73,5 / Slope: 133 / Par: 73

Herren (gelb): 6056 m

CR: 72,8 / Slope: 133 / Par: 73

Golflehrer

Derek McLellan, Martin Crosthwaite,
Bengt Plaschke

Proshop Tel. 06442-5752

Restaurant Tel. 06442-962290



Golfplatz Homburger Hof

35619 Braunfels

Tel. 06442-4530

Fax 06442-6683

info@golfclub-braunfels.de

www.golfclub-braunfels.de

GOLF- UND LANDCLUB BUCHENHOF

Clubmanagement/Sekretariat

Freddy Hauck

Spielgebühren (18 Löcher)

Tagesgreenfee für alle Gastspieler
mit DGV- und VcG-Ausweis an
allen Tagen € 30,-

Driving Range: € 5,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (PE) und
vergleichbarer int. Verbände

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 4804 m

CR: 71,8 / Slope: 128 / Par: 70

Herren (gelb): 5502 m

CR: 70,7 / Slope: 130 / Par: 70

Golflehrer

Dragan Stanojevic



Golf- und Landclub Buchenhof

Ritter Straße 8

64743 Beerfelden

Tel. 06068-912050

Fax 06068-912053

info@golfclub-buchenhof.de

www.golfclub-buchenhof.de

GOLFCLUB DILLENBURG

Sekretariat

Susanne Hartmann
Ursula Kaidel

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 60,-

Sa, So, F: € 70,-

DGV-Ausweis R/vS:

Mo-Fr: € 45,- Sa, So, F: € 55,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: keine Gebühr

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und
vergleichbarer int. Verbände

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5269 m

CR: 73,0 / Slope: 126 / Par: 72

Herren (gelb): 5988 m

CR: 71,2 / Slope: 130 / Par: 72

Golflehrer

Regis Gustave

Proshop Tel. 02771-801271

Restaurant Tel. 02771-5666



Golfclub Dillenburg

Auf dem Altscheid

35687 Dillenburg

Tel. 02771-5001

Fax 02771-5002

info@gc-dillenburg.de

www.gc-dillenburg.de



GOLF-CLUB DARMSTADT TRAIISA

Der kleinste und schönste Golfplatz in Darmstadt

Im schönen Mühlthal hat der beliebte Golf-Club Darmstadt Traisa sein Zuhause. Hier treffen sich Jung und Alt auf einem wunderschönen 9-Loch-Platz mit anspruchsvollen Spielbahnen, einer Chip- und Putting Area, Driving Range und einem Restaurant mit herrlichem Ausblick ins Grüne. Ein idealer Ort, um seine Freizeit zu genießen, dem geliebten Sport nachzugehen, schöne Stunden zu verbringen, sein Spiel zu verbessern, eine Runde bei Sonnenaufgang oder bei Sonnenuntergang zu drehen, alleine oder mit Freunden und das Ganze ohne eine Tee-Time zu vereinbaren. Schauen Sie bei uns vorbei, spielen Sie eine Runde und wenn es Ihnen gefallen hat, freuen wir uns, Sie bei unserer **Offenen Woche** begrüßen zu dürfen.

Vom **19. bis 24. August 2014** bieten wir vier tolle Golfturniere an. Vom klassischen Vierer, über Afterwork und Stableford zum Zählspiel am Sonntag. Unsere Sponsoren verwöhnen Sie mit tollen Preisen und einer großzügigen Jause zur Stärkung zwischendurch. Unseren Flyer zur Offenen Woche finden Sie zur gegebenen Zeit auch auf unserer Homepage.

Zudem sind wir stolz auf „Mehr Qualität, mehr Spielfreude, mehr Zukunft“. Denn unter diesem Motto steht das Programm „Golf und Natur“ des Deutschen Golfverbandes, an dem der Golfclub Darmstadt-Traisa teilnimmt und bereits mit dem Bronze-Zertifikat ausgezeichnet wurde.

Sie sind neugierig geworden und sind noch kein routinierter Golfer? Dann informieren Sie sich über unsere Schnuppermitgliedschaften: z.B. **3-Monats-Schnuppermitgliedschaft für Anfänger 360 €** beinhaltet unter anderem 6 Trainerstunden, Leihschlägersatz, freie Nutzung aller Übungseinrichtungen, 1.000 Übungsbälle und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Golfplatz 1. Bahn



Clubhaus

Golf-Club Darmstadt Traisa

Am Dippelshof 19
64367 Mühlthal
Tel. 06151-146543
Fax 06151-148521
info@gc-dt.de
www.gc-darmstadt-traisa.de

Sekretariat

Monika Hofmann

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 45,-
Sa, So, F: € 60,-
DGV-Ausweis ohne R/vS:
Mo-Fr: € 55,- / Sa, So, F: € 70,-
Jugendliche: Mo-Fr:
9 Loch € 15,- / 18 Loch € 25,-
Sa, So, F: keine Ermäßigung
Driving Range: keine Gebühr

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Mo-Fr Hcp 36) und vergleichbarer int. Verbände, am Wochenende bis 16 Uhr nur in Begleitung von Mitgliedern

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 4252 m
CR: 67,9 / Slope: 123 / Par: 66
Herren (gelb): 4880 m
CR: 66,7 / Slope: 128 / Par: 66

Golflehrer Stefan Jordan

Proshop Tel. 06151-136887

Restaurant Tel. 06151-146645



GOLFCLUB EDERSEE

Clubmanagement

Henrike Friede

Sekretariat

Gerd Zeitz

Spielgebühren

Öffentlicher 9-Loch Kurzplatz:

Mo-Fr: € 20,-

Sa, So, F: € 25,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: € 6,-

Gäste

ohne DGV-Ausweis willkommen

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 1292 m

CR: 56,9 / Slope: 90

Herren (gelb): 1408 m

CR: 57,2 / Slope: 94

Golflehrer

Nigel Warren

Restaurant

Tel. 05623-9989-18



Golfclub Edersee

Domänenweg 12

34513 Waldeck

Tel. 05623-9989-0

Fax 05623-9989-15

info@golfeninwaldeck.de

www.gc-waldeck.de

GOLF-CLUB ESCHENROD

Clubmanagement

Petra Moser

Sekretariat

Waltraud Schött, Susi Helfrich

Spielgebühren

18 Loch-Platz:

Mo-Fr: € 25,- / Sa, So, F: € 40,-

9 Loch-Platz:

Mo-Fr: € 10,- / Sa, So, F: € 20,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: € 2,- je Korb

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54)

und vergleichbarer int. Verbände, Anmeldung

nur für Turniere erforderlich, Spielmöglichkeit

für VcG-Mitglieder, Startzeitenregelung:

am Wochenende

Platz (18 Löcher)

Damen (rot) 4835 m

CR: 71,9 / Slope: 125 / Par: 71

Herren (gelb) 5526 m

CR: 70,6 / Slope: 128 / Par: 71

Golflehrer

Nils Futscher PGA

Proshop Tel. 06044-8401

Restaurant Tel. 06044-8401



Golf-Club Eschenrod

Lindenstraße 46

63679 Schotten-Eschenrod

Tel. 06044-8401

Fax 06044-951159

info@gc-eschenrod.de

www.gc-eschenrod.de

FRANKFURTER GOLF CLUB

Clubmanagement

Sanja Bradley

Sportmanagement

Bernward Kirstein

Sekretariat

Doris Haller, Jana Niedballa,
Isabelle Aufrecht, Gabriele Wahner

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 80,- / Sa, So, F: € 100,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: € 20,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 32)

und vergleichbarer int. Verbände, Start-

zeitenregelung: Anmeldung erforderlich,

Spielmöglichkeit für VcG-Mitglieder

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5298 m

CR: 73,9 / Slope: 130 / Par: 71

Herren (gelb): 6065 m

CR: 72,4 / Slope: 136 / Par: 71

Golflehrer

Manfred Brinkrolf, Jan Förster,
Michael Totzke

Proshop Tel. 069-6662441

Restaurant Tel. 069-6663377



Frankfurter Golf Club

Golfstraße 41

60528 Frankfurt

Tel. 069-6662318-0

Fax 069-6662318-20

info@fgc.de

www.fgc.de

GOLFCLUB FRIEDBERG/H. E.V.

Management/Verwaltung

Sommerfeld Golf Friedberg GmbH Lucia
Bortmes

Spielgebühren* (18 Löcher)

Mo: € 42,-

Di-Do: € 51,-

Fr: € 60,-

Sa, So, F: € 63,-

*ggfs. Unterscheidung zwischen
verschiedenen Mitgliedsarten

Gäste

Startzeitenregelung: Anmeldung
erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5077 m

CR: 73,2 / Slope: 124 / Par: 72

Herren (gelb): 6040 m

CR: 72,8 / Slope: 126 / Par: 72

Golflehrer

Barbara Helbig
Robert Schmalfuss

Proshop Tel. 066031-9613-0

Restaurant Tel. 066031-161998-16



Golfclub Friedberg

Am Golfplatz 1

61169 Ockstadt/Friedberg

Tel. 06031-9927

Fax 06031-161998-23

info@golfclub-friedberg.de

www.golfclub-friedberg.de



GOLF- UND COUNTRY CLUB ERFTAL

Rund um den kleinen Ort Guggenberg liegen die Golfplätze des Golf- und Country Club Erftal. Sie werden schnell ein gutes Gefühl für diesen Platz bekommen, denn sowohl Sportlichkeit als auch Fairness standen Pate bei Planung und Bau des Platzes, so dass er für alle Leistungsstärken spielbar ist. In die bezaubernde Landschaft des Odenwaldes eingebettet und mit herrlichem Weitblick in das Erftal hinein, bietet der Platz besondere Charakteristika.

*20 jähriges
Jubiläumsangebot*

für Neumitglieder:
495,- € Beitrag vom 01.04. bis 31.12.2014

- **36 Loch Golfanlage**
- **DGV-Ausweis mit goldenem Hologramm**
- **Schönes gemütliches Clubhaus mit Panorama-Terrasse**
- **Schnupperstunde jederzeit möglich – nach Vereinbarung**



Golf- und Country Club Erftal
Ortstraße 10
63928 Guggenberg
Tel. 09378-789
Fax 09378-908126
info@golfclub-erftal.de
www.golfclub-erftal.de

Clubmanagement
Andrew Payne

Sekretariat
Michaela Reuys-Busch

Spielgebühren (18 Löcher)
Mo- Fr: € 48,-
Sa, So, F: € 58,-
Jugendliche: € 25,-
Driving Range: € 2,- für 45 Bälle

Gäste
Vorlage des DGV-Ausweises (keine Vorgaben-Beschränkung) und vergleichbarer int. Verbände, Startzeitenregelung: Sonntag und Feiertage

Platz (18 Löcher)
Damen (rot): 4917 m
CR: 71,9 / Slope: 131 / Par: 71
Herren (gelb): 5638 m
CR: 71,0 / Slope: 127 / Par: 71

Golflehrer
Gregor Dominack, Axel Semm

Proshop Tel. 09378-789

Restaurant Tel. 09378-908860

Gutschein

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie zwei Greenfees zum Preis von einem.

Wir wünschen ein schönes Spiel!

Gültig bis 31.12.2014
Änderungen vorbehalten!



GOLFCLUB FULDA RHÖN

Clubmanagement

Nick Staples

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 40,-

Sa, So, F: € 50,-

Jugendliche: 50%

Driving Range: € 5,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (PE) und vergleichbarer int. Verbände, Startzeitenregelung: Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4880 m

CR: 71,6 / Slope: 130 / Par: 70

Herren (gelb): 5487 m

CR: 69,4 / Slope: 136 / Par: 70

Golflehrer

Christian Becker (Head Pro)

Proshop Tel. 06657-1334

Restaurant Tel. 06657-918232



Golfclub Fulda Rhön

Am Golfplatz 29

36145 Hofbieber

Tel. 06657-1334

Fax 06657-914809

info@golfclub-fulda.de

www.golfclub-fulda.de

GOLFCLUB GEIERSTAL

Clubmanagement

Susanne Deitrich

Sekretariat

Ann-Katrin Thimm

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 20,-

Sa, So, F: € 25,-

Jugendliche: Ermäßigung

Gäste

sind willkommen, keine Vorgabenbeschränkung

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 3366 m

CR: 64,0 / Slope: 120 / Par: 62

Herren (gelb): 3366 m

CR: 62,2 / Slope: 121 / Par: 62

Golflehrer

Alain Guille

Proshop Tel. 0172-8464241

Restaurant Tel. 06066-721



Golfclub Geierstal

Ohrnbachtalstraße 7

64720 Michelstadt-Vielbrunn

Tel. 06066-258

Fax 06066-248

golfclub-geierstal@t-online.de

www.golfclub-geierstal.de

HOFGUT GEORGENTHAL

Clubmanagement

Markus Erdmann

Platz (18 + 3 Löcher)

im Bau, Fertigstellung Herbst 2014

Golflehrer

Richard Nömeier

Restaurant

Tel. 06128-943175



Hofgut Georgenthal

Georgenthal 1

65329 Hohenstein

Tel. 06128-943-0

Fax 06128-943-333

golf@hofgut-georgenthal.de

www.hofgut-georgenthal.de/golf

Golfschule Richard Nömeier im Hofgut Georgenthal

- Offizielle Golfschule für Gesundes Golfen (GPT)® der European Association GolfPhysioTherapy & GolfMedicalTherapy e.V.
- „Headquarter“ für Healthy Golfing (GPT)“
- Fully Qualified PGA-Professional mit B und C-Lizenz
- ausgebildeter Golf-Physio-Trainer / Biomechanics & Fitness (Liz.)
- zertifizierter „True Custom Fitter“

Unter seiner Obhut wird eine individuelle Golftechnik, nach biomechanischen Erkenntnissen gelehrt. Ein golfspezifisches, präventiv leistungssteigerndes Fitnessstraining unter Berücksichtigung der jeweiligen physischen Möglichkeiten führt zu mehr Spaß & Power Drives.



Davon profitieren Freizeit-Golfer, ambitionierte Amateurspieler und Profis gleichermaßen, sei es mit oder ohne körperliche Beschwerden oder Einschränkungen.



Richard Nömeier
E-Mail: richardnoemeier@yahoo.de
Mobil: 0173-3548802

GOLFCLUB GERNSHEIM

Clubmanagement

Sarah Betz, André Dorn, Tamara Steiner,
Beate Schwinn, Frank Steyer

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 90,- / Sa, So, F: € 110,-
DGV-Ausweis R/vS: € 60,- / € 80,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: 20 Bälle € 2,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und
vergleichbarer int. Verbände, Startzeiten-
regelung: Anmeldung erforderlich

Platz (36 Löcher)

Parklandplatz: Damen (rot): 4559 m

CR: 69,1 / Slope: 123 / Par: 72

Herren (gelb): 5385 m

CR: 69,0 / Slope: 121 / Par: 72

Diplomatenplatz: Damen (rot): 4119 m

CR: 67,0 / Slope: 114 / Par: 70

Herren (gelb): 4794 m

CR: 66,0 / Slope: 118 / Par: 70

Golflehrer

Derek Hammett, Roger Issel,
Wan-Rae Cho

Proshop Tel. 06157-930462

Restaurant Tel. 06157-911844



Golfclub Gernsheim

Golfparkallee 1
64579 Gernsheim
Tel. 0 6157- 991616
Fax 0 6157- 991716
gernsheim@golf-absolute.de
www.golf-absolute.de

GOLF ABSOLUTE KADER CLUB E.V.

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises und
vergleichbarer int. Verbände

Platz

(Golfpark Biblis)

27-Loch Meisterschaftsanlage
und 9-Loch öffentlicher Kurzplatz

Damen (rot):

CR: 73,8 / Slope: 133 / Par: 73

Herren (gelb):

CR: 71,8 / Slope: 136 / Par: 73



Golf absolute Kader Club e.V.

Golfparkallee 2
68647 Biblis-Wattenheim
Tel. 06245-9060-0
Fax 06245-9060-60
biblis-wattenheim@golf-absolute.de
www.golf-absolute.de

GOLF-CLUB GOLF RANGE FRANKFURT

Clubmanagement

Bernd Hess

Sekretariat

Claudio Martella, Andrea Hofmann,
Nicole Freyer

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 35,-
Sa, So, F: € 40,-
Jugendliche bis 12 Jahre:
50 % Ermäßigung
Driving Range: € 4,- für 30 Bälle

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und

vergleichbarer int. Verbände, Startzeiten-
regelung: Anmeldung erforderlich

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 2814 m

CR: 58,0 / Slope: 107 / Par: 62

Herren (gelb): 3284 m

CR: 59,9 / Slope: 115 / Par: 62

Golflehrer

David Rostron, Norbert Bieg,
Kyung Won Kang

Restaurant Tel. 069-950928-60



Golf-Club Golf Range Frankfurt

Am Martinszehnten 6
60437 Frankfurt am Main
Tel. 069-950927-44 / -45
Fax 069-950927-46
info@golfrange-ffm.de
www.golfrange-ffm.de



GEHOBENE GASTRONOMIE MIT FLAIR

Regionale Küche mit gesunden Produkten aus der heimischen Landwirtschaft.
Genießen Sie auch unsere zahlreichen Spezialitäten wie beispielsweise frische,
geräucherte Forellen aus eigener Zucht oder Spareribs.

Sie werden sich gerne daran erinnern.

GOLF-CLUB GERNSHEIM

64579 Gernsheim-Allmendfeld • Golfparkallee 1 • Telefon 06157 911844 • info@restaurant-althaus.de

GOLFPARK GUDENSBERG

Clubmanagement

Hans-Wilhelm Kleppe

Sekretariat

Barbara Kleppe

Spielgebühren

(Tagesticket 7 / 9 Löcher)

Mo-Fr: 16,- € / 23,- €

Sa, So, F: 18,- € / 25,- €

Jugendliche: 10,- € / 16,- €

bis 10 Jahre: 5,- € / 8,- €

Driving Range: 6,- €

Jugendliche: 4,- €

Jugend bis 10 Jahre: frei

Gäste

sind herzlich willkommen,
Spielmöglichkeit für VcG-Mitglieder

Platz

9 Löcher

Golflehrer

Headpro Dennis Hilgenberg,

Philipp Oster,

Henning Hocke (Auszubildender)

Proshop Tel. 05603-930730

Restaurant Tel. 05603-930750



Golfpark Gudensberg

Ziegelei 1

34281 Gudensberg

Tel. 05603-930730

Fax 05603-930733

info@golfpark-gudensberg.de

www.golfpark-gudensberg.de

GOLFPARK GUT HÜHNERHOF

Spielgebühren

9 Loch Platz:

9 Löcher: Mo-Fr: € 19,-

Sa, So, F: € 22,-

18 Löcher: Mo-Fr: € 34,-

Sa, So, F: € 37,-

18 Loch Platz:

Mo-Fr: € 40,- / Sa, So, F: € 45,-

Driving-Range: € 2,50 für 36 Bälle

Gäste

Vorgabenbeschränkung Hcp 54,

Startzeitenregelung (18 Loch Platz):

Anmeldung erforderlich

Platz (27 Löcher)

Damen (rot): 5211 m

CR: 72,8 / Slope: 125 / Par: 72

Herren (gelb): 6129 m

CR: 72,4 / Slope: 126 / Par: 72

Golflehrer

David Thomas

Proshop Tel. 06058-9197100

Restaurant Tel. 06058-906646



Golfpark Gut Hühnerhof

63584 Gründau/Gettenbach

Tel. 06058-9197-100

Fax 06058-1779

golf@gut-huehnerhof.de

www.gut-huehnerhof.de



Gutschein für vergünstigte Greenfees

Der Golf-Park Winnerrod, der Golfpark Gut Hühnerhof und der Mainzer Golfclub bieten Ihnen die Möglichkeit, in allen drei Golf-Clubs zu vergünstigten Konditionen zu spielen.

6 Greenfees

für Wochenende & Wochentage

für nur
299,- €

6 Greenfees

nur für Wochentage

für nur
229,- €

Entscheiden Sie selbst, in welchem Golf-Club Sie diese Gutscheine einlösen möchten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Golf-Clubs:

Golf-Park Winnerrod ☎ 06408 9513-0

Golfpark Gut Hühnerhof ☎ 06058 9197100

Mainzer Golfclub ☎ 06139 29300



**GOLF-PARK
WINNEROD**



www.golfpark.de · www.gut-huehnerhof.de · www.mainzer-golfclub.de



GOLFPARK IDSTEIN

25 Jahre

Das Golfprojekt auf rund 160 Hektar ist die größte Golf-Oase im Rhein-Main-Gebiet. Der **36-Loch Golfpark Idstein** mit jeweils internationalem Par 72 erhielt aufgrund seiner Schwierigkeit ein sehr hohes DGV Course-Rating und ist für Gäste aus nah und fern bei den wöchentlich stattfindenden Offenen Turnieren sehr beliebt. Der **18 Loch Südkurs „Gut Henriettenthal“** in Idstein-Wörsdorf ist seit 1989 beispielbar, der öffentliche **18 Loch Nordkurs „Goldener Grund“** in Idstein-Walsdorf seit dem Jahr 2001. Die beiden Meisterschaftsgolfanlagen zeichnen sich besonders durch die naturnahe Bauweise in abwechslungsreicher, reizvoller landschaftlicher Umgebung zwischen Büschen, Streuobstwiesen und Solitäräbäumen mit Blick auf den malerischen Feldberg im Hochtaunus aus. Das großzügige, gemütliche Clubhaus mit öffentlichem Restaurant „Gut Henriettenthal“ und Sonnenterrasse bietet eine abwechslungsreiche, frische Küche mit Blick auf die Golfanlage. Der Südkurs wurde mehrfach als Austragungsort für die International PGA-Senior Championship auserwählt.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- zentrale Lage (A3 Frankfurt/Köln, Abfahrt Idstein)
- 24 Stunden Onlinebuchungsmöglichkeit
- keine Aufnahmegebühr
- DGV-Ausweis mit Hologramm
- hervorragende Jugendarbeit
- DGV-Landessieger 2011/2012 „Zukunft Jugend“
- bis zu 50 % Greenfee-Ermäßigungen bei 50 Partneranlagen
- wöchentlich 4 offene Turniere (9/18 Loch)
- 2 große Golfcar-Flotten
- öffentliche und kostenfreie Übungsanlagen
- Golfshop mit über 100 m² Verkaufsfläche



Golfpark Idstein

Am Nassen Berg 1
65510 Idstein
Tel. 06126-9322-0
Fax 06126-93 22-22
suedkurs@golfpark-idstein.de
nordkurs@golfpark-idstein.de
www.golfpark-idstein.de

Clubmanagement

Ines Heinz

Sekretariat Südkurs

Renate Fischer
Sarah Pergolesi

Sekretariat Nordkurs

Johanna Lantzsch, Kim Willnow

Spielgebühren Nordkurs (18 Löcher)

Mo-Fr: € 29,- / Sa, So, F: € 49,-
Jugendliche, Azubis und Studenten
bis 30 Jahre: ermäßigtes Greenfee

Spielgebühren Südkurs (18 Löcher)

Mo-Fr: € 39,- / Sa, So, F: € 59,-
Jugendliche, Azubis und Studenten
bis 30 Jahre: ermäßigtes Greenfee

Gäste

ab Hcp 54 herzlich willkommen,
Startzeitenregelung: Fr, Sa, So, Mo
und Feiertage, Anmeldung erforderlich

Platz Südkurs (18 Löcher)

Damen (rot): 5401 m
CR: 74,3 / Slope: 131 / Par: 72
Herren (gelb): 6140 m
CR: 72,4 / Slope: 135 / Par: 72

Platz Nordkurs (18 Löcher)

Damen (rot): 5372 m
CR: 74,0 / Slope: 124 / Par: 72
Herren (gelb): 6230 m
CR: 72,8 / Slope: 126 / Par: 72

Golflehrer

Walt Sauer (Headpro), Markus Bucksch,
Igor Brandstätter, Andreas Fröhlich,
Dieter Bullmann

Proshop Tel. 06126-9322-0

Restaurant Südkurs

Tel. 06126-9322-14

Restaurant Nordkurs

Tel. 06126-9322-12

Jubiläums-Gutschein

**2 for 1 auf die Goldmembership für 36 Löcher
2014 / € 800 p.P.**

oder

25 % auf reguläres Greenfee

Für Neukunden einmalig und außerhalb von Turnier- und Gruppenbuchungen gegen Vorlage dieses Gutscheins, Doppelrabatt ist ausgeschlossen, gültig bis 31.12.2014 (Änderungen vorbehalten).

GOLF CLUB HANAU-WILHELMSBAD

Sekretariat

Renate Kemler
Ingrid Tholl
Daniela Traxel
Gabriele Vogel

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 80,-
Sa, So, F: € 90,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: nicht öffentlich

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 32)
und vergleichbarer int. Verbände,

Startzeitenregelung: am Wochenende,
Anmeldung generell erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5299 m
CR: 73,9 / Slope: 130 / Par: 73
Herren (gelb): 6043 m
CR: 72,6 / Slope: 129 / Par: 73

Golflehrer

John Brennand
Ian Thompson
Günther Pausch

Proshop Tel. 06181- 81775



Golf Club Hanau-Wilhelmsbad

Franz-Ludwig-von-Cancrin-Weg 1a
63454 Hanau
Tel. 06181-18019-0
Fax 06181-18019-10
info@golfclub-hanau.de
www.golfclub-hanau.de

GOLF CLUB HOF HAUSEN

Clubmanagement

Rolf Dube

Sekretariat

Helga Haag, Sonja Kühne

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 65,- / Sa, So, F: € 90,-
Schüler/Studenten:
Mo-Fr: € 39,- / Sa, So, F: € 54,-
Driving Range: € 3,50 für 24 Bälle

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Mo-Fr: Hcp 45 /
Sa, So, F: Herren Hcp 28, Damen Hcp 36)
und vergleichbarer int. Verbände,

Startzeitenregelung: ganzjährig

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5219 m
CR: 72,3 / Slope: 123 / Par: 72
Herren (gelb): 5946 m
CR: 70,7 / Slope: 126, / Par: 72

Golflehrer

James Annable (Head Pro),
Spencer Bethel, Jim Forrester,
Patric Kuck, David Spencer

Proshop Tel. 06192-209920

Restaurant Tel. 06192-209908



Hof Hausen vor der Sonne Golf AG

Reifenberger Straße
65719 Hofheim
Tel. 06192-209903
Fax 06192-209921
info@hofhausengolf.de
www.hofhausengolf.de

GOLF CLUB KASSEL-WILHELMSHÖHE

Clubmanagement

Andrea Klug

Sekretariat

Sandra Nähler, Carina Tymko,
Auszubildender: Thorben Schmidt

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 50,- / Sa, So, F: € 70,-
VcG-Mitglieder: Mo-Fr: € 65,-
Sa, So, F: € 80,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: € 7,-

Gäste

Vorgabenbeschränkung Hcp 54,

vorherige Anmeldung erforderlich, keine
Spielmöglichkeit für Passiv-Mitglieder

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4852 m
CR: 71,1 / Slope: 124 / Par: 70
Herren (gelb): 5600 m
CR: 70,0 / Slope: 129 / Par: 70

Golflehrer

Paul Smith (Head Pro),
Michael McLean, Andrew Winstanley

Proshop Tel. 0561- 315246

Restaurant Tel. 0561-3168636



Golf Club Kassel-Wilhelmshöhe

Ehlener Straße 21
34131 Kassel
Tel. 0561-33509
Fax 0561-37729
mail@golfclub-kassel.de
www.golfclub-kassel.de

KIAWAH GC LANDGUT HOF HAYNA

Clubmanagement

Dominik Bork

Sekretariat

Karin Mersheimer
Conni Bork

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 45,- / Sa, So, F: € 60,-
Jugendliche: € 35,- / € 45,-
bis zu 50% Nachlass für Mitglieder
von Partnerclubs
Driving Range: € 2,- für 24 Bälle

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und

vergleichbarer int. Verbände, Startzeiten-
regelung: Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5117 m
CR: 72,0 / Slope: 121 / Par: 72
Herren (gelb): 6035 m
CR: 71,8 / Slope: 122 / Par: 72

Golflehrer

Matthias Keller, Marcel Kellner,
Thorsten Walter

Proshop Tel. 06158-9163336

Restaurant Tel. 06158-748821



Kiawah Golf Club Landgut Hof Hayna

64560 Riedstadt-Leeheim
Tel. 06158-747385
Fax 06158-747386
Sekretariat@kiawahgolf.de
www.KiawahGolf.de



GOLF- UND LAND-CLUB KRONBERG E.V.

Golf- und Land-Club Kronberg feiert 60-jähriges Jubiläum

Am 6. Januar 2014 beging der Golf- und Land-Club sein 60-jähriges Jubiläum. Seine Geschichte begann nach Abzug der amerikanischen Besatzungstruppen aus dem Kronberger Schloss Friedrichshof im Jahre 1952, welches von Prinz Wolfgang von Hessen zu einem Hotel umgebaut wurde.

Auf dessen Initiative wurde der Golf- und Land-Club Kronberg am 6. Januar 1954 gegründet. Die ersten neun Löcher waren bereits in 1954 spielbar. Ernst Kothe wurde in 1963 damit betraut, auch die zweiten neun Löcher in den ehemaligen Obstwiesen des Schlosses anzulegen. Dank liebevoller Pflege und laufender Verbesserungen hat Kronberg heute einen der schönsten Golfplätze weit und breit.



Der Golf- und Land-Club Kronberg hat derzeit 1.200 Mitglieder. Der heutige Präsident Karl-Heinz Killeit ist stolz darauf, dass der Club dank intensiver Jugend- und Mannschaftsarbeit über die Jahre eine Vielzahl exzellenter sportlicher Erfolge durch seine Spitzengolfer bei deutschen und internationalen Meisterschaften und diversen Mannschaftsturnieren auf Nationaler Ebene und Landesebene erzielen konnte.



Anlässlich des Jubiläums beschloss der Vorstand des Golfclubs, das Kronberger Spital, die älteste kirchliche Stiftung in Hessen und Nassau, ansässig im ältesten Haus von Kronberg, mit einer Spende zu unterstützen.

100. Geburtstag unseres Ehrenpräsidenten Fritz Lewandowsky

Unser Ehrenpräsident Fritz Lewandowsky feierte am 28.11.2013 seinen 100. Geburtstag. Sein langjähriges Wirken als Präsident unseres Golfclubs in den Jahren 1978 bis 1989 und die danach folgende Ehrenpräsidenschaft ist uns allen in bester Erinnerung. Herr Lewandowsky und seine liebe Frau Elfriede „Elfie“ symbolisierten immer die vornehme Noblesse, die unsere Clubgemeinschaft seit jeher ausgemacht hat. Streng, korrekt und elegant im Auftreten nach außen, aber im Zwiegespräch herzlich und allen sportlichen Belangen der Clubgemeinschaft mit großem Interesse zugetan. Fritz Lewandowsky war 1980-1985 Präsident des HGv und zusammen mit seinen Vorstandskollegen aktiv an der sportlichen Entwicklung in Hessen beteiligt; u.a. wurde der Jugendländerpokal ins Leben gerufen und erstmalig in Kronberg ausgetragen.

Golf- und Land-Club Kronberg e.V.

Hainstraße 25
61476 Kronberg
Tel. 06173-1426
Fax 06173-5953
info@gc-kronberg.de
www.gc-kronberg.de

Clubmanagement

Oliver Höll

Sekretariat

Julia Becker, Iris Gaul

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo ab 11.00 Uhr bis Fr: € 60,-
in Begleitung eines Mitglieds € 40,-
Sa, So, F: € 85,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: Mo-Fr: € 10,-
Sa, So, F: € 20,-

Gäste

An Sa, So und Feiertagen nur in Begleitung von Mitgliedern.
Vorgabenbeschränkung Mo-Fr:
Hcp 54 in Begleitung eines Spielers mit max. Hcp 36 / Sa, So, F: Hcp 36, Spielmöglichkeit für VcG-Mitglieder

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4434 m
CR: 69,4 / Slope: 124 / Par: 68
Herren (gelb): 4939 m
CR: 67,6 / Slope: 122 / Par: 68

Golflehrer

Ian Harris, Martin Pyatt,
Julia Kohlmann

Restaurant Tel. 06173-79049



Fritz Lewandowsky

GOLFCLUB LAUTERBACH E.V.

Clubmanagement

Sommerfeld Golf Sickendorf AG

Sekretariat

Ilona Knippertz

Bettina Löffler

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo: € 39,- / Di-Do: € 51,-

Fr: € 60,- / Sa, So, F: € 63,-

Spieler mit DGV-Ausweis erhalten bis zu 40% vergünstigtes Greenfee

Gäste

Vorherige Startzeitenbuchung erwünscht, keine Vorgabenbeschränkung

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5203 m

CR: 73,3 / Slope: 128 / Par: 72

Herren (gelb): 6055 m

CR: 72,4 / Slope: 125 / Par: 72

Golflehrer

Barbara Helbig

Jan M. Biesik

Proshop Tel. 06641-9613-0

Restaurant Tel. 06641-9613-12



Sommerfeld Golf Sickendorf AG

Hofstraße 9-11

36341 Lauterbach/Sickendorf

Tel. 06641-9613-0

Fax 06641-9613-35

sickendorf@sommerfeld-golf.de

www.sommerfeld-golf.de

LICHER GOLF-CLUB E.V.

Clubmanagement

Andrea Rumpf

Sekretariat

Annette Langbein

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo ganztägig, Di + Fr bis 12 Uhr: € 40,-

Di + Fr ab 12.10 Uhr, Mi, Do ganztägig:

€ 55,- / Sa, So, F: € 85,-

DGV-Ausweis ohne R/vS: 50 % Zuschlag

Jugendliche: 50 % Ermäßigung

Driving Range: € 5,- / € 10,-

Gäste

Mo-Fr: Hcp 54 / Sa, So, F: Hcp 45,

Startzeitenregelung: am Wochenende und

Montag ganztägig, sowie Di bis 12 Uhr,

Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5111 m

CR: 72,0 / Slope: 127 / Par: 72

Herren (gelb): 5928 m

CR: 71,0 / Slope: 130 / Par: 72

Golflehrer

Uwe Tappertzhofen, Thorsten Walter,

Verena Scholz

Proshop Tel. 06404-910753

Restaurant Tel. 06404-910743



Licher Golf-Club Fürstliches Hofgut Kolnhausen e.V.

Golfplatz Kolnhausen, 35423 Lich

Tel. 06404-91071

Fax 06404-91072

info@licher-golf-club.de

www.licher-golf-club.de

LUFTHANSA GOLFCLUB FRANKFURT

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises und vergleichbarer int. Verbände

Platz

(Golfpark Biblis)

27-Loch Meisterschaftsanlage und 9-Loch öffentlicher Kurzplatz

Damen (rot):

CR: 73,8 / Slope: 133 / Par: 73

Herren (gelb):

CR: 71,8 / Slope: 136 / Par: 73



Lufthansa Golfclub Frankfurt

c/o Lufthansa Sportverein Frankfurt

Am Weiher 6

65451 Kelsterbach

Tel. 069-6963756 Mo-Fr 9-12 Uhr

golf@lsv-fra.de

www.lhgcfra.de

GOLF-CLUB MAIN-TAUNUS

Clubmanagement/Sekretariat

Thomas Schumann, Michael Duris, Benedikt Reitmair, Christina Dittmar, Jannik Metzler

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr. bis 12 Uhr: € 55,-

Fr. ab 12 Uhr und Sa, So, F: € 95,-

9 Löcher Mo-Fr. bis 12 Uhr: € 35,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: € 2,- (Token) für Bälle

Gäste

Anmeldung erforderlich, Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 45) und vergleichbarer

int. Verbände, Startzeitenregelung: Mo-Fr: nach Balleinwurf / Sa, So, F: Startzeiten

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5171 m

CR: 72,6 / Slope: 128 / Par: 72

Herren (gelb): 5840 m

CR: 70,6 / Slope: 130 / Par: 72

Golflehrer

David Howard, Richard Waring,

Martin Müller

Proshop Tel. 06122-935078

Restaurant Tel. 06122-52399



Golf-Club Main-Taunus e.V.

Lange Seegewann 2

65205 Wiesbaden-Delkenheim

Tel. 06122-588680

Fax 06122-936099

clubinfo@golfclub-maintaunus.de

www.golfclub-maintaunus.de



SOMMERFELD GOLF FRIEDBERG



Jeden
Samstag
Schnupper-
kurse

Golfpark am Löwenhof

Genießen Sie pures Golferlebnis im Herzen von Hessen auf der 5-Sterne Golfanlage „Golfpark am Löwenhof“. Die Sommer wie Winter durchgängig bespielbare Golfanlage mit 27 Löchern und einem riesigen Übungsgelände, ist architektonisch und naturbezogen in die Landschaft der Wetterau integriert. Sommerfeld Golf bietet grenzenloses Golfen für Jedermann.

Mit der Anschaffung des „Track Man“ ist der Golfpark am Löwenhof in der näheren Umgebung der einzige, der über ein hochmodernes Hilfsmittel im Bereich des Golfsports verfügt. Der „Track Man“ ermöglicht es, den kompletten Ballflug mit allen wichtigen Parametern (unter anderem Startwinkel, Ballabfluggeschwindigkeit, Ballflug, Schlägerkopfgeschwindigkeit, Fluglänge des Balls, Spin des Balls) mittels Radar zu messen und erlaubt so ein perfekt auf Sie zugeschnittenes Training.



SOMMERFELD GOLF SICKENDORF



Jeden
Sonntag
Schnupper-
kurse

Golfpark Schlossgut Sickendorf

Die 5 Sterne Golfanlage „Golfpark Schlossgut Sickendorf“ liegt eingebettet in der schönen Landschaft des Vogelsbergs in Lauterbach/ Sickendorf. Wasserhindernisse und Sandbunker, die regelmäßig auf unserem ca. 100 ha großen Platz verteilt sind, machen diesen so einzigartig und ermöglichen maximalen Spielspaß und Freude.

Unsere Golflehrer bieten Ihnen vom Einsteiger-Training bis zur Begleitung ehrgeiziger Turnierspieler alle Möglichkeiten der individuellen Betreuung.

AKTUELLE INFORMATIONEN

Fernmitgliedschaften zu günstigen Konditionen
Gastmitgliedschaften ab **33,- €** monatlich inkl. DGV Ausweis

Sommerfeld Golf Friedberg & Sommerfeld Golf Sickendorf

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Individuelle Einstiegsmöglichkeiten
- Vielfältiges Kursangebot für Anfänger und Fortgeschrittene
- Elektrocars erlaubt (Kosten teilweise im Beitrag enthalten)
- Ausrichtung und Ausgestaltung von Events aller Art

Bis zu 50% Greenfee-Ermäßigungen für Mitglieder befreundeter Golfclubs

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne.
 Ihr Team von Sommerfeld Golf**

Sommerfeld Golf Friedberg GmbH

Am Golfplatz 1
 61169 Ockstadt/Friedberg
 friedberg@sommerfeld-golf.de

Tel. 06031-161998-0
 Fax 06031-161998-23
 www.sommerfeld-golf.de

Management/Verwaltung
 Sommerfeld Golf Friedberg GmbH
 Lucia Bortmes

Geschäftsführer
 Erwin Sommerfeld

Spielgebühren (18 Löcher)
 Mo: ab € 26,- / Di-Do: ab € 34,-
 Fr: ab € 40,- / Sa, So, F: ab € 42,-

Gäste
 Startzeitenregelung:
 Anmeldung erforderlich

Sommerfeld Golf Sickendorf AG

Hofstraße 9-11
 36341 Lauterbach/Sickendorf
 sickendorf@sommerfeld-golf.de

Tel. 06641-9613-0
 Fax 06641-9613-35
 www.sommerfeld-golf.de

Management/Verwaltung
 Sommerfeld Golf Sickendorf AG
 Ilona Knippertz & Bettina Löffler

Vorstandsvorsitzender
 Erwin Sommerfeld

Spielgebühren (18 Löcher)
 Mo: ab € 25,- / Di-Do: ab € 33,-
 Fr: ab € 39,- / Sa, So, F: ab € 40,-

Gäste
 Vorherige Startzeitenbuchung,
 keine Vorgabenbeschränkung

FINAL FOUR 2014 IM LICHER GC

Saisonfinale der KRAMSKI DGL



Luftaufnahme des Licher GC (Foto: Licher GC)

Der Licher GC ist der Austragungsort des Final Four der KRAMSKI Deutschen Golf Liga (KRAMSKI DGL). Am 23. und 24. August 2014 findet das Finalturnier auf dem Par 72- Kurs zwischen Frankfurt und Gießen statt. Die besten vier Damen- und Herrenmannschaften der kommenden Saison werden in Halbfinale und Finale die Deutschen Mannschaftsmeister 2014 ausspielen.

„Mit dem Licher GC haben wir einen hervorragenden Club als Austragungsort des Final Four 2014 gewonnen. Dabei haben uns insbesondere der sportlich anspruchsvolle Platz und die zentrale Lage im Herzen von Deutschland überzeugt“, sagt Hans Joachim Nothelfer, Präsident des DGV, zu der Entscheidung.

Der Licher GC wurde 1993 gegründet und war bereits Austragungsort des Länderpokals sowie Gastgeber eines Turniers der

Pro Golf Tour im Jahre 2010. „Wir sind stolz, das Final Four der KRAMSKI DGL ausrichten zu dürfen und freuen uns, die besten Mannschaften der Damen und Herren bei uns begrüßen zu dürfen“, so Club-Präsident Gerd Kaiser und ergänzt: „Wir hoffen auf zahlreiche Gäste, die getreu unseres Mottos ‚Golfen unter Freunden‘ herzlich willkommen sind.“

Der 18-Löcher-Platz spielt sich für die Damen mit einer Gesamtlänge von 5604 Metern und für die Herren mit 6357 Metern. Neben den schnellen Grüns sorgen insbesondere die zahlreichen Wasserhindernisse für eine sportliche Herausforderung.

Marcus Neumann, Vorstand Sport des DGV, freut sich auf die zweite Auflage des Final Four: „Nach der beeindruckenden Premiere der KRAMSKI DGL im letzten Jahr schauen wir erwartungsfroh in die kommende Saison und sind uns sicher,



im Licher GC ein ähnlich spektakuläres Final Four, wie in 2013, zu erleben.“ Um einem erneuten Stechen unter Flutlicht, wie im Finale des Vorjahres, zu entgehen und für optimale Bedingungen zu sorgen, wurde das Finale der KRAMSKI DGL auf den 23. und 24. August 2014 terminiert und wird damit einen Monat vor dem letztjährigen Termin ausgetragen.

Die KRAMSKI DGL wird über das Jahr hinweg an fünf Spieltagen ausgetragen. Erster Spieltag ist der 18. Mai. Die Teams der zweigleisigen 1. Bundesliga, die nach Abschluss der Ligaspiele auf dem ersten oder zweiten Tabellenplatz der Gruppen Nord und Süd platziert sind, nehmen am Final Four im Licher GC teil.

Weitere Informationen zur KRAMSKI DGL finden Sie unter: www.deutschegolfliga.de

Quelle: DGV



Eindrücke 2013 (Fotos: DGV/stebf)

OBERHESS. GOLF-CLUB MARBURG

Sekretariat

Carmen Schimansky
Heike Schäfer

Spielgebühren*

 (18 Löcher)

Mo-Fr: € 50,- / Sa, So, F: € 60,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Kurzplatz und Driving Range: € 10,-
Driving Range: € 6,-

*ggfs. Unterscheidung zwischen unterschiedlichen Mitgliedsarten

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und vergleichbarer int. Verbände,

begrenzte Spielmöglichkeiten für VcG und andere Mitgliedschaften

Platz

 (18 Löcher)

Damen (rot): 5156 m
CR: 72,8 / Slope: 131 / Par: 72
Herren (gelb): 6003 m
CR: 71,8 / Slope: 136 / Par: 72

Golflehrer

Trevor Rigby
Christopher Gillies

Proshop Tel. 06427-92043

Restaurant Tel. 06427-92042



Oberhess. Golf-Club Marburg

Maximilianenhof
35091 Cölbe-Bernsdorf
Tel. 06427-92040
Fax 06427-92041
info@golf-club-marburg.de
www.golf-club-marburg.de

KURHESS. GOLFCLUB OBERAULA / BAD HERSFELD

Clubmanagement

Andrew McQueen

Sekretariat

Monika Wettlaufer

Spielgebühren

 (18 Löcher)

Mo-Fr € 40,-
Sa, So, F: € 50,-
Jugendliche: Mo-Fr € 30,-
Sa, So, F: € 40,-
Driving Range: € 6,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises und vergleichbarer int. Verbände, vorherige

Anmeldung erwünscht

Platz

 (18 Löcher)

Damen (rot): 5324 m
CR: 73,5 / Slope: 125 / Par: 72
Herren (gelb): 6041 m
CR: 71,6 / Slope: 130 / Par: 72

Golflehrer

Head Pro Andrew McQueen
Teaching Pro Gary Malcolm

Proshop Tel. 06628-348

Restaurant Tel. 06628-8454



Kurhess. Golfclub Oberaula

Am Golfplatz
36280 Oberaula
Tel. 06628-9154-0
Fax 06628-9154-24
info@golf-oberaula.de
www.golf-oberaula.de

GOLFCLUB OBERAULA SCHLOSS HAUSEN

Sekretariat

Monika Wettlaufer

Spielgebühren

 (18 Löcher)

Mo-Fr € 40,-
Sa, So, F: € 50,-
Driving Range: € 6,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und vergleichbarer int. Verbände, Starzeitenregelung: telefonische Anfrage erwünscht

Platz

 (18 Löcher)

Damen (rot): 5324 m
CR: 73,5 / Slope: 125 / Par: 72

Herren (gelb): 6041 m
CR: 71,6 / Slope: 130 / Par: 72

Golflehrer

Head Pro Andrew McQueen
Teaching Pro Gary Malcolm

Proshop Tel. 06628-348

Restaurant Tel. 06628-8454



Golfclub Oberaula Schloss Hausen

Am Golfplatz
36280 Oberaula
Tel. 06628-9154-0
Fax 06628-9154-24
info@golf-oberaula.de
www.golf-oberaula.de

GOLF-CLUB ODENWALD

Clubmanagement

Birgit Scholl

Sekretariat

Beate Cebulla, Tanja Er,
Tina Hoffmann

Spielgebühren

 (18 Löcher)

Mo-Fr: € 60,-
Sa, So, F: € 70,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Kurzplatz: € 10,-
Driving Range: € 8,-

*ggfs. Unterscheidung zwischen unterschiedlichen Mitgliedsarten

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und vergleichbarer int. Verbände

Platz

 (18 Löcher)

Damen (rot): 5153 m
CR: 73,0 / Slope: 130 / Par: 72
Herren (gelb): 5951 m
CR: 71,8 / Slope: 137 / Par: 72

Golflehrer

Stewart Bailey

Proshop Tel. 06063-57447

Restaurant Tel. 06063-911227



Golf-Club Odenwald

Am Golfplatz 1
64753 Brombachtal
Tel. 06063-57447
Fax 06063-57448
mail@golfclub-odenwald.de
www.golfclub-odenwald.de

Herzlich willkommen



GOLF-CLUB NEUHOF...

... die lärmfreie Golfanlage in zentraler Lage des Rhein-Main-Gebiets:

Der 27-Loch-Meisterschafts-Platz und der 6-Loch-Kurzplatz mit großzügig angelegtem Übungsareal bieten alles was Golferherzen höher schlagen lässt. Knapp 15 km von der Stadtmitte Frankfurts entfernt. Nur 2 km von der A 661/Ausfahrt Dreieich. Das bedeutet: Mehr Zeit, um nach Feierabend mit einer Golfrunde den Tagesstress abzuschütteln.

... mit der mehr als 10.000 qm großen Übungsanlage:

Die Driving Range und das Pitch- und Puttareal. Treffpunkt für Golfer aller Klassen. Ob sportlich ambitioniert, Freizeit- oder Gelegenheitsgolfer. Ideal für Einsteiger. Ausprobieren und Spielspaß in einer grünen Golfoase ohne Fluglärm genießen.

... „Golf und Natur“. Auf diese Auszeichnung können Sie vertrauen:

Mit dem Umwelt-Zertifikat in GOLD wurde die Golfanlage im Neuhof ausgezeichnet – weil die Faszination des Golfsports viel vom Naturerlebnis abhängt. Hier stimmt es.

... das Clubhaus zum Entspannen:

Das denkmalgeschützte Gebäude mit großer Sonnenterrasse ist Treffpunkt zu angelegten Gesprächen in geselliger Atmosphäre nach der Golfrunde oder Übungsstunde.

... das Restaurant:

Viel gelobt das gastronomische Angebot. Mit ausgewählten saisonalen Spezialitäten für Genießer und Kenner – von Könnern zubereitet und aufgetischt.

... die Mitgliedschaft:

Schon ab 1.750 EUR ist eine Zeitmitgliedschaft möglich. Informieren Sie sich über die individuellen und flexiblen Angebote für Kinder, Jugendliche, Senioren und Clubumsteiger. Für Einsteiger in den Golfsport bieten wir ganz spezielle Angebote. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Gesprächstermin unter: 0 61 02-32 70 10.

Hofgut Neuhof

63303 Dreieich
Tel. 06102-327010
Fax 06102-327012
info@golfclubneuhof.de
www.golfclubneuhof.de

Clubmanagement

Gerd Petermann-Casanova

Sekretariat

Conny Becker, Cornelia Henk

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Do: 80,- / Fr, Sa, So, F: € 100,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Driving Range: € 15,- / Jug.: € 7,50

Gäste DGV-R/vS (Hcp 36) und Gäste von Mitgliedern, ohne DGV-R/vS eingeschränkte Spielmöglichkeit

Startzeitenregelung Fr, Sa, So und Feiertage. Am WE nur in Begleitung von Mitgliedern. Kurzplatz ab Hcp 54

Platz (18 Löcher ROT / GELB)

Damen (rot): 5100m
CR: 73,3 / Slope 135 / Par 72
Herren (gelb): 5839m
CR: 71,8 / Slope 138 / Par 72

Platz (9 Löcher BLAU / BLAU)

Damen (rot): 5266m
CR: 74,9 / Slope 125 / Par 72
Herren (gelb): 6110m
CR: 73,1 / Slope 126 / Par 72

Golflehrer

Michael Mitteregger, Holger Eissner, Steve Morland, Carsten Kellner

Proshop Tel. 06102-33331

Restaurant Tel. 06102-320602



IAM-Finale 2013 im GC Neuhof e.V.



GOLFCLUB HOFGUT PRAFORST

Clubmanagement

Frank Gerhard

Sekretariat

Silvia Geier
Marion Kremer

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 45,-
Sa, So, F: € 55,-
Jugendliche: € 20,-
Driving Range: € 10,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54)
und vergleichbarer int. Verbände,

Starzeitenregelung: Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5317 m
CR: 73,8 / Slope: 128 / Par: 72
Herren (gelb): 6036 m
CR: 72,0 / Slope: 129 / Par: 72

Golflehrer

Murray Spence

Golfshop Tel. 06652-9970

Restaurant Tel. 06652-99770



Golfclub Hofgut Praforst

Dr.-Detlev-Rudelsdorff-Allee 3
36088 Hünfeld
Tel. 06652-9970
Fax 06652-99755
info@praforst.de
www.praforst.de

GOLFANLAGE RENNBAHN FRANKFURT NIEDERRAD

Clubmanagement

Ilka Krämer

Sekretariat

Sascha Emmel, Tim Schiffmann

Spielgebühren

9 Löcher: Mo-Fr: € 50,-
Sa, So, F: € 60,-
DGV-Ausweis R/vS: € 35,- / 45,-
18 Löcher: Mo-Fr: € 90,-
Sa, So, F: € 110,-
DGV-Ausweis R/vS: € 60,- / € 80,-
Jugendliche: 50 % Ermäßigung
Driving Range: 20 Bälle € 2,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und
vergleichbarer int. Verbände, Starzeitenrege-
lung: Anmeldung erforderlich

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 1724 m
Herren (gelb): 1914 m

Golflehrer

Jeffrey John, Steve Craig,
Jochen Hünert, Gary Gilligan

Proshop Tel. 069-96741354

Restaurant Tel. 069-96741356



Golfanlage Rennbahn Frankfurt

Schwarzwaldstraße 125
60528 Frankfurt
Tel. 069-96741353
Fax 069-96741355
frankfurt@golf-absolute.de
www.golf-absolute.de

GOLFCLUB RHEIN-MAIN

Clubmanagement

Mark Smith

Sekretariat

Melanie Mader

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: US \$ 65,-
Sa, So, F: US \$ 80,-
Driving Range: US \$ 10,-

Gäste

nur Gäste (Hcp 36) von Kooperations-
partnern Mo-Do: 8-13 Uhr, Anmeldung:
Tel. 0611-50592717, Greenfee in US\$
oder Kreditkarte, Softspike-Pflicht

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5019 m
CR: 71,8 / Slope: 129 / Par: 72
Herren (weiß): 5665 m
CR: 70,1 / Slope: 130 / Par: 72

Golflehrer

Daniel Fournier

Proshop Tel. 0611-50592717
oder -8162816

Restaurant Tel. 0611- 50592715



Golfclub Rhein-Main

Weisser Weg
65201 Wiesbaden
Tel. 0611-1842416
Fax 0611-1842418
golfc@golfclubrheinmain.de
www.golfclubrheinmain.de

ROYAL HOMBURGER GOLF CLUB – OLD COURSE

Clubmanagement

Judit Günther

Sekretariat

Elke Schmidt-Claasen

Spielgebühren (18 Löcher)

6-Loch-Kurzplatz
Mo-Fr: € 15,-
Sa, So, F: € 20,-
Jugendliche: Mo-Fr: € 8,-
Sa, So, F: € 10,-

Gäste

sind mit Platzerlaubnis und ohne
Clubmitgliedschaft willkommen

Öffentlicher Platz (6 Löcher)

Damen: 1560 m / Par: 54
Herren: 1560 m / Par: 54

Restaurant

Tel. 06172-182903



Royal Homburger Golf Club 1899

Kaiser-Friedrich-Promenade 84
61348 Bad Homburg
Tel. 06172-24561
Fax 06172-662890
kurpark@royal-hgc.de
www.royal-hgc.de

Das gibt es nur bei



Für einen Erwachsenenbeitrag von 175 Euro im Monat als Jahresmitgliedschaft (Kinder, Jugendliche, Paare entsprechend günstiger) erhalten Sie einzigartige

Mitgliedervorteile:

- Aktuell 9 qualitativ hochwertige und unverwechselbare Golfanlagen, überwiegend im 5* und 5* Superior Segment inkl. einem »Goldenen Hologramm« auf Ihrem DGV-Ausweis warten auf Sie
- Ganzjähriger Spielbetrieb, zahlreiche Veranstaltungen, leistungsfähige gastronomische Betriebe
- Kostenloser Eintritt in 3 Fitness Studios (mit Life Fitness Gerätepark) im Golfpark Bachgrund, im Golfpark Biblis-Wattenheim und im Landgut Dreihof
- Nutzung von 3 Badeteichen mit Sandstrand, im Golfclub Gernsheim, im Golfpark Biblis-Wattenheim und ab Juni 2014 auch im Golfpark Bachgrund
- Nutzung einer Saunalandschaft im Golfpark Bachgrund
- Bei Bedarf E-Cars der neuesten Generation für konkurrenzlose 10 Euro je Golfrunde 20 Range-Bälle für lediglich 1 Euro
- Freier Eintritt zu den Renntagen auf der Galopprennbahn in Frankfurt Niederrad inklusive
- 4 x jährlich unser GOLF absolute-Clubjournal »FORE« mit informativen Turnierreportagen im Rückblick
- Unseren Online-Newsletter mit einer Vorschau auf künftige Ereignisse und Veranstaltungen

Touristische Mehrwerte bei unseren Partnern:



Golf in Austria – nutzen Sie als GOLF absolute Mitglied Vorzugskonditionen in attraktiven Hotelbetrieben in Österreich

Pestana

GOLF & RESORTS

Pestana Golf, Algarve (Portugal) – 6 Golfanlagen, 6 Herausforderungen.
GOLF absolute Mitglieder erleben den Pestana Lebensstil günstiger

LINDNER

HOTELS & RESORTS

Absolut mehr Golf!

GOLF absolute Mitglieder genießen in ausgewählten Lindner Golf Hotels exklusive Vorteile



Urlaub unter Freunden für GOLF absolute Mitglieder

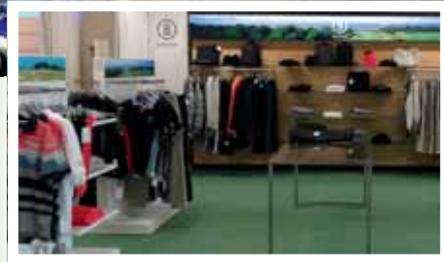




KJUS-Shop



Golfino-Shop



Bogner-Shop

Golf Götze

Ihr Spezialist im Rhein-Main-Neckar-Gebiet

Golf Götze Megastore

Auf ca. 2.000 m² bieten wir Ihnen alles was das Golferherz begehrt, damit sind wir der größte Golfanbieter im Rhein-Main-Neckar-Gebiet. Sie suchen den neuesten Schläger oder ein aktuelles Polo-Shirt – bei uns werden Sie garantiert fündig. Und falls nicht, kümmern wir uns um Ihre Wünsche.

Wir führen alle namhaften Schlägermarken und haben immer ca. 3.000 Schläger vorrätig. Unsere Schuhwand erwartet Sie mit ca. 1.000 Paar Schuhen. Als Spezialist bieten wir Ihnen ein breites, aktuelles und attraktives Sortiment.

Für das Testen von neuen Puttern steht Ihnen ein Puttinggreen mit 40 m² zur Verfügung. Putterfitting ist etwas, dass uns seit vielen Jahren sehr am Herzen liegt, der Putter ist Ihr wichtigster Schläger in Ihrem Bag, widmen Sie ihm die Zeit, die ihm zusteht. Bei uns bekommen Sie ein komplettes Putterfitting mit dem Zenio-Trainings- und Fittinggerät.

Werkstatt

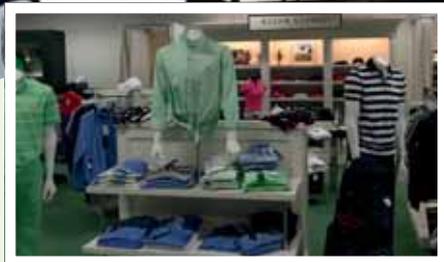
Service wird bei uns GROSS-geschrieben. Das Herzstück und die zentrale Anlaufstelle rund um das Thema Golf ist unsere Werkstatt. Vom Schläger bis zum Elektrowagen, Griff- oder Batteriewechsel. Unser Sofortservice kümmert sich gerne direkt um Ihr Anliegen.

Golf Götze Pro-Shops

Wir betreiben Pro-Shops im Golfclub Biblis, Bachgrund, Deutsche Weinstraße, Frankfurt und Landgut Dreihof.

Wer steckt hinter Golf Götze ?

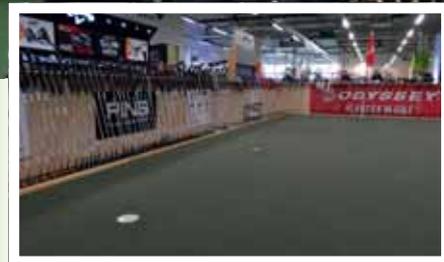
Wir sind ein Familienunternehmen, dass seit 40 Jahren diese Branche lebt. Silke, Susanne, Harald und Jan und das komplette Golf Götze-Team haben es sich zur Aufgabe gemacht, Ihr Hobby als kompetenter Flight-Partner zu begleiten.



Ralph Lauren-Shop



Fitting



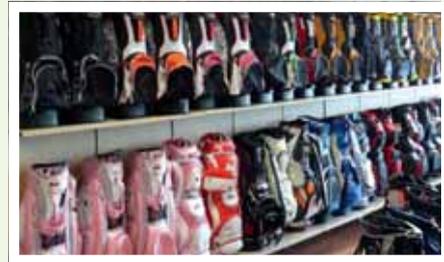
40 m² Puttinggreen

Golf Götze Extra

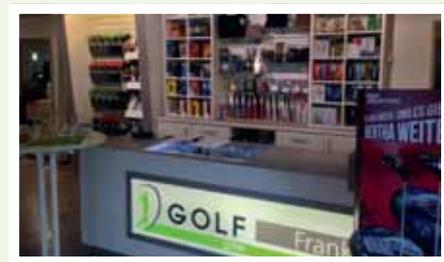
Das ganze Jahr finden Sie hier Auslaufartikel zu günstigen Preisen – ob einen Driver aus der Vorsaison, Schuhmodelle aus dem letzten Jahr oder aktuelle Aktionsware. Hier finden Sie Ihr ganz persönliches Schnäppchen.

Golfanlage Rennbahn Frankfurt

Seit Februar 2014 sind wir an der Rennbahn für Sie vor Ort. Das Team von Andrea Schönwälder kümmert sich um alles, was Ihr Golferherz begehrt. Genießen Sie unseren bekannten Fittingservice outdoor auf der Driving-Range.



Golf Götze Extra



Golfanlage Rennbahn Frankfurt



Am Material darf's nicht liegen!

Am Material darf's nicht liegen!

Götze Sport + Mode GmbH
 Friedrich-Schäfer-Straße 8 · 64331 Weiterstadt
 Telefon +49 61 51 667 76 - 0
www.golfgoetze.de · info@golfgoetze.de



GOLFPARK ROSENHOF



Der Golfpark Rosenhof bietet einen anspruchsvollen 18 Loch Meisterschaftsplatz, der im Stile eines „Inland Links Golfplatzes“ in einem flachen, sanft hügeligen Landschaftsbild mit Blick auf den Vorspessart und in die Weinberge Großostheims angelegt ist.

Der Platz bietet eine sportliche Herausforderung für Golfer aller Spielstärken und hat seit seiner Eröffnung 2012 hervorragende Kritiken für seine Gestaltung und den exzellenten Pflegezustand bekommen. Besucher bestätigen immer wieder, dass Sportlichkeit und Fairness bei der Gestaltung des Platzes Pate standen.

Rosenhof-Masters 2014

Öffentliches Wettspiel

Jeden Samstag ab 12. April – Gäste willkommen!

Greenfee inkl. Startgebühr € 50,-

Das neue Clubhaus mit großzügiger Ausstattung und einer Terrasse, die einen wunderbaren Blick in die umliegenden Weinberge bietet, ist fertiggestellt. Ab 1. April eröffnet das Ristorante „La Casa“ und sorgt für wahre Gaumenfreuden bei Mitgliedern und Gästen, die selbstverständlich herzlich willkommen sind.

Der Platz liegt leicht erreichbar, wenige Minuten südlich der Ausfahrt Aschaffenburg West/Stockstadt-Großostheim (Ausfahrt 57), an der B469 bei Niedernberg und ist aus dem Raum Frankfurt, über die A3 in kurzer Zeit (ca. 25 Min.) erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Golfpark Rosenhof GmbH

Rosenhof
63843 Niedernberg
Tel. 06026-9771390
Fax 06026-9771391
info@golfparkrosenhof.de
www.golfparkrosenhof.de

Clubmanagement

Andrew James Payne

Sekretariat

Lara-Ann Payne

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 50,-
Sa, So, F: € 60,-

Gäste

Vorlage des DGV Ausweises (Hcp 45),
Startzeitenregelung: Anmeldung
erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4960 m
CR: 71,4 / Slope: 123 / Par: 72
Herren (gelb): 5864 m
CR: 71,0 / Slope: 131 / Par: 72

Golflehrer

Marc Müller-Dagusch
Tel. 0176-66653301

Proshop

Tel. 06022-5089465

Restaurante „La casa“

Eröffnung 01. April 2014



*The Inland Links –
the ultimate golfing experience*

ROYAL HOMBURGER GOLF CLUB – NEW COURSE

Clubmanagement

Judit Günther

Sekretariat

Maud Waneck, Angelika Helfer

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Do, Fr bis 14 Uhr: € 45,-

Fr ab 14 Uhr, Sa, So, F: € 75,-

Jugendliche Mo-Do, Fr bis 14 Uhr: € 25,-

Fr ab 14 Uhr, Sa, So, F: € 40,-

Driving Range: € 3,- / 30 Bälle

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises

(Mo-Fr: Hcp 54 / Sa, So, F: Hcp 36) und

vergleichbare int. Verbände

Platz (18 Löcher)

Golflehrer

Anthony Dowens

Alexander Kamp

Restaurant

Tel. 06172-9987974



Golfplatz Röderwiesen

An der Karlsbrücke 10

61350 Bad Homburg v.d.H.

Tel. 06172-306808

Fax 06172-32648

info@royal-hgc.de

www.royal-hgc.de

GOLFCLUB GUT SANSENHOF

Clubmanagement

Bettina Kienberger

Sekretariat

Susanne Breitschwerdt, Karin Lenges

Claudia Meier-Ewert

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 48,- / Sa, So, F: € 58,-

DGV-Ausweis R/V/S:

Mo-Fr: € 39,- / Sa, So, F: € 49,-

Jugendliche: € 26,- / € 29,-

Driving Range: € 8,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 45)

und vergleichbarer int. Verbände

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5332 m

CR: 73,5 / Slope: 128 / Par: 72

Herren (gelb): 6071 m

CR: 71,8 / Slope: 133 / Par: 72

Golflehrer

Ronald Mark Gregan

Proshop

Tel. 09373-902166

Restaurant / Hotel

Tel. 09373-99566



Golfclub Gut Sansenhof e.V.

63916 Amorbach-Sansenhof

Tel. 09373-2180

Fax 09373-902580

club@golf-sansenhof.de

www.golf-sansenhof.de

GOLFCLUB SELIGENSTADT

Clubmanagement

Gabriele Sommer

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 50,-

Sa, So, F: € 60,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und

vergleichbarer int. Verbände, Starzeiten-

regelung: Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5146 m

CR: 72,4 / Slope: 127 / Par: 72

Herren (gelb): 6026 m

CR: 71,2 / Slope: 128 / Par: 72

Golflehrer

Cameron Bayer

Proshop Tel. 06182-6404931

Restaurant Tel. 06182-6407203



Golfclub Seligenstadt

An der Lache 1

63500 Seligenstadt

Tel. 06182-828990

Fax 06182-828992

sekretariat@golf-seligenstadt.de

www.golf-seligenstadt.de

GOLF-CLUB SPESSART E.V.

Sekretariat

Susanne Mainka, Lilia Euler,

Waltraud Rosenberger, Ann-Christin Reutzel

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 55,- / Sa, So, F: € 65,-

VcG-Mitglieder und nicht gleichartige

Clubs: € 70,- / € 80,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: Tageskarte € 10,-

Kinder und Jugendliche bis

18 Jahre frei

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 36)

und vergleichbarer int. Verbände,

Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5304 m

CR: 74,5 / Slope: 134 / Par: 72

Herren (gelb): 6023 m

CR: 72,8 / Slope: 138 / Par: 72

Golflehrer

Stephen Walker, Lothar Jahn

Proshop Tel. 06056-3529

Restaurant Tel. 06056-3537



Golf-Club Spessart e.V.

63628 Bad Soden-Salmünster

ST Alsberg (GPS: Birkenhainer Straße)

Tel. 06056-91580

Fax 06056-915820

sekretariat@golf-spessart.eu

www.gc-spessart.com

GOLFCLUB TAUNUS WEILROD

Clubmanagement

Constanze Roschild

Sekretariat

Michael Göldner

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 40,-

Sa, So, F: € 50,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: € 10,- inkl. 40 Bälle

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises

(Mo-Fr Hcp 54 / Sa, So, F Hcp 36)

und vergleichbarer int. Verbände,

Spielmöglichkeit für VcG-Mitglieder

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5149 m

CR: 73,7 / Slope: 125 / Par: 72

Herren (gelb): 5910 m

CR: 72,2 / Slope: 129 / Par: 72

Golflehrer

Glen Hutcheson

Robert Donner

Steve Kunselman

Proshop Tel.

Restaurant Tel. 06083-950512



Golfclub Taunus Weilrod

Merzhäuser Straße 29

61276 Weilrod-Altweilnau

Tel. 06083-9505-0

Fax 06083-9505-15

kontakt@gc-weilrod.de

www.gc-weilrod.de

GOLFPARK TRAGES

Clubmanagement

Ilka Krämer

Sarah Betz

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 90,- / Sa, So, F: € 110,-

DGV-Ausweis R/vS: € 60,- / € 80,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: 20 Bälle € 2,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54)

und vergleichbarer int. Verbände, Start-

zeitenregelung: Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 4868 m

CR: 70,9 / Slope: 122 / Par: 72

Herren (gelb): 5583 m

CR: 69,4 / Slope: 123 / Par: 72

Golflehrer

George Rausch

Proshop Tel. 06055-9394055

Restaurant Tel. 06055-9393130



Hofgut Trages

63579 Freigericht

Tel. 06055-9394055

Fax 06055-9394057

Trages@golf-absolute.de

www.golf-absolute.de

GOLFCLUB WALDECK AM EDERSEE

Clubmanagement

Henrike Friede

Sekretariat

Gerd Zeitz

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Fr: € 40,-

Sa, So, F: € 50,-

Jugendliche: 50% Ermäßigung

Driving Range: € 6,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54)

und vergleichbarer int. Verbände

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5532 m

CR: 74,5 / Slope: 122 / Par: 73

Herren (gelb): 6305 m

CR: 72,9 / Slope: 125 / Par: 73

Golflehrer

Nigel Warren

Restaurant

Tel. 05623-998918



Golfclub Waldeck am Edersee

Domänenweg 12

34513 Waldeck

Tel. 05623-9989-0

Fax 05623-9989-15

info@golfeninwaldeck.de

www.gc-waldeck.de

WIESBADENER GOLF-CLUB

Sekretariat

Lars Dittmar, Frauke Gundlach

Marina Besier

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Do: € 60,-

Fr, Sa, So, F: € 65,-

Jugendliche: Mo-Do: € 30,-

Sa, So, F: € 35,-

Driving Range (Mo geschlossen):

Di- Fr: € 10,- / Sa, So, F: € 15,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Mo-Do:

Hcp 36 / Fr, Sa, So, F: Herren Hcp 24,

Damen Hcp 28) und vergleichbarer int.

Verbände, Anmeldung erforderlich

Platz (9 Löcher)

Damen (rot): 4.670 m

CR: 70,7 / Slope: 131 / Par: 68

Herren (gelb): 5.172 m

CR: 68,2 / Slope: 128 / Par: 68

Golflehrer

Martin Weick, Kevin Cremer

Proshop Tel. 0611-46 8316

Restaurant Tel. 0611-464288



Wiesbadener Golf-Club

Chausseehaus 17

65199 Wiesbaden

Tel. 0611-460238

Fax 0611-463251

info@wiesbadener-golfclub.de

www.wiesbadener-golfclub.de



GOLF-PARK WINNEROD

Der Golf-Park bietet einen **18-Loch Meisterschaftsplatz** und Übungsanlagen. Das Gelände des von Michael Pinner entworfenen Meisterschaftskurses zeichnet sich aus durch seinen reichen Baumbestand und seine natürlichen Erhebungen und gewährt herrliche Ausblicke auf Taunus und Vogelsberg. Mit durchschnittlich vier Abschlägen je Spielbahn sowie den breiten und einladenden Fairways und Grüns bietet dieser Platz viele herausfordernde Varianten. Auf dem **öffentlichen 9-Loch Platz** kommen Golfanfänger voll auf ihre Kosten. Im liebevoll restaurierten und malerisch gelegenen Gebäudeensemble des ehemaligen Hofguts Winnerod befinden sich der bestens sortierte ProShop und das stilvoll eingerichtete Clubhaus.

Der Golf-Park Winnerod bietet vielfältige interessante Möglichkeiten:

Niveauvolle Gastronomie in stilvollem Ambiente

PARK RESTAURANT
an Hofgut Winnerod

SOMMERTERRASSE
TAGEN & FEIERN
BRUNCH
CATERING
MITTAGSTISCH
EVENTS

Bei Vorlage eine Tasse Kaffee gratis!

06408 95160 info@golfparkrestaurant.de
WWW.GOLFPARKRESTAURANT.DE

Golfen mit Schönwettergarantie

Sollte es bei gezahltem 9-Loch Greenfee die kompletten 9 Loch regnen, wird Ihnen das Greenfee gutgeschrieben. Haben Sie 18-Loch Greenfee gezahlt und es regnet die komplette Runde, wird Ihnen ebenfalls das Greenfee komplett gutgeschrieben. Regnet es von Loch 1-9 bzw. 10-18, erhalten Sie eine Gutschrift über ein 9-Loch Greenfee.



Golf-Park Winnerod

Parkstraße 22
35447 Reiskirchen/Winnerod
Tel. 06408-95130
Fax 06408-951313
info@golfpark.de
www.golfpark.de

Clubmanagement

Kim Tarek Kleczka

Sekretariat

Sven-Patrick Lauer

Daniela Wisotzky

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo: 35,- € / Di-Fr: 50,- €

Sa, So, F: 70,- €

Jugendliche: Mo-Fr: 25,- €

Sa, So, F: 35,- €

Driving Range: keine Gebühr

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Mo-Fr: Hcp 54 / Sa, So, F: Hcp 45) und vergleichbarer int. Verbände, Startzeitenregelung: Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5436 m

CR: 73,8 / Slope: 125 / Par: 72

Herren (gelb): 6196 m

CR: 72,0 / Slope: 128 / Par: 72

Golflehrer

Uwe Wagener, Octavian Uilacan, Sven-Patrick Lauer

Proshop Tel. 06408-951362

Restaurant Tel. 06408-9516-0

Fitting und Training beim Pro • Einkaufen beim Profi

Fitting und Equipment von allen gängigen Marken – u. a. von

Titleist **PING** **Callaway GOLF** **TomWishonGOLF TECHNOLOGY**

GOLF-PARK WINNEROD
• Pro Shop •

Exklusiv in Hessen
Titleist
Advanced Fitting-Center

Pro-Shop Wagener im Golf-Park Winnerod • Tel.: 06408 951362 • pro-shop@golfpark.de • www.golfpark.de

GOLFCLUB WILLERSHAUSEN

Betreiber

CTS GmbH,
Geschäftsführerin Rita Haupt

Spielgebühren

9-Loch: Mo-Fr: € 23,-
Sa, So, F: € 26,-
18-Loch: Mo-Fr: € 33,-
Sa, So, F: € 36,-
Turnier-Greenfee: € 30,-
Feierabend-Greenfee (alle Tage): € 20,-
Jugendliche bis 18 Jahre:
50% Ermäßigung
Driving Range: € 5,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (Hcp 54) und
vergleichbarer int. Verbände

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 3984 m
CR: 66,5 / Slope: 122 / Par: 68
Herren (gelb): 4642 m
CR: 65,8 / Slope: 132 / Par: 68

Golflehrer

Clive Guyatt



foto: S. Kzenon

Golfclub Willershausen

Bergring 8
37293 Herleshausen-Willershausen
Tel. 05654-920-40
Fax 05654-920-41
info@golfclub-willershausen.de
www.golfclub-willershausen.de

GOLF CLUB ZIERENBERG GUT ESCHEBERG

Betreiber

Golfbesitzanlagengesellschaft mbH
Geschäftsführer Heinz Schulz

Clubmanagement

Alexander Raupp

Clubsekretariat

Ilse Gutschank

Spielgebühren (18 Löcher)

Mo-Do: € 50,-
Fr, Sa, So, F: € 60,-
Jugendliche: 50% Ermäßigung
Kurzplatz: € 15,-
Driving Range: € 10,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises (PE)
und vergleichbarer int. Verbände,
Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5394 m
CR: 73,9 / Slope: 131 / Par: 72
Herren (gelb): 6122 m
CR: 72,3 / Slope: 130 / Par: 72

Golflehrer

Ralf Hartfuß

Proshop Tel. 0151-12105188



Golfclub Zierenberg Gut Escheberg

34289 Zierenberg
Tel. 05606-531972
Fax 05606-531973
sekretariat@golfclub-escheberg.de
www.golfclub-escheberg.de

ZIMMERNER GOLFCLUB

Clubmanagement

Mischa Kind

Sekretariat

Susanne Simic, Susanne Klober,
Ulrike Dallmann

Spielgebühren (18 Löcher)

Sommerzeit: März bis Oktober
Mo-Fr: € 50,- / Sa, So, F: € 65,- (R/vS)
Ermäßigung für Jugendliche/Studenten
Driving Range: € 6,- / Jug., Stud. € 3,-

Gäste

Vorlage des DGV-Ausweises
(Mo-Fr: Hcp 54 / Sa, So, F: Hcp 45) und

vergleichbarer int. Verbände, Startzeiten-
regelung: Anmeldung erforderlich

Platz (18 Löcher)

Damen (rot): 5098 m
CR: 72,3 / Slope: 122 / Par: 71
Herren (gelb): 5848 m
CR: 70,8 / Slope: 129 / Par: 71

Golflehrer

Nigel Coles, Erik Moll,
Warren Bell

Proshop Tel. 06071-922150

Restaurant Tel. 06071-922130



Zimmerner Golfclub

Darmstädter Straße 111
64846 Groß-Zimmern
Tel. 06071-9221-0
Fax 06071-9221-20
info@gc-zimmern.de
www.gc-zimmern.de

8. Pullmann & Friends Pro-Am 2014 in Zimmern

Offen für Amateure und Professionals

Genießen Sie die einmalige Atmosphäre bei diesem Turnierhighlight der PGA-Pros in Hessen.



Das Traditionsturnier
am 25.08.2014



Weitere Informationen und Anmeldung:

Sarah Cornford
0172/7067760
sarah.cornford@cundv.com



GOLFSTORE

CLUB PROFESSIONAL

Nigel Coles

Erfahrung und Kompetenz

Nigel Coles hat die Erfahrung und die Kompetenz, die nötig ist, um aus der Vielzahl der Hersteller und aus der Vielzahl der Möglichkeiten genau das Richtige für Sie herauszufinden.

Die besten Produkte

Nigel Coles präsentiert Ihnen in seinem Golfstore-Shop eine Fülle beeindruckender Produktinnovationen und modischer Highlights und vieles mehr, was das Golfen schöner macht.

Die beste Beratung

Nigel Coles bietet Ihnen ein professionelles Fitting auf der Driving Range. Er analysiert Ihren Golfschwung und Ihre Schwungtendenz. Mittels der neusten Videotechnik ermittelt er dann die für Sie passenden Schläger.

Der beste Service

Nigel Coles gewährleistet Ihnen in seiner Werkstatt für Schläger und Elektrowagen einen zuverlässigen und kompetenten Service.

Der beste Preis

Nigel Coles garantiert Ihnen den besten Preis. Sollten Sie innerhalb von 14 Tagen ein bei ihm gekauftes Produkt – mit den gleichen Spezifikationen – im Rhein-Main-Gebiet nachweislich günstiger sehen, erstattet er Ihnen den Differenzbetrag.



*Schauen Sie
doch mal vorbei!*

ÄNDERUNGEN IM GOLFSPORT

Bericht des Sportwarts



Lukas Euler Vize-Hessenmeister 2013

Nach der ersten Austragung der Kramski Deutsche Golf Liga wurden in Umfragen zahlreiche Daten erhoben, um eine Rückmeldung von Spielern und Clubs zu den Stärken und Schwächen des Formats zu erhalten. In den Ergebnissen unterscheiden sich in einigen Bereichen die Auffassungen von Spielern und Clubs erheblich, oftmals auch bedingt durch die unterschiedliche Ligenzugehörigkeit und damit verbundenen Zielsetzung der Clubs.

Die gravierenden zu bewältigenden Aufgaben sind nach wie vor der finanzielle und zeitliche Aufwand für Clubs und Spieler, der natürlich auch von den angestrebten Zielen der Teilnehmer abhängt, und dann auch gegenüber den eigenen Mitgliedern vertreten werden muss.

Als Ergebnis der Umfragen wurden mehrere Änderungen an den Wettspielbedingungen und Ligastatut von Seiten des DGV durchgeführt, die in den Ausschreibungen nachgelesen werden können. Bedeutend sind die Mannschaftsgröße, der Meldeschluss und der Einsatz eines Professionals, dazu noch Anpassungen bei den Vermarktungsmöglichkeiten.

Der Hessische Golfverband geht selbstverständlich davon aus, dass die Hessischen Clubs ihrer Verpflichtung zur Durchführung der jährlichen Vorgabenüberprüfung nachkommen. Diese Maßnahme ist Bestandteil des EGA-Vorgabensystems, zu dessen Anwendung das einzelne DGV-Mitglied verpflichtet ist, auch wenn es bei einzelnen Spielern nicht auf Gegenliebe stoßen mag. Das Ziel des Vorgabensystems, die Spielfähigkeit so aktuell wie möglich abzubilden, wird durch diese Maßnahme unterstützt.

Mit Interesse habe ich die Ausführungen des DGV zu seinem vor kurzem vorgestellten Programm 2018 gelesen, in dem erkannt wird, dass es zumindest 2 Lager von Golfspielern gibt. Die, die sich aktiv sportlich in entsprechenden (Verbands-) Wettspielen messen wollen, und die, die aus Lust an der Bewegung im Freien oder mit eventuell geringeren sportlichen Ansprüchen dem Sport nachgehen wollen. Das soll nicht ohne Berücksichtigung der anerkannten Golfregeln geschehen, aber kann Auswirkungen auf die Anwendung des Vorgabensystems haben.



Im Zuge des „Barriereabbaus“, d.h. um den Zugang zum Golfsport zu erleichtern, will der DGV auch an dieser Schraube drehen, da mehr als 60% der aktuellen Golfer keine (oder sehr wenige) vorgabenwirksamen Turniere spielen. Wir sind gespannt, was dazu in den kommenden Jahren angeboten bzw. umgesetzt wird.

Der Deutsche Golfverband hat uns im Februar mit einer Änderung der Wettspielbedingungen sehr überrascht.

Ab 2014 erlaubt der Deutsche Golfverband Spielern mit attestierter Gehbehinderung und entsprechendem Schwerbehindertenausweis unter bestimmten Voraussetzungen die Benutzung von Golfcarts. Dies hat der HGTV als Vorreiter in dieser Sache schon in ausgewählten Ligen nach Abstimmung unter den Spielführern gestattet und möchte diesen Passus auch gerne aufnehmen.

Da der Vorstand des HGTV das nicht ohne die Spielführer beschliessen will, wurden in diesen Tagen alle Hessischen Spielführer per Mail zu einer Antwort dazu gebeten. Wir werden Sie auf unserer Homepage über den aktuellen Stand auf dem Laufenden halten.

Erfolgreich gestartet ist unsere gemeinsam mit dem Bayerischen Golfverband initiierte Ausbildung zum Marshall. Ich möchte hier nochmals Ihr Interesse für einen clubeigenen Spielleiter oder Marshall wecken, wie es in anderen Sportarten im Schiedsrichterwesen üblich ist. Informationen zu Terminen und Lehrgängen erhalten sie von unserer Geschäftsstelle.

Nach einem witterungsbedingt sehr frühen Start in die Saison freue ich mich auf den ersten Höhepunkt der nationalen Wettspiele. Ende April treffen sich die besten deutschen Damen und Herren zu den Lochspielmeisterschaften und ich hoffe, auch wieder heimische Vertreter auf dem Treppchen zu sehen.

Bedingt durch die straffe Terminplanung vor den in diesem Jahr relativ späten Sommerferien tragen wir in Hessen unseren Höhepunkt, die Hessenmeisterschaften, in diesem Jahr schon im Mai aus. Hier freuen wir uns trotz des frühen Termins auf rege Teilnahme unserer Spitzenspieler, praktisch als warm-up für den ersten DGL-Spieltag in der folgenden Woche.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Mannschaften eine gesunde und erfolgreiche Saison 2014 und freue mich auf ein Wiedersehen auf einem der (hessischen) Golfplätze.

Ihr Christian Zipf



Ben Bradley



Sebastian von den Hoff

44. HESSISCHE DAMEN- UND HERREN-MEISTERSCHAFTEN 2014



1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschließlich Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

10.-11. Mai 2014

Golf-Club Gernsheim Hof Gräbenbruch e.V.

1. Runde 10.05. ca. 07:30 Uhr,
2. Runde 11.05. ca. 07:30 Uhr,
3. Runde 11.05. ca. 13:00 Uhr

3. Vorgabengrenzen

Herren: -5,4 (DGV-Stammvorgabe)
Damen: -12,4 (DGV-Stammvorgabe)

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der die Vorgabe des Spielers im Sinne des Vorgabensystems allein führt. Die Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen.

Es werden maximal 120 Meldungen akzeptiert, (80 Herren, 40 Damen jedoch mindestens 20 AK18 Jungen und 10 AK18 Mädchen – siehe Wettspielbedingungen B5).

5. Austragung

Zählspiel über 54 Löcher ohne Vorgabe für Damen und Herren.

Cut nach der 1. Runde:

36 Herren und schlaggleiche
15 Damen und schlaggleiche

Die Spielleitung behält sich vor, auch nach der 2. Runde einen Cut durchzuführen.

6. Wertung

Bruttowertung für Damen und Herren sowie Sonderwertung für Mädchen und Jungen AK18 (Jahrgang 1996).

Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz erfolgt ein Stechen (Sudden Death).

Bei gleichen Ergebnissen für die folgenden Plätze entscheidet das Ergebnis der

letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das bessere Gesamtergebnis von 9 der zuletzt gespielten Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9 entsprechend der Vorgabenverteilung. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, sodann 3 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, sodann 2 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, sodann das Loch mit dem Schwierigkeitsgrad 1, sodann entscheidet das Los.

7. Preise

Damen und Herren je 1. - 3. Brutto
Sonderwertung für Mädchen und Jungen AK18 je 1. - 3. Brutto

8. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

9. Meldungen

Ausschließlich online auf der Homepage des HGV: www.hessischer-golfverband.de

10. Meldegebühr

50 Euro pro Person, ab Jahrgang 1996 und jünger 30 Euro pro Person

11. Meldeschluss

Sonntag 04. Mai 2014

Änderungen behält sich der HGV vor.
(Stand: 20.02.2014)

39. HESSEN-POKAL 2014

1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschließlich Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

10. Mai 2014

Golf-Club Gernsheim Hof Gräbenbruch e.V.
ca. 07:30 Uhr

3. Vorgabengrenzen

Es gelten die gleichen Vorgabengrenzen wie für die Hessischen Damen- und Herren-Meisterschaften

4. Teilnahmeberechtigung

Es ist je eine Mannschaft eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs teilnahmeberechtigt. Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der seit dem 01.01. des Kalenderjahres ohne Unterbrechung die Vorgabe des Spielers, als Heimatclub im Sinne des Vorgabensystems, allein führt. Die Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen.

5. Austragung

Der Hessenpokal wird im Rahmen der Hessischen Damen- und Herren-Meisterschaften ausgetragen. Die Mannschaft eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs besteht aus mindestens 3 und maximal 4 Teilnehmern

(Damen und Herren) der 1. Runde der Hessischen Damen- und Herren-Meisterschaften.

Gespielt werden 18 Löcher Zählspiel ohne Vorgabe. Gewertet wird die Addition der drei besten Ergebnisse einer Mannschaft.

Es gewinnt die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtscore (Schläge über Par). Bei gemischten Mannschaften erfolgt kein CR-Ausgleich.

6. Wertung

Brutto-Mannschaftswertung.

Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz entscheidet das bessere Streicherergebnis. Ist auch das Streicherergebnis gleich, entscheidet

das beste Ergebnis der betroffenen Mannschaften, sodann das zweitbeste, sodann das drittbeste Ergebnis. Sind alle Ergebnisse gleich wird mit dem besten Ergebnis der Mannschaften nach der Ausschreibung zur Damen- und Herren-Hessenmeisterschaften verfahren. Bei weiterer Gleichheit wird das Verfahren auf das zweitbeste Ergebnis, sodann auf das drittbeste Ergebnis, sodann auf das Streicherergebnis angewendet. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

7. Preise

1. - 2. Brutto

8. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

9. Meldungen

An C&V Sport Promotion bis zum Start des 1. Spielers einer Mannschaft unter Angabe aller Spieler einer Mannschaft.

10. Meldegebühr

entfällt.

11. Meldeschluss

Für die Spieler gilt der Meldeschluss der Damen- und Herren-Meisterschaften. Die Mannschaftsmeldung muss bis zum Start des 1. Spielers einer Mannschaft unter Angabe aller Spieler einer Mannschaft erfolgen.

Änderungen behält sich der HGV vor.
(Stand: 20.02.2014)



24. HESSISCHE VIERER-MEISTERSCHAFTEN 2014

1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschließlich Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

Donnerstag, 19. Juni 2014

Golf- und Landclub Kronberg e.V.

1. Runde ca. 08:00 Uhr,

2. Runde ca. 13:00 Uhr

3. Vorgabengrenzen

Addierte Vorgabe der Paarung:
-15,4 (DGV-Stammvorgabe)

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der die Vorgabe des Spielers im Sinne des Vorgabensystems allein führt. Die Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen.

Maximale Teilnehmerzahl: 44 (bei 18 Loch-Plätzen) oder 36 Paare (bei 9 Loch-Plätzen)

Bei einer größeren Zahl von Meldungen sind die 44/36 besten Paare nach addierter DGV-Stammvorgabe teilnahmeberechtigt. Alle weiteren Paare kommen sortiert nach addierter DGV-Stammvorgabe auf die Warteliste.

5. Austragung

Die Zusammensetzung der Paare (Damen, Herren) ist beliebig.

Klassischer Vierer Zählspiel über 36 Löcher ohne Vorgabe. Gewertet wird die Addition beider Runden. Es gibt keinen CR-Ausgleich. Die Teilnahme an der 2. Runde ist verpflichtend (vgl. HGV-Wettspielbedingungen).

6. Wertung

Bruttowertung.

Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz erfolgt ein Stechen (Sudden Death).

Bei gleichen Ergebnissen für die folgenden Plätze entscheidet das Ergebnis der letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das bessere Gesamtergebnis von 9 der zuletzt gespielten Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9 entsprechend der Vorgabenverteilung. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, sodann 3 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, sodann 2 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, sodann das Loch mit dem Schwierigkeitsgrad 1, sodann entscheidet das Los.

7. Preise

1. – 3. Brutto

8. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

9. Meldungen

Ausschließlich online auf der Homepage des

HGV: www.hessischer-golfverband.de

10. Meldegebühr

40 Euro pro Person,

ab Jahrgang 1996 und jünger 25 Euro pro Person

11. Meldeschluss

Donnerstag 12. Juni 2014

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 28.03.2014)



44. HESSISCHER EhePAAR-VIERER 2014



1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschließlich Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

Samstag, 07. Juni 2014

Bad Vilbeler Golfclub Lindenhof e.V.

ca. 10:00 Uhr

3. Vorgabengrenzen

Addierte Vorgabe -40,4
(DGV-Stammvorgabe)

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Ehepaare, die jeweils Mitglied eines dem HGV angeschlos-

senen Golfclubs sind, der auch die Vorgabe des Ehepaars, im Sinne des Vorgabensystems allein führt. Beide Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen.

Maximale Teilnehmerzahl:
60 Paare (bei 18 Loch Plätzen) oder
36 Paare (bei 9 Loch Plätzen)

Bei einer größeren Zahl von Meldungen sind die 60/36 besten Paare nach addierter DGV-Stammvorgabe teilnahmeberechtigt. Alle weiteren Paare kommen sortiert nach addierter DGV-Stammvorgabe auf die Warteliste.

5. Austragung

Klassischer Vierer Stableford über 18 Löcher mit und ohne Vorgabe.

6. Wertung

Brutto- und Nettowertung.

Bei gleichen Ergebnissen entscheiden die 9 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9 entsprechend der Vorgabenverteilung. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, sodann 3 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, sodann 2 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, sodann das Loch mit dem Schwierigkeitsgrad 1, sodann entscheidet das Los.

Für die Nettowertung wird beim Stechen die Vorgabe angerechnet.

7. Preise

1. – 3. Brutto,

1. – 3. Netto gesponsert von Golf Götze

Es kann nur ein Preis gewonnen werden. Bei gleicher Platzierung in beiden Wertungen geht Brutto vor Netto, sonst geht die bessere Platzierung vor.

8. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

9. Meldungen

Ausschließlich online auf der Homepage des HGV: www.hessischer-golfverband.de

10. Meldegebühr

20 Euro pro Person / 40 Euro pro Ehepaar.

11. Meldeschluss

Freitag 30. Mai 2014

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 20.02.2014)

Dieses Turnier wird unterstützt von:



Am Material darf's nicht liegen!

<http://www.golfgoetze.de>



Bad Vilbeler GC Lindenhof: Austragungsort der 1. Hessenliga

1. Spielbedingungen

Es gelten die gültigen HGV-Wettspielbedingungen und das gültige HGV-Ligastatut. Bei Unklarheiten bezüglich Ausschreibung, Spielablauf etc. sollte Kontakt mit der für jeden Spieltag angegebenen Hot-Line aufgenommen werden.

2. Datum, Ort und Start

Datum und Austragungsort ergeben sich aus den HGV-Spielplänen.

3. Teilnahmeberechtigung

Siehe Ligastatut Punkt 5 und 6

4. Austragung und Wertung

Die Begegnungen werden an einem Wochenende auf neutralem Platz ausgetragen, wobei auf einer 18 Löcher-Anlage 2 Ligen ausgetragen werden können. Die teilnehmenden Mannschaften verpflichten sich, alle Begegnungen und Spiele ausnahmslos auszutragen.

Innerhalb der vom HGV eingeteilten Ligagruppen werden am 1. Spieltag die Halbfinals und am 2. Spieltag das Finale/Aufstiegs- bzw. das Abstiegsspiel ausgetragen.

Die Einteilung für die Halbfinals ergibt sich aus den Platzierungen des Vorjahres:

Halbfinale 1: Platz 2 : Platz 3

Halbfinale 2: Absteiger/Meister : Aufsteiger

Das Ligastatut Punkt 14.6 regelt, von welchen Abschlägen gespielt wird. Es werden erst vier Vierer- und anschließend acht Einzel-Lochspiele ausgetragen, wobei bei jeder Begegnung Punkte für die gewonnenen, verlorenen oder geteilten Spiele (jeweils 1 bzw. 0 bzw. 0,5 Punkte) vergeben werden.

Sollte ein Spiel 6:6 enden, so wird der Sieger im Stechen mit je 3 Spielern in 3 Lochwettspielzweiern ermittelt. Dazu nominiert jede Mannschaft 3 Spieler und die Spielreihenfolge dieser Spieler. Ein Lochspiel im Stechen ist beendet, sobald ein Spieler ein Loch gewonnen hat. Sieger ist die Mannschaft, die zuerst 2 Lochspiele des Stechens gewonnen hat.

Eine Mannschaft besteht aus 8 Spielern und bis zu 6 Auswechselspielern für beide Spiele

des Spielwochenendes, also insgesamt maximal 14 Spieler.

Die Gruppenersten der 3. Liga-Süd und der 3. Liga-Nord ermitteln in einem Aufstiegsspiel auf neutralem Platz den Aufsteiger in die 2. Liga. Der Modus des Aufstiegsspieles ist derselbe.

5. Mannschaftsaufstellung

Der Mannschaftskapitän (der auch Mannschaftsspieler sein kann) reicht vor dem 1. Spieltag eine Liste der Mannschaft mit den 14 Spielern/Spielerinnen, die am Spielwochenende zum Einsatz kommen, mit DGV-Stammvorgabe, Spielvorgabe gemäß dem CR/Slope der zu spielenden Abschläge des Austragungsortes, Vor- und Zunamen spätestens 45 Minuten vor der ersten Startzeit im Golfclub-Sekretariat des jeweiligen Austragungsortes bei dem vom gastgebenden Club gestellten Spielorganisator (in der Regel die Spielführerin/der Spielführer des gastgebenden Clubs oder eine von ihm autorisierte Person) ein. Der Spielorganisator organisiert und überwacht den Start.

Die Reihenfolge, in der die Spieler der 4 Vierer und 8 Einzel aufgestellt werden, richtet sich nach der Spielvorgabe, wobei der/die Spieler(in) mit der höchsten Vorgabe (Vierer: addierte Vorgabe) zuerst spielt. Ansonsten hat die Vorgabe keine Bedeutung.

Für die zuerst spielenden Vierer wird 30 Minuten vor dem ersten Start eine gesonderte Mannschafts-Startliste nach der addierten Spielvorgabe beim Spielorganisator eingereicht. Für die anschließenden Einzel wird ebenfalls eine Mannschafts-Startliste, wiederum aufgestellt nach der Spielvorgabe, beim Spielorganisator bis 30 Minuten vor dem ersten Einzel-Start eingereicht. Sollte die Beendigung der Vierer jedoch später als 40 Minuten vor dem 1. Abschlag der Einzel erfolgen, so ist die Aufstellung 10 Minuten nach dem Ende der letzten Vierer-Partie einzureichen. Es ist möglich, die Mannschafts-Startliste gleich komplett (also mit der Aufstellung der Einzel) vor dem ersten Viererstart abzugeben. Erst nach Abgabe bei-

der Aufstellungen darf der Spielkoordinator die Startliste veröffentlichen.

Nach Abgabe der Mannschafts-Startliste kann nur eine Spielerin/ein Spieler ohne Begründung durch eine(n) bislang noch nicht berücksichtigte(n) Spielerin/Spieler (die/der aber auf der Mannschaftsliste stehen muss) ersetzt werden. Der Austausch der Spielerin/des Spielers muss dem Spielorganisator und der gegnerischen Mannschaft spätestens bis 5 Minuten vor dem ersten Abschlag der betroffenen Mannschaft gemeldet werden (sowohl im Lochspiel-Zweier als auch im Vierer). Der Ersatzspieler/die Ersatzspielerin tritt an die Stelle des ausgetauschten Spielers/der ausgetauschten Spielerin.

An dem Spielwochenende dürfen nur die für diesen Spieltag ordnungsgemäß gemeldeten Mannschaftsmitglieder starten. Jedes Spiel ist von dem Spieler, der es begonnen hat, zu beenden. Sollte dies wegen Ausfalls während des Spiels nicht möglich sein, gilt dieses Spiel als von der gegnerischen Mannschaft gewonnen.

Jede Mannschaft kann mit der Abgabe der Mannschaftsliste eine Person benennen, die Belehrungen erteilen darf (vgl. Regel 8). Diese Person ist der Mannschaftskapitän.

6. Spielleitung

Die Spielleitung setzt sich an jedem Spieltag jeweils aus den Kapitänen der beiden Mannschaften eines Spiels sowie eines HGV-Vertreters, der entweder anwesend ist oder telefonisch über eine „Hot-Line“ erreicht werden kann, zusammen. Bei Platz-(regel)-fragen wird der Spielorganisator gehört.

Entscheidungen werden mit einfacher Mehrheit getroffen (bei Anwesenheit des HGV-Vertreters). Sollten die Mannschaftskapitäne bei Abwesenheit des HGV-Vertreters nicht zu einvernehmlichen Entscheidungen kommen, so ist der HGV-Vertreter über die telefonische „Hot-Line“, die für jeden Spieltag eingerichtet wird, zu befragen, dessen Stimme entscheidet.

Der Spielorganisator ist für die korrekte Registrierung der Spielergebnisse und Eingabe in das Internet-Erfassungstool verantwortlich.

Der gastgebende Club hat in Vorbereitung des Wettspiels die Fahnenpositionen zu erfassen und jedem Spieler auszuhändigen (Übersicht in der üblichen Skizzenform).

7. Wertung bei Spielabbruch

Sollte eine Begegnung nicht zu Ende gespielt bzw. kein Endergebnis erzielt werden können, z.B. wegen höherer Gewalt (Gewitter), Unbespielbarkeit des Platzes oder durch einsetzende Dunkelheit, so zählt zur Gesamtwertung der Begegnung der bis dahin erzielte Spielstand (wenn ein Spiel nicht zuende gespielt werden kann: Wertung des Standes des Spiel bei Abbruch). Über die Bespielbarkeit des Platzes entscheidet der austragende Club – nach Absprache mit der Spielleitung.

Sind nicht alle Vierer vor einem Abbruch gespielt worden, so wird die Begegnung in der Regel nicht gewertet und muss wiederholt werden.

Der Sportausschuss des HGV hat das Recht, die Wertung eines Spiels nach Spielabbruch zu überprüfen und sie gegebenenfalls zu ändern und Entscheidungen nach Billigkeit zu fällen, wie in den R&A-Richtlinien für Team-Matches (Sept. 1987) vorgesehen.

8. Streitschlichtung

Der Sportwart entscheidet zeitnah bei nicht einvernehmlich beilegbaren Streitfragen zwischen an der Hessen-Liga teilnehmenden Clubs.

9. Kapitän

Der Kapitän darf Professional sein.

10. Hot-Line / HGV-Vertreter

Am Spieltag:

Spielleitung, Sarah Cornford, 0172 7067760

Sonst:

Sportwart, Christian Zipf, 0176 156 00000

Sportbeauftragter, Marc vom Hagen, 0178 8878780

11. Proberunde

Eine Proberunde ist nach Absprache mit dem gastgebenden Club vor jedem Spieltag gegen Entrichtung von 50% des an diesem Tag gültigen Greenfees pro Spieler möglich. Dabei darf die Maximalzahl von 14 nicht überschritten werden; die Mannschaften sollten geschlossen an einem Tag zur Proberunde antreten.

12. Preise

Gruppensieger: Urkunde

Sieger 1. Liga: Hessischer Mannschaftsmeister, Erinnerungspreise

13. Meldegebühr

150 Euro pro Mannschaft.

14. Ergebnismeldung

Der Spielorganisator ist dafür verantwortlich, dass der Aufstellungsbogen mit allen Angaben im Internet während und direkt nach dem Spiel erfasst wird.

(www.hessischer-golfverband.de/ergebnisdienst)

15. Sonstiges

Mit der Teilnahme an diesem Wettbewerb verpflichten sich die Mitgliedsclubs im Hessischen Golf-Verband, ihre Anlage für diesen Wettbewerb zur Verfügung zu stellen. Diese Clubs erwarten, dass die clubspezifischen Richtlinien und Vorschriften von allen Teilnehmern und Gästen eingehalten werden.

Änderungen vorbehalten

(Stand 14.02.2014)

1. Hessenliga 2014 in Bad Vilbel					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Frankfurt	Kiawah		
13.09.2014	Halbfinale	Neuhof	Kassel		

2. Hessenliga 2014 in Attighof					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Kronberg	Main-Taunus		
13.09.2014	Halbfinale	Bensheim	Hanau		

3. Hessenliga A (Nord) 2014 in Altenstadt					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Marburg	Braunfels		
13.09.2014	Halbfinale	Bad Nauheim	Dillenburg		

3. Hessenliga B (Süd) 2014 in Frankfurt					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Friedberg	Hof Hausen		
13.09.2014	Halbfinale	Zimmern	Bad Homburg		

4. Hessenliga A (Nord) 2014 in Kassel					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Bad Wildungen	Bad Arolsen		
13.09.2014	Halbfinale	Lich	Praforst		

4. Hessenliga B (Süd) 2014 in Neuhof					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Rhein-Main	Aschaffenburg		
13.09.2014	Halbfinale	Spessart	Idstein		

5. Hessenliga A (Nord) 2014 in Bad Nauheim					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Winnerod	Bad Vilbel		
13.09.2014	Halbfinale	Attighof	Weilrod		

5. Hessenliga B (Süd) 2014 in Bad Homburg					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Bad Orb	Biblis		
13.09.2014	Halbfinale	Seligenstadt	Rennbahn Ffm		

6. Hessenliga A (Nord) 2014 in Dillenburg					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Zierenberg	Fulda		
13.09.2014	Halbfinale	Waldeck	Willershausen		

6. Hessenliga B (Süd) 2014 in Zimmern					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Darmstadt	Odenwald		
13.09.2014	Halbfinale	Bachgrund	Ertal		

7. Hessenliga A (Nord) 2014 in Zierenberg					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Edersee Golf	Gudensberg		
13.09.2014	Halbfinale	Eschenrod	Golf absolute Kader		

7. Hessenliga B (Süd) 2014 in Frankfurt Rennbahn					
Datum	Spiel	Team A	Team B	Ergebnis	Vierer
13.09.2014	Halbfinale	Sansenhof	Altenstadt		
13.09.2014	Halbfinale	Lufthansa	Rosenhof		

Die Sieger der Halbfinals spielen am 14.09.2014 um den Aufstieg, die Verlierer um den Klassenerhalt. Das Play-Off um den Aufstieg in die zweite Liga findet am 28.9. in Hanau statt.



Zwei erstklassige Adressen für Ihre Golfreise

www.stayandplay.de

www.traumgolffreisen.com



Senioren-Meister 2013
Karl-Heinz Wunderlich und Claudia Rassmann

Senioren-Länderpokal 2014

Ein sportliches Highlight für die Senioren und Seniorinnen ist der Länderpokal, bei dem sich die besten Senioren und Seniorinnen der jeweiligen Landesgolfverbände in gemischten Mannschaften über drei Tage im Zählspiel miteinander messen.

Dieses renommierte Turnier findet in diesem Jahr vom 25.-27. Juli im Stuttgarter Golf-Club Solitude statt. Die letzte Medaille gab es 2011 für das hessische Team, als man nur 2 Schläge hinter Baden Württemberg Silber gewinnen konnte.

Der HGV möchte auch in diesem Jahr mit seinen besten 9 Seniorinnen/Senioren an den Start gehen, daher habe ich als Kapitän die Nominierungskriterien bereits festgelegt:

Relevante Turniere für die Nominierung 2014

- HGV-Seniorinnen-/Senioren-Meisterschaft:
24.05.-25.05.2014 im GC Friedberg
- DMM Seniorinnen/Senioren:
20.6. – 22.6.2014 (Einzelergebnisse)
- Seniorinnen/Senioren Hessen-Liga-Spiele
(bis 30.06.2014)
- Jungsenioren/Jungseniorinnen Hessen-Liga-Spiele
(bis 30.06.2014)
- IAM-Seniorinnen-/Senioren-Meisterschaft:
04.07.-06.07.2014 im MGC Bad Ems

Die Deutsche Meisterschaften der Seniorinnen/Senioren vom 11.7.-13.7.2014 im GC Syke/Bremen spielt bei der Nachnominierung im Falle von Absagen bzw. der Vergabe von Wildcards eine Rolle, fließt aber in die Nominierungsrangliste aufgrund der Kürze der Zeit nicht mehr ein.

Nominierungskriterien

- Verpflichtend muss die Hessische Senioren-Einzelmeisterschaft oder die Deutsche Senioren-Einzelmeisterschaft gespielt werden, um in die Wertung aufgenommen zu werden.
- Es wird der Rundendurchschnitt aus den oben genannten Turnierrunden gebildet.
- Es müssen mindestens 6 Turnierrunden von den oben genannten Turnieren gespielt werden.
- Werden mehr als 8 Ergebnisse gespielt, werden die 8 besten Turnierrunden gewertet.
- Die Konstanz der Spielergebnisse, die Spielhäufigkeit, Erfahrung in Mannschaftsspielen, die Teamfähigkeit sowie physiologische und psychische Belastbarkeit sind wichtige Kriterien bei der Auswahl.

Von den zu vergebenden 9 Plätzen in der Mannschaft (8 Spieler/innen, 1 Ersatzspieler/in) werden 6 Spieler/innen nach Ergebnis nominiert und 3 Startplätze werden als Wildcard vergeben. Die Nominierung der Mannschaft erfolgt am 14.07.2014 und wird dann den ausgewählten Spielern/innen bekannt gegeben.

36. Hessische Seniorinnen- und 44. Hessische Senioren-Meisterschaften 2014

In diesem Jahr werden die Hessischen Senioren/Innen Meisterschaften am 24.-25. Mai 2014 im Golfclub Friedberg ausgetragen. Zählspiel über 36 Löcher ohne Vorgabe für Damen und Herren.

Spielberechtigt sind: Damen: Jahrgänge 1964 und älter
(bis 14,4 DGV-Stammvorgabe)
Herren: Jahrgänge 1959 und älter
(bis 11,4 DGV-Stammvorgabe)

Erstmals wird in diesem Jahr eine Sonderwertung für Supersenioren/Innen (Brutto für Damen ab Jahrgang 1949 und älter sowie Herren ab Jahrgang 1944 und älter) ausgespielt. Über eine rege Beteiligung würde ich mich sehr freuen.

Ich wünsche Ihnen eine freudvolle Golfsaison 2014!!

Ihr Jürgen Meilinger

36. HESS. SENIORINNEN- / 44. HESS. SENIOREN-MEISTERSCHAFTEN 2014

1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschließlich Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

24. - 25. Mai 2014

Golfclub Friedberg e.V.

1. Runde 24. Mai ca. 08:00 Uhr,
2. Runde 25. Mai ca. 13:00 Uhr

3. Vorgabengrenzen

Damen: -14,4 (DGV-Stammvorgabe)
Herren: -11,4 (DGV-Stammvorgabe)

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der die Vorgabe des Spielers im Sinne des Vorgabensystems allein führt. Die Spieler müssen die Amateur-eigenschaft besitzen.

Herren: Jahrgänge 1959 und älter
Damen: Jahrgänge 1964 und älter

Höchsteilnehmerzahl:

Es werden inklusive der Teilnehmer der Hessischen Jungsenioren-Meisterschaften 144 Meldungen akzeptiert. Sollten mehr als 144 Meldungen für beide Meisterschaften eingehen, dann werden für die Senioren-Meisterschaften 72 Meldungen zugelassen.

Für die Reduzierung des Teilnehmerfeldes siehe Wettspielbedingungen B5.

Mindestteilnehmerzahl:

Damen: 15
Herren: 30

Die Meisterschaft wird nicht ausgetragen, wenn die Mindestteilnehmerzahl bis zum Meldeschluss nicht erreicht wird.

5. Austragung

Zählspiel über 36 Löcher ohne Vorgabe für Damen und Herren. Gewertet wird die Addition beider Runden.

6. Wertung

Bruttowertung für Damen und Herren.

Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz in der Bruttowertung erfolgt ein Stechen (Sudden Death).

Bei gleichen Ergebnissen für die folgenden Plätze entscheidet das Ergebnis der letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das bessere Gesamtergebnis von 9 der zuletzt gespielten Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9 entsprechend der Vorgabenverteilung. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, sodann 3 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, sodann 2 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, sodann das Loch mit dem Schwierigkeitsgrad 1, sodann entscheidet

das Los.

Sonderwertung Brutto für Damen ab Jahrgang 1949 und älter sowie Herren ab Jahrgang 1944 und älter. Bei gleichen Ergebnissen entscheidet das Ergebnis der letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit wird wie bei der Brutto-Wertung vorgegangen.

7. Preise

Damen und Herren je 1. - 3. Brutto.

Damen und Herren je 1. Brutto für die Sonderwertung

8. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

9. Meldungen

Ausschließlich online auf der Homepage des HGV: www.hessischer-golfverband.de

10. Meldegebühr

50 Euro pro Person,

11. Meldeschluss

Freitag 16. Mai 2014

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 02.02.2014)

8. HESS. JUNGSENIORINNEN- / JUNGSENIOREN-MEISTERSCHAFTEN 2014

1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschließlich Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

24. - 25. Mai 2014

Golfclub Friedberg e.V.

1. Runde 24. Mai ca. 13:00 Uhr,
2. Runde 25. Mai ca. 08:00 Uhr

3. Vorgabengrenzen

Damen: - 14,4 (DGV-Stammvorgabe)
Herren: - 8,4 (DGV-Stammvorgabe)

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der die Vorgabe des Spielers im Sinne des Vorgabensystems allein führt. Die Spieler müssen die Amateur-eigenschaft besitzen.

Herren: Jahrgänge 1979 und älter
Damen: Jahrgänge 1984 und älter

Höchsteilnehmerzahl:

Es werden inklusive der Teilnehmer der Hessischen Senioren-Meisterschaften 144 Meldungen akzeptiert. Sollten mehr als 144 Meldungen für beide Meisterschaften eingehen, dann werden für die Jungsenioren-Meisterschaften 72 Meldungen zugelassen. Für die Reduzierung des Teilnehmerfeldes

siehe Wettspielbedingungen B5.

Mindestteilnehmerzahl:

Damen: 15
Herren: 30

Die Meisterschaft wird nicht ausgetragen, wenn die Mindestteilnehmerzahl bis zum Meldeschluss nicht erreicht wird.

5. Austragung

Zählspiel über 36 Löcher ohne Vorgabe für Damen und Herren. Gewertet wird die Addition beider Runden.

6. Wertung

Bruttowertung für Damen und Herren.

Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz in der Bruttowertung erfolgt ein Stechen (Sudden Death).

Bei gleichen Ergebnissen für die folgenden Plätze entscheidet das Ergebnis der letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das bessere Gesamtergebnis von 9 der zuletzt gespielten Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9 entsprechend der Vorgabenverteilung. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, sodann 3 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, sodann 2 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, sodann das Loch mit dem Schwierigkeitsgrad 1, sodann entscheidet das Los.



7. Preise

Damen 1. - 3. Brutto.
Herren 1. - 3. Brutto.

8. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

9. Meldungen

Ausschließlich online auf der Homepage des HGV: www.hessischer-golfverband.de

10. Meldegebühr

50 Euro pro Person,

11. Meldeschluss

Freitag 16.05.2014

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 02.02.2014)

HGV-JUNGSSENIORINNENLIGA 2014

1. Spielbedingungen

Es gelten die gültigen HGV-Wettspielbedingungen und das gültige HGV-Ligastatut.

2. Datum, Ort und Start

Datum und Austragungsort ergeben sich aus den HGV-Spielplänen. Spielverlegungen sind nur nach Rücksprache mit dem HGV möglich.

3. Vorgabengrenzen

DGV-Stammvorgabe max. -28,4

4. Teilnahmeberechtigung

Siehe Ligastatut Punkt 5 und 6

5. Austragung

Innerhalb der Ligen wird auf allen Plätzen jeweils ein vorgabenwirksames Zählspiel über 18 Löcher ohne Vorgabe ausgetragen. Das Ligastatut Punkt 14.6 regelt, von welchen Abschlägen gespielt wird. Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielerinnen, von denen die fünf besten Ergebnisse gewertet werden (1 Streichergebnis). Die Addition dieser fünf Ergebnisse entscheidet über die Platzierung am jeweiligen Spieltag. Haben mehrere Mannschaften das gleiche Ergebnis in der Addition der fünf Ergebnisse, so entscheidet das bessere Streichergebnis über die Punktverteilung. Ist auch das Streichergebnis gleich, wird das beste Einzelergebnis einer Mannschaft, anschließend das zweitbeste Einzelergebnis usw. herangezogen. Sollten alle Ergebnisse gleich sein, so erhalten beide Mannschaften die Punkte der besseren Platzierung. Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des DGV, den HGV-Wettspielbedingungen in der jeweils gültigen Fassung und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

6. Wertung

Anhand der Platzierung des Spieltages werden 5, 4, 3, 2 und 1 Punkt vergeben und die Gesamtschlagzahl über Par erfasst. Nach jedem Spieltag wird die Tabelle geführt, die

am Saisonende die Platzierung für den Auf- oder Abstieg bzw. Klassenerhalt darstellt. Tritt eine Mannschaft mit weniger als 5 Spielerinnen oder gar nicht an, erhält sie keine Punkte für diesen Spieltag.

7. Preise und Platzierung

Erstplatzierte der Liga ist die Mannschaft mit den meisten Tabellenpunkten, der Erstplatzierte in der Endtabelle. Absteiger ist die Mannschaft mit den wenigsten Punkten, der Letztplatzierte in der Endtabelle. Der Modus des Aufstiegsspiels der Gruppenerster der 2. Liga Nord und der 2. Liga Süd entspricht dem wie unter Punkt „Austragung“ beschrieben.

Der Sieger der 1. Liga ist Hessischer Jungseniorinnen-Mannschafts-Meister. Die Spielerinnen der Siegermannschaft erhalten Erinnerungspreise.

Die Siegermannschaften aller Ligen erhalten eine Urkunde vom HGV.

8. Gleiche Ergebnisse

Im Falle eines Gleichstandes nach Punkten in der Endtabelle entscheidet die Gesamtschlagzahl über Par aller Spieltage. Bei Gleichheit der Gesamtschlagzahl entscheidet das beste Mannschafts-Tagesergebnis (über Par) aller Spieltage, dann das zweitbeste Mannschafts-Tagesergebnis usw. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Im Falle eines Tabellengleichstandes nach Punkten nach dem letzten Spieltag wird diejenige Mannschaft die vordere Platzierung erhalten, die an allen Spieltagen teilgenommen hat bzw. öfter Punkte erhalten hat.

9. Spielleitung

Die Spielleitung setzt sich aus den Kapitänen der beteiligten Mannschaften zusammen und wird namentlich am Spieltag bekannt gegeben. Bei Regelfragen/Streitigkeiten haben die Kapitäne der betroffenen Mannschaften kein Stimmrecht. Eine Entscheidung durch die Kapitäne muss noch am Wettspieltag getroffen

werden, notfalls nach Rücksprache mit dem HGV-Vertreter per Hotline (0176 - 156 00000 oder 0178 - 8878780).

10. Mannschaftsmeldung

Die namentliche Meldung der 6 Spielerinnen der Mannschaft an den ausrichtenden Club hat spätestens bis zum Vortag des Spiels bis 15:00 Uhr zu erfolgen. Bei Nichteinhaltung des Meldeschlusses erfolgt eine Addition von 10 Bruttoschlägen für den betreffenden Spieltag. Maximal 2 Ersatzspielerinnen können am Spieltag bis 5 Minuten vor dem 1. Start der eigenen Mannschaft eingesetzt werden. Die Ersatzspielerinnen treten jeweils an die Stelle der herausgenommenen Spielerinnen.

Soll gemäß Wettspielbedingungen A9b und Ligastatut 14.5 ein Spieler mit Schwerbehindertenausweis mit Kennzeichen „G“ eingesetzt werden, so ist der ausrichtende Club bei der Meldung darüber in Kenntnis zu setzen.

11. Meldegebühr

150 Euro pro Mannschaft.

12. Ergebnismeldung

Die Ergebnisse müssen vom ausrichtenden Club am Tage des Wettspiels, spätestens jedoch am nächsten Werktag bis 17:00 in die Online-Ergebniserfassung eingetragen werden: <http://www.hessischergolfverband.de/ergebnisdienst/>

Eine weitere Meldung der Ergebnisse ist nicht erforderlich!

Die offizielle Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt 2 Tage nach dem Wettbewerb durch den HGV, erst dann ist das Wettbewerb beendet.

13. Sonstiges

Mit der Teilnahme an der Liga verpflichtet sich der Club, seine Anlage für den vereinbarten Spieltag unter der Woche greenfee-frei zur Verfügung zu stellen. Bei offizieller Sperrung des Platzes verständigen sich die Kapitäne auf einen Ausweichtermin/-platz innerhalb kürzester Zeit. Sollte ein Spieltag nicht beendet werden können, z.B. wegen höherer Gewalt (Gewitter), Unbespielbarkeit des Platzes oder durch einsetzende Dunkelheit, so ist der Spieltag, wenn weniger als 4 Ergebnisse feststehen, zu wiederholen.

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 02.02.2014)

TERMINE 2014

1. Liga

Jungseniorinnen

Frankfurt	13.05.2014
Hanau	14.06.2014
Kronberg	05.07.2014
Spessart	22.07.2014
Neuhof	09.09.2014

3. Liga

Jungseniorinnen Nord

Winnerod	24.05.2014
Attighof	14.06.2014
Praforst	05.07.2014
Marburg	19.07.2014
Bad Wildungen	26.07.2014

4. Liga

Jungseniorinnen Süd

Fft Rennbahn	06.05.2014
Wiesbaden	24.05.2014
Rhein-Main II	10.06.2014
Seligenstadt	28.06.2014
Sansenhof	27.09.2014

2. Liga

Jungseniorinnen Nord

Lich	10.05.2013
Kassel	31.05.2014
Bad Vilbel	05.07.2014
Idstein	22.07.2014
Dillenburg	06.09.2014

3. Liga

Jungseniorinnen Süd

Aschaffenburg	13.05.2014
Gernsheim	03.06.2014
Odenwald	24.06.2014
Bachgrund	22.07.2014
Main-Taunus	13.09.2014

5. Liga

Jungseniorinnen Nord

Eschenrod	28.06.2014
Zierenberg	19.07.2014
Bad Arolsen	09.08.2014
Bad Nauheim	07.09.2014

2. Liga

Jungseniorinnen Süd

Zimmern	06.05.2014
Hof Hausen	03.06.2014
Bensheim	12.07.2014
Biblis	22.07.2014
Rhein-Main	09.09.2014

4. Liga

Jungseniorinnen Nord

Braunfels	24.05.2014
Weilrod	12.07.2014
Bad Homburg	26.07.2014
Jossgrund	09.08.2014
Friedberg	06.09.2014

5. Liga

Jungseniorinnen Süd

Main-Taunus	10.05.2014
Altenstadt	14.06.2014
Gut Hühnerhof	24.06.2014
Darmstadt	22.07.2014
Lufthansa	09.09.2014

HGV-JUNGSeniorenLIGA 2014

1. Spielbedingungen

Es gelten die gültigen HGV-Wettspielbedingungen und das gültige HGV-Ligastatut.

2. Datum, Ort und Start

Datum und Austragungsort ergeben sich aus den HGV-Spielplänen. Spielverlegungen sind nur nach Rücksprache mit dem HGV möglich.

3. Vorgabengrenzen

Max. -24,4 (DGV-Stammvorgabe)

4. Teilnahmeberechtigung

Siehe Ligastatut Punkt 5 und 6

5. Austragung

Innerhalb der Ligen wird auf allen Plätzen jeweils ein vorgabenwirksames Zählspiel über 18 Löcher ohne Vorgabe ausgetragen. Das Ligastatut Punkt 14.6 regelt, von welchen Abschlägen gespielt wird. Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielern, von denen die fünf besten Ergebnisse gewertet werden (1 Streichergebnis). Die Addition dieser fünf Ergebnisse entscheidet über die Platzierung am jeweiligen Spieltag. Haben mehrere Mannschaften das gleiche Ergebnis in der Addition der 5 Ergebnisse, so entscheidet das bessere Streichergebnis über die Punktverteilung. Ist auch das Streichergebnis gleich, wird das beste Tagesergebnis einer Mannschaft, anschließend das zweitbeste Tagesergebnis usw. herangezogen. Sollten alle Ergebnisse gleich sein, so erhalten beide Mannschaften die Punkte des besseren Platzes. Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschl. Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

6. Wertung

Anhand der Platzierung des Spieltages werden 4,3,2 und 1 Punkt vergeben und die Gesamtschlagzahl über Par erfasst. Nach jedem Spieltag wird die Tabelle geführt, die am Saisonende die Platzierung für den Auf- oder Abstieg bzw. Klassenerhalt darstellt. Tritt eine Mannschaft mit weniger als 5 Spielern oder gar nicht an, erhält sie keine Punkte für diesen Spieltag.

7. Preis und Platzierung

Erstplatzierte der Liga ist die Mannschaft mit den meisten Punkten, der Erstplatzierte in der Endtabelle. Absteiger ist die Mannschaft mit den wenigsten Punkten, der Letztplatzierte in der Endtabelle. Der Modus des Aufstiegs- spiels der Gruppenersten der 2. Liga Nord und der 2. Liga Süd entspricht dem wie unter Punkt ‚Austragung‘ beschrieben.

Der Sieger der 1. Liga ist hessischer Jungsenioren-Mannschafts-Meister. Die Spieler der Siegermannschaft erhalten Erinnerungspreise.

Die Siegermannschaften aller Ligen erhalten eine Urkunde vom HGV.

8. Gleiche Ergebnisse

Im Falle eines Gleichstandes nach Punkten in der Endtabelle entscheidet die Gesamtschlagzahl über Par aller Spieltage. Bei Gleichheit der Gesamtschlagzahl entscheidet das beste Mannschafts-Tagesergebnis (über Par) aller Spieltage, dann das zweitbeste

Mannschafts-Tagesergebnis usw. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Im Falle eines Tabellengleichstandes nach Punkten nach dem letzten Spieltag wird diejenige Mannschaft die vordere Platzierung erhalten, die an allen Spieltagen teilgenommen hat bzw. öfter Punkte erhalten hat.

9. Spielleitung

Die Spielleitung setzt sich aus den Kapitänen der beteiligten Mannschaften zusammen und wird namentlich am Spieltag bekanntgegeben. Bei Regelfragen/Streitigkeiten haben die Kapitäne der betroffenen Mannschaften kein Stimmrecht. Eine Entscheidung durch die Kapitäne muss noch am Wettspieltag getroffen werden, notfalls nach Rücksprache mit dem HGV-Vertreter per Hotline (0176 - 156 00000 oder 0178 - 8878780).

10. Mannschaftsmeldung

Die namentliche Meldung der 6 Spieler der Mannschaft an den ausrichtenden Club hat bis zum Vortag des Spiels bis 15:00 Uhr zu erfolgen. Bei Nichteinhaltung des Meldeschlusses erfolgt eine Addition von 10 Bruttoschlägen für den betreffenden Spieltag. Maximal 2 Ersatzspieler können am Spieltag bis 5 Minuten vor dem 1. Start der eigenen Mannschaft eingesetzt werden. Die Ersatzspieler treten jeweils an die Stelle der herausgenommenen Spieler.

Soll gemäß Wettspielbedingungen A9b und Ligastatut 14.5 ein Spieler mit Schwerbehindertenausweis mit Kennzeichen „G“ eingesetzt

werden, so ist der ausrichtende Club bei der Meldung darüber in Kenntnis zu setzen.

11. Meldegebühr

150 Euro.

12. Ergebnismeldung

Die Ergebnisse müssen vom ausrichtenden Club am Tage des Wettspiels, spätestens jedoch am nächsten Werktag bis 17:00 in die Online-Ergebniserfassung eingetragen werden: <http://www.hessischergolfverband.de/ergebnisdienst/>

Eine weitere Meldung der Ergebnisse ist nicht erforderlich!

Die offizielle Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt 2 Tage nach dem Wettbewerb durch den HGV, erst dann ist das Wettspiel beendet.

13. Sonstiges

Mit der Teilnahme an der Liga verpflichtet sich der Club, seine Anlage für den vereinbarten Spieltag greenfee-frei zur Verfügung zu stellen. Bei offizieller Sperrung des Platzes verständigen sich die Kapitäne auf einen Ausweichtermin/-platz innerhalb kürzester Zeit. Sollte ein Spieltag nicht beendet werden können, z.B. wegen höherer Gewalt (Gewitter), Unbespielbarkeit des Platzes oder durch einsetzende Dunkelheit, so ist der Spieltag, wenn weniger als 4 Ergebnisse feststehen, zu wiederholen.

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 02.02.2014)

TERMINE 2014

1. Jungseniorenliga

Frankfurt	03.05.2014
Kronberg	05.07.2014
Rhein-Main	12.07.2014
Winnerod	06.09.2014

2. Jungseniorenliga Nord

Friedberg	03.05.2014
Bad Nauheim	14.06.2014
Kassel	12.07.2014
Lich	06.09.2014

2. Jungseniorenliga Süd

Wiesbaden	03.05.2013
Hof Hausen	14.06.2014
Jossgrund	12.07.2014
Hanau	06.09.2014

3. Jungseniorenliga Nord

Praforst	03.05.2014
Marburg	14.06.2014
Spessart	12.07.2014
Braunfels	06.09.2014

3. Jungseniorenliga Süd

Main-Taunus	03.05.2014
Neuhof	14.06.2014
Kiawah	12.07.2014
Idstein	06.09.2014

4. Jungseniorenliga Nord

Dillenburg	03.05.2014
Weilrod	12.07.2014
Bad Homburg	26.07.2014
Zierenberg	06.09.2014

4. Jungseniorenliga Süd

Seligenstadt	03.05.2014
Bensheim	14.06.2014
Biblis	12.07.2014
Aschaffenburg	06.09.2014

5. Jungseniorenliga Nord

Oberaula	03.05.2014
Waldeck	28.06.2014
Bad Wildungen	12.07.2014
Fulda	06.09.2014

5. Jungseniorenliga Süd

Frankfurt II	03.05.2014
Zimmern	14.06.2014
Bad Vilbel	19.07.2014
Trages	06.09.2014

6. Jungseniorenliga Nord

Friedberg II	03.05.2014
Bad Arolsen	14.06.2014
Attighof	12.07.2014
Altenstadt	06.09.2014

6. Jungseniorenliga Süd

Bachgrund	03.05.2014
Erfthal	14.06.2014
Gernsheim	12.07.2014
Bad Orb II	06.09.2014

7. Jungseniorenliga Nord

Braunfels II	03.05.2014
Eschenrod	14.06.2014
Gut Hühnerhof	12.07.2014
Winnerod II	06.09.2014

7. Jungseniorenliga Süd

Fft Rennbahn	10.05.2014
Bensheim II	14.06.2014
Sansenhof	12.07.2014
Odenwald	06.09.2014

8. Jungseniorenliga Nord

Main-Taunus II	03.05.2014
Hof Hausen II	14.06.2014
Rhein-Main II	12.07.2014
Idstein II	06.09.2014

8. Jungseniorenliga Süd

Rosenhof	03.05.2014
Darmstadt	14.06.2014
Buchenhof	12.07.2014
Zimmern II	06.09.2014

9. Jungseniorenliga Nord

Praforst II	03.05.2014
Marburg II	14.06.2014
Kassel II	12.07.2014
Lauterbach	06.09.2014

9. Jungseniorenliga Süd

Rosenhof II	03.05.2014
Kronberg II	15.06.2014
Kiawah II	12.07.2014

1. Spielbedingungen

Es gelten die gültigen HGV-Wettspielbedingungen und das gültige HGV-Ligastatut.

2. Datum, Ort und Start

Datum und Austragungsort ergeben sich aus den HGV-Spielplänen. Spielverlegungen sind nur nach Rücksprache mit dem HGV möglich.

3. Teilnahmeberechtigung

Siehe Ligastatut Punkt 5 und 6

4. Austragung

Innerhalb der Ligen wird auf allen Plätzen jeweils ein vorgabenwirksames Spiel nach Brutto-Stablefordpunkten ohne Vorgabe und ohne CR-Ausgleich ausgetragen. Das Ligastatut Punkt 14.6 regelt, von welchen Abschlägen gespielt wird. Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielerinnen/Spielern, von denen die fünf besten Ergebnisse gewertet werden (1 Streichergebnis). Die Addition dieser fünf Ergebnisse entscheidet über die Platzierung für den jeweiligen Spieltag. Haben mehrere Mannschaften das gleiche Ergebnis in der Addition der fünf Ergebnisse, so entscheidet das bessere Streichergebnis über die Punkteverteilung. Ist auch das Streichergebnis gleich, wird das beste Einzelergebnis einer Mannschaft, anschließend das zweitbeste Einzelergebnis usw. herangezogen. Sollten alle Ergebnisse gleich sein, so erhalten beide Mannschaften die Punkte der besseren Platzierung. Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des DGV, den HGV-Wettspielbedingungen in der jeweils gültigen Fassung und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

5. Wertung

Anhand der Platzierung des Spieltages werden 4,3,2,1 Punkte vergeben und die Brutto-Stablefordpunkte erfasst. Nach jedem Spieltag wird die Tabelle geführt, die am Saisonende die Platzierung für den Auf- oder Abstieg bzw. Klassenerhalt darstellt. Tritt eine Mannschaft mit weniger als fünf Spielerinnen/Spielern oder gar nicht an, erhält sie keinen Punkt für diesen Spieltag.

6. Preise und Platzierung

Erstplatzierte der Liga ist die Mannschaft mit den meisten Tabellenpunkten, der Erstplatzierte in der Endtabelle. Absteiger ist die Mannschaft mit den wenigsten Punkten, der Letztplatzierte in der Endtabelle. Der Modus des Aufstiegs- und Abstiegs der Gruppenersten der 2. Liga Nord und der 2. Liga Süd entspricht dem wie unter Punkt „Austragung“ beschrieben.

Der Sieger der 1. Liga ist Hessischer Senioren-Mannschafts-Meister. Die Spieler der Siegermannschaft erhalten Erinnerungspreise.

Die Siegermannschaften aller Ligen erhalten eine Urkunde vom HGV.

7. Gleiche Ergebnisse

Im Falle eines Gleichstandes nach Punkten in der Endtabelle entscheidet die Gesamt-Brutto-Punktzahl aller Spieltage, danach das beste Mannschafts-Tagesergebnis eines Spieltages, dann das zweitbeste Tagesergeb-

nis usw. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Im Falle eines Tabellengleichstandes nach Punkten nach dem letzten Spieltag wird diejenige Mannschaft die vordere Platzierung erhalten, die an allen Spieltagen teilgenommen hat bzw. öfter Punkte erhalten hat.

8. Spielleitung

Die Spielleitung setzt sich aus den Kapitänen der beteiligten Mannschaften zusammen und wird namentlich am Spieltag bekannt gegeben. Bei Regelfragen/Streitigkeiten haben die Kapitäne der betroffenen Mannschaften kein Stimmrecht. Eine Entscheidung durch die Kapitäne muss noch am Wettspieltag getroffen werden, notfalls nach Rücksprache mit dem HGV-Vertreter per Hotline (0176-156 00000 oder 0178-8878780).

9. Mannschaftsmeldung

Die namentliche Meldung der 6 Spieler der Mannschaft an den ausrichtenden Club hat bis zum Vortag des Spiels bis 15.00 Uhr zu erfolgen. Bei Nichteinhaltung des Meldeschlusses erfolgt ein Abzug von 10 Bruttopunkten für den betreffenden Spieltag. Maximal 2 Ersatzspielerinnen/Ersatzspieler können am Spieltag bis 5 Minuten vor dem 1. Start der eigenen Mannschaft eingesetzt werden. Die Ersatzspielerinnen/Ersatzspieler treten jeweils an die Stelle der herausgenommenen Spielerinnen/Spieler.

Soll gemäß Wettspielbedingungen A9b und Ligastatut 14.5 ein Spieler mit Schwerbehindertenausweis mit Kennzeichen „G“ eingesetzt werden, so ist der ausrichtende

Club bei der Meldung darüber in Kenntnis zu setzen.

10. Meldegebühr

150 Euro pro Mannschaft.

11. Ergebnismeldung

Die Ergebnisse müssen vom ausrichtenden Club am Tage des Wettspiels spätestens jedoch am nächsten Werktag bis 17:00 in die Online-Ergebniserfassung eingetragen werden: <http://www.hessischergolfverband.de/ergebnisdienst/>

Eine weitere Meldung der Ergebnisse ist nicht erforderlich!

Die offizielle Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt 2 Tage nach dem Wettbewerb durch den HGV, erst dann ist das Wettspiel beendet.

12. Sonstiges

Mit der Teilnahme an dieser Liga verpflichtet sich der Club, seine Anlage für den vereinbarten Spieltag greenfee-frei zur Verfügung zu stellen. Bei offizieller Sperrung des Platzes verständigen sich die Kapitäne auf einen Ausweichtermin/-platz innerhalb kürzester Zeit. Sollte ein Spieltag nicht beendet werden können, z.B. wegen höherer Gewalt (Gewitter), Unbespielbarkeit des Platzes oder durch einsetzende Dunkelheit, so ist der Spieltag, wenn weniger als 4 Ergebnisse feststehen, zu wiederholen.

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 02.02.2014)

TERMINE 2014

1. Liga Senioren

Frankfurt	07.05.2014
Hanau	04.06.2014
Hof Hausen	02.07.2014
Rhein-Main	10.09.2014

2. Liga Senioren Nord

Marburg	07.05.2014
Lich	04.06.2014
Dillenburg	25.06.2014
Idstein	10.09.2014

2. Liga Senioren Süd

Lufthansa	07.05.2014
Main-Taunus	11.06.2014
Kronberg	25.06.2014
Bensheim	10.09.2014

3. Liga Senioren Nord

Bad Nauheim	04.06.2014
Waldeck	26.07.2014
Oberaula	15.08.2014
Friedberg	10.09.2014

3. Liga Senioren Süd

Rennbahn Ffm	12.05.2014
Trages	02.06.2014
Neuhof	19.08.2014
Sansenhof	02.09.2014

4. Liga Senioren Nord

Braunfels	23.05.2014
Praforst	06.06.2014
Spessart	13.06.2014
Kassel	04.07.2014

4. Liga Senioren Süd

Aschaffenburg	05.05.2014
Zimmern	04.06.2014
Biblis	23.06.2014
Jossgrund	06.08.2014

5. Liga Senioren Nord

Weilrod	25.06.2014
Zierenberg	26.07.2014
Bad Wildungen	27.08.2014
Fulda	06.09.2014

5. Liga Senioren Süd

Kiawah	07.05.2014
Bad Vilbel	04.06.2014
Altenstadt	25.06.2014
Wiesbaden	20.08.2014

6. Liga Senioren Nord

Kronberg II	07.05.2014
Winnerod	28.06.2014
Bad Homburg	02.08.2014
Attighof	10.09.2014

6. Liga Senioren Süd

Seligenstadt	07.05.2014
Darmstadt	04.06.2014
Gernsheim	25.06.2014
Odenwald	10.09.2014

7. Liga Senioren Nord

Bad Arolsen	03.06.2014
Main-Taunus II	25.06.2014
Idstein II	12.07.2014
Waldeck II	16.08.2014

7. Liga Senioren Süd

Rosenhof	07.05.2014
Zimmern II	04.06.2014
Erfthal	25.06.2014
Bachgrund	03.09.2014

8. Liga Senioren Nord

Frankfurt II	07.05.2014
Dillenburg II	04.06.2014
Eschenrod	25.06.2014
Zierenberg II	12.07.2014
Jossgrund II	10.09.2014

8. Liga Senioren Süd

Rosenhof II	21.05.2014
Lufthansa II	25.06.2014
Bensheim II	09.07.2014
Rhein-Main II	10.09.2014
Neuhof II	30.09.2014



GiH: Herr Fügener, im letzten Jahr gab es eine Umstrukturierung im HGV-Jugendbereich. Wie sieht die Neu-Organisation jetzt aus?

PF: Ich habe mich aus Zeitgründen von den operativen Aufgaben zurückgezogen, die nun hauptamtlich von Familie vom Hagen übernommen werden. Ich stimme mich immer noch mit Marc und Katrin vom Hagen, die eine hervorragende Arbeit machen, über die Belange der Jugendarbeit ab. Aber natürlich ist meine Arbeit jetzt auf das für ein Ehrenamt zumutbare Maß zurückgegangen.

GiH: Worauf konzentrieren Sie sich jetzt in erster Linie?

PF: Wir haben uns über das operative Geschehen hinausgehende Konzepte überlegt, wie wir den nicht-golfspielenden Kindern und Jugendlichen unseren Sport näherbringen können und wie wir den bereits spielenden Kindern und Jugendlichen ein noch besseres Umfeld sowohl in den Clubs als auch auf Verbandsebene bieten können.

GiH: Welche konkreten Schwerpunkte sind im HGV-Jugendbereich bereits in Planung?

PF: Als erstes ist sicherlich das Landeskinderturnfest in Marburg zu nennen; die größte Breitensportliche Veranstaltung für Kinder und Jugendliche in Hessen, bei der ca. 5.000 Teilnehmer und 1.400 Eltern und Betreuer in Marburg erwartet werden und das die Hessische Turnjugend vom 20.-22. Juni 2014 veranstaltet.

GiH: Das sind ja riesige Teilnehmer-Zahlen.

PF: Jawohl, Teilnehmerzahlen, von denen wir nur träumen können. Wenn wir nur einen Bruchteil dieser bereits sportlich Aktiven vom Golf begeistern könnten, wäre das ein Riesenerfolg. Deshalb hat der HGV gerne die Möglichkeit eines "Mitmachangebotes" aufgegriffen, bei der wir die Sportart Golf vorstellen können, um zu zeigen was für ein toller, vielseitiger Sport Golf ist.

GiH: Was wollen Sie vor Ort bereitstellen?

PF: Wir werden folgende Aktionen anbieten: S.N.A.G. Golf, eine kleine Driving Range, Puttstationen und einen Infostand mit Informationen und Gewinnspielen.

GiH: Falls sie Kinder neugierig auf Golf machen können – wie soll es dann weitergehen?

PF: Die hessischen Golfclubs sind informiert und unterstützen diese Aktionen, in dem Sie Kinder, die sich auf Grund dieser

Aktion für Golf interessieren, die Möglichkeit bieten, es auf ihren Golfanlagen auszuprobieren.

GiH: Gibt es noch weitere Schwerpunkte?

PF: Von Anfang an war es mir ein Anliegen, die Jugendarbeit in den Clubs von einer Einzelperson auf ein Team zu verlagern. Wir haben dazu den Leitfaden zur Jugendarbeit entwickelt. Die Umsetzung dieser Leitfäden wird vom HGV und mir unterstützt.

GiH: Wo sehen Sie die Vorteile eines Jugend-Teams innerhalb eines Clubs?

PF: Ein großes Problem in der Jugendarbeit ist die enorm hohe Fluktuation und die hohe Arbeitsbelastung der betreuenden Personen. Ein Team kann die Aufgaben verteilen und damit zeitlich zumutbar machen und ein Ausfall einer Person bedeutet nicht einen kompletten Neuanfang, sodass die Arbeit kontinuierlich fortgeführt werden kann.

GiH: Wie wollen Sie die Teams fördern?

PF: Es hat sich gezeigt, dass eine rein monetäre Unterstützung alleine nicht hilfreich ist. Deshalb bieten wir für die Teams eine zusätzliche Unterstützung an mit unserem Know-how und Weiterbildungsmöglichkeiten.

GiH: Wie soll das funktionieren?

PF: Die Golfclubs sind aufgefordert, uns ihre Teams bis Ende April zu melden, das folgende Mitglieder haben sollte: Jugendwart (Vorsitz), Trainer, Schulbeauftragten, Turnierbeauftragten, Zuständiger für Öffentlichkeitsarbeit. Zwei Positionen können in Personalunion besetzt sein.

Wir werden dann gemeinsam die möglichen Fortbildungen besprechen, z.B. Trainerworkshops, Besuch bei einer Zeitung u.s.w. Alles mit dem Ziel, gemeinsam die Jugendarbeit noch weiter zu verbessern.

Allen Clubs, die ein Team melden, wird als Zeichen der Zusammenarbeit eine Plakette übergeben mit der Aufschrift:

**HGV Jugendteam
Wir sind dabei!**

GiH: Dann wünschen wir Ihnen viel Erfolg und einen regen Zuspruch für die Aktionen beim Hessischen Turntag und der Bildung der Jugendteams. Wir freuen uns auf Ihren Bericht im Herbst, indem Sie uns hoffentlich von vielen neuen jugendlichen Talenten berichten können.

für die HGV-Jugend



Die Saison startet mit dem LGV-Perspektivteam-Vergleich

Die Kader des Hessischen Golfverbandes bereiten sich bereits seit Oktober auf die nun beginnende Saison vor. Die Spitzen- und Perspektivkader der Jungen und Mädchen hatten über den Winter neben den normalen Trainingseinheiten zusätzlich einige Übernachtungslehrgänge mit Athletik-Trainer Klaus Heuchemer sowie den Landestrainern Thorsten Walter und Manfred Brinkrolf im Landessportbund. Hier stand neben golferischen Technik-Einheiten vor allem die Fitness im Fokus.

Die Spitzenkader der Jungen und Mädchen konnten sich zusätzlich über Fasching im Trainingslager in Costa Ballena optimal vorbereiten. Bei extrem windigem Wetter wurden die Übungsanlagen und der Platz intensiv zum Trainieren genutzt. Aber auch die Talente in den Stützpunkten konnten sicherlich von der erhöhten Anzahl an Trainings in der Winterzeit und einem Fitness-Wochenende im LSB profitieren. Somit sollte dem frühen Beginn der Turnier-Saison Anfang April nichts mehr im Wege stehen.

Zu Beginn gibt es gleich ein neues Highlight. Die Landesgolfverbände Baden Württemberg, Rheinland-Pfalz/Saarland und Hessen haben sich auf einen Ländervergleich ihrer Nachwuchskader verständigt. Die AK14-Spieler aus den Perspektiv-Kadern sollen hierbei erstmals die knisternde Atmosphäre eines Länderpokals spüren. „GOLF absolute“ mit seiner Anlage in Biblis unterstützt das Turnier der 3 benachbarten LGVs und stellt dafür dankenswerter Weise den Golfplatz zur Verfügung. Den Landestrainern gibt dieses neue Turnier die Möglichkeit, ihren Nachwuchs an den Spitzenkader heranzuführen, der dann im Juli die Spieler für den Mädchen- und Jungen-Länderpokal bilden.

Bei den beiden Hessenmeisterschaften für die Jugendlichen hat sich im Austragungsmodus einiges geändert. So wird das Finale des Jugendmannschaftspokals von 8 Teams bestritten, die dann im Lochwettbewerb gegeneinander antreten. Zunächst treffen die Teams jeweils in Vierer-Gruppen aufeinander, anschließend bestreiten die Gruppen-Sieger das Finale und



die Zweitplatzierten das Spiel um Platz 3. Das attraktive Format sollte Spannung bis zum Schluss bieten und kann sicherlich auch für die eine oder andere Überraschung sorgen.

Hingegen werden die Jugendmeisterschaften der AK16 und AK14 über drei Runden im Zählwettbewerb ausgetragen. Damit wird u.a. den gestiegenen Meldezahlen Rechnung getragen und es können mehr Jugendliche an den Meisterschaften teilnehmen. Auch das unglückliche Karten-Stechen um Platz 8 entfällt. Für mehr Spannung ist vor allem dann gesorgt, wenn es einem Jugendlichen gelingen sollte, sich in der letzten Runde mit einem guten Score noch nach vorne zu schieben.

In den vier Jugendregionen werden wieder die Challenge-Tour-Sieger über die jeweiligen Ranglisten ermittelt. Die jeweils sieben besten Spieler dürfen dann am Ende der Saison in dem sehr beliebten Finale in einem Team-Wettbewerb für ihre Region antreten. Der Hessische Golfverband wird die in 2013 begonnene Mannschaftswertung der First Drive Tour noch stärker unterstützen. Jeder teilnehmende Club sollte mindestens 3 Spieler pro Turnier bei dieser Turnierserie an den Start bringen, damit er am Ende des Jahres eine Chance auf attraktive Preise hat. Die Clubs werden auch langfristig davon profitieren, da genau diese Kinder später die leistungsmäßige Grundlage in der Clubmannschaft und in Hessen bilden werden. Immerhin über 82 Prozent der Kinder, die derzeit durch

den HGV in seinen Kadern gefördert werden, haben bereits auf der First Drive Tour aufgeteet. Dies unterstreicht die Wichtigkeit der durch den Verein First Drive golf for kids e.V. (www.first-drive.net) unterstützten Serie.

Wir wünschen allen Jugendlichen viel Spaß & Erfolg bei ihren Turnieren.

Euer Jugendteam



44. HESSISCHE JUGEND-MEISTERSCHAFT 2014 – AK 12



1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschließlich Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

06. - 07. September 2014

Wiesbadener Golf-Club e.V.

1. Runde 06.09. ca. 09:00 Uhr Zählspiel
2. Runde 07.09. ca. 09:00 Uhr Zählspiel

3. Vorgabengrenzen

Jungen: AK 12 -28,4 (DGV-Stammvorgabe)
Mädchen: AK 12 -36,0 (DGV-Stammvorgabe)

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2002 und jünger, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der die Vorgabe des Spielers im Sinne

des Vorgabensystems allein führt. Die Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen.

Es werden maximal 54 Meldungen akzeptiert.

5. Austragung

Zählspiel über 36 Löcher ohne Vorgabe. Die Spielleitung kann per Aushang einen Cut für die 2. Runde bekannt geben.

6. Wertung

Bruttowertung.

Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz erfolgt ein Stechen (Sudden Death).

Bei gleichen Ergebnissen für die Platzierungen entscheidet das Ergebnis der letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Ergebnis der letzten 9 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9 entsprechend der Vorgabenverteilung. sodann 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad

1, 18, 3, 16, 5, 14, sodann 3 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, sodann 2 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, sodann das Loch mit dem Schwierigkeitsgrad 1, sodann entscheidet das Los.

7. Preise

Hessische Jugendmeisterschaft der AK 12

Die Sieger erhalten Wanderpreise

Mädchen: 1. - 3. Platz

Jungen: 1. - 3. Platz

Die Wanderpreise verbleiben bis zur nächsten Austragung in der Geschäftsstelle des HGV

8. Caddies

Caddies sind nicht erlaubt.

Es dürfen keine Ratschläge oder Hilfen von nicht offiziell autorisierten Personen gegeben werden. Entscheidungen bezüglich Regeln sind ausschließlich der Wettspielleitung vorbehalten. Zuwiderhandlungen können zur Disqualifikation des Spielers führen.

9. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

10. Meldungen

Ausschließlich online auf der Homepage des HGV: www.hessischer-golfverband.de

11. Meldegebühr

entfällt für 2014

12. Meldeschluss

Sonntag 31.08.2014

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 02.02.2014)

44. HESSISCHE JUGEND-MEISTERSCHAFT 2014 – AK 14 UND AK 16

1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschließlich Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

06. - 07. September 2014

Golfclub Main-Taunus e.V.

1. Runde 06.09. ca. 07:30 Uhr,
2. Runde 07.09. ca. 07:30 Uhr,
3. Runde 07.09. ca. 13:00 Uhr

3. Vorgabengrenzen

Jungen: AK 14 -18,4 (DGV-Stammvorgabe)
Mädchen: AK 14 -28,4 (DGV-Stammvorgabe)

Jungen: AK 16 -14,4 (DGV-Stammvorgabe)
Mädchen: AK 16 -23,4 (DGV-Stammvorgabe)

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Jungen und Mädchen der Jahrgänge 1998 und jünger, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der die Vorgabe des Spielers im Sinne des Vorgabensystems allein führt. Die Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen.

Es werden maximal 120 Meldungen akzeptiert.

5. Austragung

Zählspiel über 54 Löcher ohne Vorgabe.

Cut nach der 1. Runde:

18 Jungen AK16 und schlaggleiche

18 Jungen AK14 und schlaggleiche

9 Mädchen AK16 und schlaggleiche

9 Mädchen AK14 und schlaggleiche

Der Cut kann nach Meldeschluss aufgrund der Meldezahlen durch den HGV angepasst werden.

Die Spielleitung behält sich vor, auch nach der 2. Runde einen Cut durchzuführen.

6. Wertung

Bruttowertung für die Hessische Jugendmeisterschaft der Jungen AK16, Jungen AK14, Mädchen AK16 und Mädchen AK14.

Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz erfolgt ein Stechen (Sudden Death).

Bei gleichen Ergebnissen für die folgenden Plätze entscheidet das Ergebnis der letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das bessere Gesamtergebnis von 9 der zuletzt gespielten Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9 entsprechend der Vorgabenverteilung. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, sodann 3 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, sodann 2 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, sodann das Loch mit dem Schwierigkeitsgrad 1, sodann entscheidet das Los.

7. Preise

Die Sieger erhalten Wanderpreise

Mädchen: 1. - 3. Platz für AK 14 und AK 16

Jungen: 1. - 3. Platz für AK 14 und AK 16

Die Wanderpreise verbleiben bis zur nächsten Austragung in der Geschäftsstelle des HGV.

8. Caddies

Caddies sind nicht erlaubt.

Es dürfen keine Ratschläge oder Hilfen von nicht offiziell autorisierten Personen gegeben werden. Entscheidungen bezüglich Regeln sind ausschließlich der Wettspielleitung vorbehalten. Zuwiderhandlungen können zur Disqualifikation des Spielers führen.

9. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

10. Meldungen

Ausschließlich online auf der Homepage des HGV: www.hessischer-golfverband.de

11. Meldegebühr

entfällt für 2014

12. Meldeschluss

Sonntag 31.08.2014

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 28.03.2014)

FIRST-DRIVE-TOUR AUSSCHREIBUNG 2014

1. Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind alle Mädchen und Jungen Jahrgang 2004 und jünger mit Spielerfahrung auf dem Golfplatz, nicht besser als Clubvorgabe -54.

Kinder können nur in einer Region an den Turnieren teilnehmen und zwar in der Region, in der sich ihr Heimatclub (Handicapführung) befindet.

2. Spielbedingungen:

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln des Deutschen Golf Verbandes und den HGW-Wettspielbedingungen sowie den Platzregeln des jeweilig gastgebenden Clubs

3. Startgeld:

Wird durch die Regionen festgelegt.

4. Austragung:

Zählspiel-Einzel über je 9 Löcher

Pro Loch können maximal 8 Schläge gespielt werden. Danach wird aufgehoben und auf der Scorekarte eine 9 notiert. Ein höheres Ergebnis oder ein Strich wird für das Gesamtergebnis ebenfalls als 9 gewertet.

Stechen: Bei gleichen Ergebnissen entscheidet die bessere Summe der letzten 6,3,2 Löcher, bzw. das Ergebnis des letzten Lochs. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Die Abschläge befinden sich ca. 200 Meter vor dem Grünanfang.

Jede Spielgruppe muss von einem Betreuer begleitet werden.

5. Spieltermine / Austragungsorte:

Werden vom zuständigen Regionalleiter in Absprache mit den Clubs festgelegt.

Clubs, die nicht bereit sind, ein Turnier an einem Wochenend- / Feiertags-Termin auszugetragen, haben keine Teilnahmeberechtigung.

Die Termine / Ergebnisse werden auf der Homepage des Hessischen Golfverbandes veröffentlicht. (Unter Jugend -> First-Drive-Tour / Challenge – Tour -> jeweilige Region).

6. Tageswertungen / Preise:

AK 10 (Jahrgang 2004)

AK 9 (Jahrgang 2005)

AK 8 (Jahrgang 2006 und jünger)

Die Anzahl der Bruttopreise kann je nach Teilnehmerzahl variieren und wird durch die Regionalleiter festgelegt.

Preise werden nicht weitergegeben oder nachgereicht. Sollte ein Kind nicht zur Siegerehrung erscheinen, dann verbleibt der Preis im Besitz der jeweiligen Region.

Mannschaftswertung:

Wertung am Spieltag:

Jeder Club, von dem mindestens 3 Spieler an einem Turnier teilnehmen, wird in der Tageswertung berücksichtigt.

Gewertet werden die besten drei Ergebnisse aus allen Ergebnissen der Spieler eines Clubs. Die Mannschaft mit der niedrigsten Schlagzahl erhält 5 Punkte, die Mannschaft mit der zweitniedrigsten Schlagzahl erhält 4 Punkte, die Mannschaft mit der dritt niedrigsten Schlagzahl erhält 3 Punkte, die Mann-

schaft mit der viertniedrigsten Schlagzahl erhält 2 Punkte, alle anderen Mannschaften erhalten einen Punkt. Benötigen mehrere Mannschaften an einem Turniertag die gleiche Anzahl an Schlägen, so belegen sie den gleichen (besseren) Platz und erhalten die für diese Platzierung zu vergebenden Punkte.

Saison-Wertung:

Die Platzierung der Mannschaften in der Abschlusstabelle zum Ende der Spielsaison ermittelt sich in absteigender Reihenfolge aus der Gesamtpunktzahl (Addition der an den einzelnen Turniertagen erzielten Punkte), beginnend mit der Mannschaft mit der höchsten Punktzahl als Erstplatziertem. Bei Punktgleichheit entscheidet die niedrigere Summe der Schlagzahlen. Bei weiterer Gleichheit belegen die Mannschaften den gleichen Platz.

Der HGW vergibt Preise für die Jugendabteilungen der 3 besten Mannschaften jeder Jugend-Region, wenn die platzierten Clubs mindestens 4 Mal eine Mannschaft stellen konnten.

7. Örtliche Spielleitung:

Die Spielleitung und Durchführung des Wettspiels obliegt dem Regionalleiter, dem jeweils gastgebenden Verein und dem jeweiligen Jugendwart.

8. Meldungen/Meldefrist:

Wird durch die Regionen festgelegt.

9. Ergebnismeldung:

Die Meldung der Ergebnisse durch die örtliche Spielleitung muss unverzüglich nach Beendigung des Wettspiels schriftlich an den Hessischen Golfverband erfolgen.

per Fax: 06031-1614321 oder

per Mail: kvh@hessischer-golfverband.de

Folgende Ergebnislisten werden benötigt:

Brutto AK 10

Brutto AK 9

Brutto AK 8

10. Sonstiges

Eltern / Verwandte dürfen weder als Zähler in der Spielgruppe der eigenen Kinder eingesetzt werden, noch in der Spielgruppe direkt davor oder dahinter.

Caddies und Entfernungsmesser sind nicht erlaubt.

Aufgrund der Empfehlung von Sportphysiologen wird darum gebeten auf das Tragen der Taschen zu verzichten und stattdessen einen Trolley oder Elektro-Trolley zu benutzen!

Änderungen behält sich der HGW und der Regionalleiter vor

Termine für die HGW-Challenge-Tour und die First-Drive-Tour 2014

REGION MITTELHESSEN

Leiter Esther und Christoph Kadner

Club	Rangliste	First-Drive
Altenstadt	24.05.14	24.05.14
Bad Homburg	14.06.14	14.06.14
Bad Nauheim	19.07.14	19.07.14
Bad Vilbel	12.07.14	12.07.14
Friedberg	07.09.14	07.09.14
Hanau	20.06.14	20.06.14
Hühnerhof	03.05.14	03.05.14
Kronberg	14.09.14	14.09.14
Lich	18.05.14	18.05.14
Rhön-Fulda	01.06.14	01.06.14
Spessart	04.10.14	04.10.14
Winnerod	27.04.14	27.04.14

REGION NORDHESSEN

Leiter Ralf Schwantes

Club	Rangliste	First-Drive
Bad Arolsen	10.05./19.07.	19.07.14
Bad Wildungen	03.05.14	03.05.14
Edersee Golf	04.05.14	04.05./13.09.
Gudensberg	16.08.14	16.08.14
Kassel	28.07.14	28.07.14
Marburg	05.07.14	05.07.14
Praforst	29.06.14	29.06.14
Waldeck	04.05./13.09.	
Zierenberg	15.06.14	15.06.14

REGION SÜDHESSEN

Leiter Matthias Steinfeldler

Club	Rangliste	First-Drive
Aschaffenburg	03.05.14	03.05.14
Bachgrund	09.08.14	09.08.14
Bensheim	24.05.14	24.05.14
Biblis	10.05.14	10.05.14
Darmstadt	02.08.14	31.05.14
Gernsheim	06.09.14	
Kiawah	12.04.14	12.04.14
Neuhof	29.06.14	29.06.14
Odenwald	20.09.14	20.09.14
Seligenstadt	31.05.14	05.07.14
Zimmern	17.05.14	17.05.14

REGION WESTHESSEN

Leiterin Kirsi Nyström

Club	Rangliste	First-Drive
Attighof	10.05.14	10.05.14
Braunfels	12.04.14	12.04.14
Dillenburg	05.07.14	05.07.14
Frankfurt	27.07.14	27.07.14
Rennbahn Ffm	28.06.14	12.07.14
Hof Hausen	03.05.14	03.05.14
Idstein	14.06.14	14.06.14
Main-Taunus	31.05.14	31.05.14
Rhein-Main	19.06.14	19.06.14
Taunus Weilrod	20.09.14	20.09.14
Wiesbaden	27.04.14	27.04.14

Ergebnisse, Ausschreibungen, etc. unter www.hessischer-golfverband.de unter der Rubrik Jugend
Challenge Tour Finale am 28.09.2014 im Licher Golfclub



Spielbedingungen:

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschl. Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind alle Mädchen und Jungen Jahrgang 1996 und jünger mit einer Clubvorgabe von mindestens -54. die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der die Vorgabe des Spielers im Sinne des Vorgabensystems allein führt.

Die Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen und können nur in der Region teilnehmen, der ihr vorgabeführender Club angehört.

Startgeld:

Teilnahmegebühr pro Turnier und Teilnehmer wird durch die Regionen festgelegt.

Austragung:

Zählwettbewerb-Einzel nach Stableford, vorgabenwirksam.

Clubvorgabe 37-54: 9-Loch in Dreier-Spielgruppen mit Betreuer bis Handicap -36: 18-Loch (außer auf 9-Loch Plätzen)
An 4 Austragungsorten wird ein Regeltest durchgeführt.

Spielertermine/Austragungsorte:

Werden vom zuständigen Regionalleiter in Absprache mit den Clubs festgelegt.

Clubs, die nicht bereit sind, ein Turnier an einem Wochenend- / Feiertags-Termin auszu-tragen, haben keine Teilnahmeberechtigung.

Die Termine / Ergebnisse werden auf der Homepage des Hessischen Golfverbandes veröffentlicht.

Tageswertung/Preise:

Die Anzahl der Klassen und Preise kann je nach Teilnahme variiert werden, sie werden mit Bekanntgabe der Startliste veröffentlicht.

Stechen: Bei gleichen Ergebnissen entscheidet die bessere Summe der letzten 9,6,3,2 Löcher, bzw. das Ergebnis des letzten Lochs. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Örtliche Spielleitung:

Die Spielleitung und Durchführung des Wettspiels obliegt dem Regionalleiter, dem jeweils gastgebenden Verein und dem jeweiligen Jugendwart.

Meldefrist:

Wird durch die Regionen festgelegt.

In der Klasse 37-54 müssen pro 1-3 Kinder mindestens ein erwachsener Betreuer mit einer Clubvorgabe von -54 oder besser gemeldet werden, sonst verliert die Meldung ihre Gültigkeit. Kinder ohne Betreuer verlieren ihre Startberechtigung.

Wenn ein Betreuer bereits auf der Startliste eingeteilt ist und kurzfristig ausfällt, hat er für Ersatz zu sorgen, ansonsten entfällt das Startrecht von 1-3 Kindern des Clubs, welcher ihn als Betreuer eingesetzt hat.

Ergebnismeldung:

Die Meldung der Ergebnisse erfolgt durch die örtliche Spielleitung nach Beendigung des Wettspiels schriftlich an den Hessischen Golfverband per Fax 06031-1614321 oder per Mail an kvh@hessischer-golfverband.de

Folgende Listen werden benötigt:

Klasse 36 und besser:

Netto gesamt, Brutto gesamt, Netto AK 14, Brutto AK 16, Netto Mannschaft pro Club

Klasse 37 – 54:

Netto gesamt, Netto AK 14, Netto Mannschaft pro Club

Jahres-Ranglistenwertung:

Für Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2000 und jünger wird die Challenge-Tour-Rangliste je Region geführt.

Vorgabengrenzen: Handicapklasse 2, 3, 4, 5 und höher

Wertung: Netto Stableford.

In der Rangliste werden Mädchen und Jungen gemeinsam gewertet.

3 Punkteverteilungen fließen in die Rangliste ein:

- Platzierungen der Spieler mit Hcp. -4,5 bis -36
- Platzierungen der Spieler mit Hcp. -37 und höher
- 4 Regeltests

Pl.	Punkte	Pl.	Punkte	Pl.	Punkte
1	300	6	150	11	50
2	270	7	130	12	40
3	240	8	110	13	30
4	210	9	90	14	20
5	180	10	70	15	10

Punkteverteilung für Platzierungen beim Regeltest:

Pl.	Punkte	Pl.	Punkte	Pl.	Punkte
1	150	6	100	11	50
2	140	7	90	12	40
3	130	8	80	13	30
4	120	9	70	14	20
5	110	10	60	15	10

Ranglistenpunkte können nur erreicht werden, wenn mindestens 60% der Fragen korrekt beantwortet wurden.

Bei gleichen Ergebnissen für die Platzierungen werden die Punkte aller Plätze der Gleichplatzierten addiert und auf die Gleichplatzierten verteilt. Es werden alle 4 Regeltests für die Rangliste gewertet und die besten 7 Ergebnisse aller Turniere einer Region, wobei ein Spieler auch weniger Ergebnisse einbringen kann.

Bei Punktgleichheit in der Rangliste teilen sich die Spieler den entsprechenden Platz in der Rangliste. Für das Challenge-Tour-Finale am 28.09.2014 in Lich qualifizieren sich die jeweils 7 besten Platzierten der Ranglisten jeder Region.

Es gibt einen Sonderpreis für die punktbeste Spielerin / den punktbesten Spieler aus der Region.



Brutto-Ranglistenwertung:

Für Jungen und Mädchen der Jahrgänge 1998 und jünger wird eine Brutto Rangliste geführt.

Vorgabengrenzen: keine / Wertung: Brutto Stableford.

In der Rangliste werden Mädchen und Jungen gemeinsam gewertet.

Punkteverteilung für Platzierungen beim Turnier:

Pl.	Punkte	Pl.	Punkte
1	200	6	100
2	180	7	80
3	160	8	60
4	140	9	40
5	120	10	20

Bei gleichen Ergebnissen für die Platzierungen werden die Punkte aller Plätze der Gleichplatzierten addiert und auf die Gleichplatzierten verteilt. Es werden alle 18-Loch Turniere gewertet.

Bei Punktgleichheit in der Rangliste teilen sich die Spieler den entsprechenden Platz in der Rangliste.

Preise: 1. Platz Jahreswertung

Jahres-Mannschaftswertung:

Es ist je eine Mannschaft pro Club und Klasse teilnahmeberechtigt: Klasse 37-54 / Klasse 36 und besser

Die Mannschaftsspieler pro Turniertag können wechseln.

Wertung: Netto Stableford, die 3 besten Ergebnisse aller Spieler eines Clubs werden addiert. Clubs mit weniger als 3 Spielern werden nicht gewertet.

Punkteverteilung für Platzierungen beim Turnier:

Pl.	Punkte	Pl.	Punkte
1	200	6	100
2	180	7	80
3	160	8	60
4	140	9	40
5	120	10	20

Bei gleichen Ergebnissen für die Platzierungen werden die Punkte aller Plätze der Gleichplatzierten addiert und auf die Gleichplatzierten verteilt.

Bei Punktgleichheit in der Rangliste teilen sich die Clubs den entsprechenden Platz in der Rangliste.

Preise: jeweils 1. Platz Jahreswertung

Sonstiges:

Ein Teilnehmer kann bei Betrug im Erstfall nach Ermessen des Regionalleiters für 1 bis 3 Turniere gesperrt werden. Die bis zu diesem Zeitpunkt erspielten Ranglistenpunkte verfallen für diesen Spieler. In einem Wiederholungsfall kann der Regionalleiter eine längerfristige Sperre verhängen. Es werden durch die Regionalleiter stichprobenartige Kontrollen veranlasst.

Eltern/Verwandte dürfen weder als Zähler in der eigenen Spielgruppe eingesetzt werden, noch in der Spielgruppe direkt davor oder dahinter.

Entfernungsmessgeräte sind in der Klasse 37-54 verboten, dagegen in der Klasse -36 und besser zugelassen.

Aufgrund der Empfehlung von Sportphysiologen wird darum gebeten auf das Tragen der Taschen zu verzichten und stattdessen einen Trolley oder Elektro-Trolley zu benutzen!

Änderungen behält sich der HGV und Regionalleiter vor.

Elfen & Helden

Mitten aus Frankfurt kommen die Ideen von **Elfen & Helden**.
 Freche Sprüche und ausgefallene Motive für Golf-Divas, Biker-Ladies, Wassernixen,
 kleine & große Prinzessinnen werden mit liebevollen Details und viel Glitzer in Szene gesetzt.

Anfragen zu Customprojekten für Teams und Unternehmen an: info@elfen-und-helden.de • www.elfen-und-helden.de









Sie erhalten die Kollektion exklusiv bei:
 Mode. Golf. Lifestyle • Hofgut Neuhof/GC Neuhof • 63303 Dreieich • Tel. 0 6102 / 33331 • www.mode-golf-lifestyle.eu

34. HESSISCHER JUGEND-MANNSCHAFTSPOKAL 2014



GC Fulda-Rhön

1. Ort und Datum

Qualifikation: 26.04.2014 im GC Attighof / GC Bad Homburg / GC Seligenstadt / GC Bad Wildungen (regionale Einteilung)

Finale: 26.-27. Juli 2014 im Golfclub Fulda

Im Folgenden werden Mädchen und Jungen unter dem Begriff „Spieler“ zusammengefasst.

2. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschl. Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

3. Teilnahmeberechtigung

Es ist je eine Mannschaft eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs teilnahmeberechtigt.

Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der seit dem 01.01. des Kalenderjahres ohne Unterbrechung die Vorgabe des Spielers, als Heimatclub im Sinne des Vorgabensystems, allein führt. Die Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen.

4. Qualifikation

Bei mehr als 8 Meldungen wird eine Qualifikation gespielt.

Für das Finale qualifizieren sich die jeweiligen Sieger der Austragungsorte sowie die nach Wertung über CR aller Qualifikations-Austragungsorte am besten platzierten Mannschaften, bis die 8 Mannschaften für das Finale ermittelt sind.

5. Austragung

Jede Mannschaft besteht aus 6 Spielern der Jahrgänge 1996 und jünger, sowie 2 Ersatzspielern.

Qualifikation: 18 Löcher Einzel-Zählspiel

Gewertet werden die besten 5 Einzelergebnisse über CR. Haben mehrere Mannschaf-

ten das gleiche Ergebnis in der Addition der fünf Ergebnisse, so entscheidet das bessere Streicherergebnis über die Reihenfolge. Ist auch das Streicherergebnis gleich, wird das beste Einzelergebnis einer Mannschaft, anschließend das zweitbeste Einzelergebnis usw. herangezogen. Sollten alle Ergebnisse gleich sein, so entscheidet das Los.

Alle Mannschaftsmitglieder (max. 8) und die Mannschaftsaufstellung für die Qualifikation müssen der Spielleitung am Vortag bis 15:00 Uhr namentlich bekannt sein. Die 2 Ersatzspieler können am Spieltag bis 5 Minuten vor dem 1. Start der eigenen Mannschaft eingesetzt werden. Die Ersatzspieler treten jeweils an die Stelle der herausgenommenen Spieler.

Finale: Die qualifizierten 8 Mannschaften tragen das Finale des Jugendmannschaftspokals aus. Gespielt wird in 2 Gruppen mit je 4 Mannschaften sowie einem Finalspiel.

Alle Spiele werden ausgetragen mit 1 Brutto-Lochspiel Vierer und 4 Brutto-Lochspiel Einzel über 18 Löcher.

Gruppenphase:

Gruppe A: Die Plätze 1, 4, 5 und 8 der Qualifikation als Team A, B, C und D

Gruppe B: Die Plätze 2, 3, 6 und 7 der Qualifikation als Team E, F, G und H

Die Reihenfolge der Qualifikation ergibt sich aus den Team-Ergebnissen über CR aller Austragungsorte.

Innerhalb einer Gruppe spielt jeder gegen jeden:

Gruppe A	Uhrzeit	Tee 1	Tee 10
Samstag	08:00	A : D	C : B
Samstag	13:00	B : A	D : C
Sonntag	07:30	A : C	A : C
Gruppe B	Uhrzeit	Tee 1	Tee 10
Samstag	09:00	E : H	G : F
Samstag	14:00	F : E	H : G
Sonntag	08:30	F : H	E : G

Je gewonnenem Lochspiel Vierer und Lochspiel Einzel wird 1 Punkt vergeben, bei halbiertem Lochspiel „all square“ erhalten beide Mannschaften 0,5 Punkte. Die Mannschaft mit der höheren Punktzahl gewinnt das Spiel, bei 2,5 : 2,5 endet das Spiel unentschieden.

Jedes Spiel geht in die Tabelle der entsprechenden Gruppe ein: mit 2 Punkten für einen Sieg, 0 Punkten bei einer Niederlage und 1 Punkt bei einem Unentschieden.

Die Tabellenreihenfolge der jeweiligen Gruppe ergibt sich aus:

- den mehr erzielten Punkten aller Gruppenspiele.
- Bei Gleichheit der Punkte aller 3 Gruppenspiele werden die Punkte der Begegnungen der unmittelbar betroffenen Mannschaften herangezogen (direkter Vergleich). Ein direkter Vergleich kann auch mehr als 2 Teams betreffen. In diesem Fall werden alle Spiele der betroffenen Teams berücksichtigt.
- Bei Gleichheit des direkten Vergleiches zählt die bessere Summe aller Spielpunkte aus Vierer und Einzel aller Ligaspiele.
- Sollte dann immer noch Gleichheit herrschen, entscheidet die bessere Summe aller Spielpunkte der Einzelspiele aller ausgespielten Begegnungen.
- Sollte auch dann noch Gleichheit herrschen, wird zwischen den betroffenen Mannschaften ein Stechen durchgeführt.

Finalspiele:

Spiel um Platz 7

13:00 Tee 10 4. Gruppe B : 4. Gruppe A

Spiel um Platz 5

13:00 Tee 1 3. Gruppe A : 3. Gruppe B

Spiel um Platz 3

13:50 Tee 10 2. Gruppe B : 2. Gruppe A

Finale

13:50 Tee 1 1. Gruppe A : 1. Gruppe B

Die Finalsiege werden analog zu den Gruppenspielen ausgetragen.

Endet das Finale zwischen den beiden Gruppensiegern unentschieden, so findet ein Stechen mit je drei Spielern in drei getrennt gespielten Lochspielen Einzel statt. Hierzu benennt der Kapitän der Spielleitung unmittelbar nach Spielschluss drei Spieler und deren Spielreihenfolge. Ein Lochspiel im Stechen ist beendet, sobald ein Spieler ein Loch gewonnen hat. Sieger ist die Mannschaft, die im Stechen zuerst zwei Lochspiele gewonnen hat.

Bei einem Unentschieden aller anderen Platzierungsspiele, entscheidet die Anzahl der gewonnenen Löcher über die Platzierung. Dabei werden die 5 Lochspielergebnisse des betreffenden Spiels für beide Mannschaften bewertet (zum Beispiel: Ergebnis 4 & 3 = 4 wird gewertet, 2 auf = 2 wird gewertet) und entsprechend addiert. Die Mannschaft mit der Mehrzahl gewonnener Löcher ist Sieger.

Alle Mannschaftsmitglieder (max. 8) und die Mannschaftsaufstellung für das 1. Spiel müssen der Spielleitung am Vortag bis 15:00 Uhr namentlich bekannt sein. Die Mannschaftsaufstellungen für alle folgenden Spiele müssen spätestens 30 Minuten nach Beendigung des vorherigen Spiels bei der Spielleitung abgegeben werden. Die Reihenfolge der Einzel richtet sich nach der Spielvorgabe, wobei der Spieler mit der höchsten Vorgabe zuerst spielt.

Nach Abgabe der Mannschaftsaufstellung kann nur ein Spieler ohne Begründung durch einen bislang noch nicht berücksichtigten Spieler ersetzt werden. Der Austausch des Spielers muss der Spielleitung spätestens bis 5 Minuten vor dem ersten Abschlag der betroffenen Mannschaft gemeldet werden. Der Ersatzspieler tritt an die Stelle des ausgetauschten Spielers.

6. Vorgabengrenzen

Bis DGV-Stammvorgabe -36

7. Preise

Keine Preise für die Qualifikation.

Wanderpreise und Medaillen für das Sieger-Team, sowie Medaillen für die Plätze 2 und 3 des Finals.

8. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt.

9. Kapitän-Regelung

Der Kapitän der Mannschaft darf Professional sein.

10. Kapitänsbesprechung

Beim Finale: Am Tag vor dem ersten Spiel nicht vor 16:00 Uhr (siehe Aushang vor Ort).

11. Caddy-Regelung

Mannschaftsmitglieder und der Mannschaftskapitän dürfen als Caddies eingesetzt werden.

12. Meldungen

Die Meldung der Mannschaft ist schriftlich

bis zum **15.03.2014** einzureichen an
Email: kvh@hessischer-golfverband.de.

Die Meldung der Mannschaftsmitglieder unter Angabe von Vor- und Zunamen (unverbindlich) muss bis zum **17.04.2014** erfolgen an:

Email: kvh@hessischer-golfverband.de

Die Meldung gilt für die Qualifikation und das Finale. Über die Qualifikation qualifizierte Mannschaften sind automatisch für das Finale gemeldet. Die Spieler einer Mannschaft beim Finale und der Qualifikation müssen nicht identisch sein.

Die Einteilung zur Qualifikation wird am 17.03.2014 bekannt gegeben. Die über die Qualifikation für das Finale qualifizierten Mannschaften werden am 28.04.2014 benachrichtigt.

13. Meldegebühr

entfällt für 2014

14. Meldeschluss

15.03.2014 Mannschaftsmeldung

17.04.2014 vorläufige namentliche Meldung für die Qualifikation

25.04.2014 bis 15 Uhr verbindliche namentliche Meldung für die Qualifikation

25.07.2014 bis 15 Uhr verbindliche namentliche Meldung für das Finale

Änderungen vorbehalten!

(Stand: 07.02.2014)

AK-TURNIER DER AK16 UND 14 FÜR 2014

1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Regeln des DGV (einschl. Amateurstatut), den HGV-Wettspielbedingungen und den Platzregeln des gastgebenden Clubs.

2. Datum, Ort und Start

23. August 2014 in Marburg

1. Runde ca. 07:30 Uhr,
2. Runde ca. 13:00 Uhr

3. Vorgabengrenzen

Jungen AK16	(ab Jg. 1998)	-14,4
Mädchen AK16	(ab Jg. 1998)	-23,4
Jungen AK14	(ab Jg. 2000)	-23,4
Mädchen AK14	(ab Jg. 2000)	-28,4

4. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die Mitglied eines dem HGV angeschlossenen Golfclubs sind, der die Vorgabe des Spielers im Sinne des Vorgabensystems allein führt. Die Spieler müssen die Amateureigenschaft besitzen.

5. Austragung

Die HGV-AK-Turniere werden als Zählspiel über 36 Löcher, vorgebenwirksam, an einem Tag ausgetragen.

6. Wertung

Mädchen und Jungen sowie AK14 und AK16

werden getrennt gewertet.

Bei gleichen Ergebnissen für den 1. Platz in der Bruttowertung erfolgt ein Stechen (Sudden Death).

Bei gleichen Ergebnissen für die folgenden Plätze entscheidet das Ergebnis der letzten 18 Löcher. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das bessere Gesamtergebnis von 9 der zuletzt gespielten Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9 entsprechend der Vorgebenvorteilung. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, sodann 3 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, sodann 2 Löcher mit Schwierigkeitsgrad 1, 18, sodann das Loch mit dem Schwierigkeitsgrad 1, sodann entscheidet das Los.

7. Höchstzahl Teilnehmer

72 Teilnehmer (alle AKs zusammen)

Gehen mehr Meldungen als die in der Ausschreibung festgelegte Höchstzahl an Teilnehmern ein, so haben bereits in der Rangliste platzierte Spieler das Spielrecht vor anderen. Die Reihenfolge des Spielrechtes ergibt sich aus der Punktzahl der Spieler. Ansonsten gilt Punkt B.3 der Wettspielbedingungen des HGV.

Es werden keine Wartelisten geführt, es gibt

keine Nachrücker.

8. Preise

Mädchen: Medaillen für 1.-3. Platz für AK 14 und AK 16

Jungen: Medaillen für 1.-3. Platz für AK 14 und AK 16

9. Caddies

Caddies sind nicht erlaubt.

Es dürfen keine Ratschläge oder Hilfen von nicht offiziell autorisierten Personen gegeben werden. Entscheidungen bezüglich Regeln sind ausschließlich der Wettspielleitung vorbehalten. Zuwiderhandlungen können zur Disqualifikation des Spielers führen.

10. Spielleitung

Die Spielleitung wird vom HGV eingesetzt

11. Meldungen

Ausschließlich online auf der Homepage des HGV: www.hessischer-golfverband.de

12. Meldegebühr

30 Euro

13. Meldeschluss

Sonntag 17. August 2014

Änderungen behält sich der HGV vor.

(Stand: 28.03.2014)

A. Generelle Spielbedingungen

(Wettspielbedingungen im Sinne der Golfregeln)

1. Regeln/Platzregeln/

Wettspielausschreibung:

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich des Amateurstatut) des DGV.

a) Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel:

Lochspiel: Lochverlust
Zählspiel: 2 Schläge

b) Für Mannschaftsspiele gilt zusätzlich:

Bei einem Verstoß gegen die Wettspielausschreibung erfolgt als Strafe:

Lochspiel: Disqualifikation der Mannschaft für diesen Wettspieltag

Zählspiel: Disqualifikation der Mannschaft für diesen Wettspieltag

Vor Beendigung des Wettspiels entscheidet die Spielleitung. Nach Beendigung des Wettspiels kann der Sportwart rückwirkend die genannten Strafen verhängen. Die Folgen der Disqualifikation werden durch das HGV-Ligastatut geregelt.

Bei einem Verstoß gegen die Mannschaftsaufstellung bei Mannschaftswettbewerben nach DGV-Stamm- oder Spielvorgabe (sofern dies die Ausschreibung verlangt) erfolgt als Strafe im Lochspiel:

Verlust aller Spiele, die durch die falsche Reihenfolge betroffen sind.

2. Ausrüstung

a) Der Ball (Regel 5-1 Anmerkung)

Es muss mit einem Ball gespielt werden, der in der vom R&A herausgegebenen gültigen Liste der zugelassenen Bälle („Conforming Golf Balls“) enthalten ist. Die aktuelle Liste ist im Internet unter www.randa.org einzusehen.

Strafe für Verstoß: Disqualifikation

b) Driverköpfe (Golfregeln, Anhang II, Ziffer 4c)

Jeglicher Driver, den ein Spieler mit sich führt, muss einen Schlägerkopf haben, dessen Modell und Loft in dem vom R&A herausgegebenen Verzeichnis zugelassener Driverköpfe aufgeführt wird. Ausnahme: Ein Driver, dessen Schlägerkopf vor 1998 hergestellt wurde, ist von dieser Regel befreit.

Strafe* für das Mitführen eines nicht zugelassenen Schlägers ohne diesen zu spielen:

Lochspiel: Am Ende des Loches, bei dem der Regelverstoß festgestellt wurde, ist der Stand des Lochspiels zu berichtigen. Dabei wird für jedes Loch, bei dem gegen die Regel verstoßen wurde, ein Loch abgezogen, höchstens jedoch zwei Löcher pro Runde.

Zählspiel: Zwei Schläge für jedes Loch, bei dem gegen die Regel verstoßen wurde, höchstens jedoch vier Schläge pro Runde.

Bei einem Verstoß zwischen 2 Löchern wirkt sich die Strafe für das nächste Loch aus.

*) Jeglicher unter Verstoß gegen Regel 4-1 oder 4-2 mitgeführter Schläger muss sofort nach Feststellung eines Verstoßes vom Spieler gegenüber seinem Gegner im Lochwettbewerb oder einem Mitbewerber im Zählspiel für neutralisiert erklärt werden. Unterlässt der Spieler dies, so ist er disqualifiziert.

Strafe für Spielen eines Schläges mit einem nicht zugelassenen Schläger:

Lochspiel: Disqualifikation
Zählspiel: Disqualifikation

Die aktuelle Liste ist im Internet unter www.randa.org einzusehen.

3. Unangemessene Verzögerung; I angsames Spiel (Regel 6-7)

Hat eine Spielergruppe nach Auffassung der Spielleitung den Anschluss an die vorangehende Spielergruppe verloren oder hat sie, falls Richtzeiten zum Spielen eines oder mehrerer Löcher vorgegeben sind, mehr Zeit als die Richtzeit benötigt, so wird die Spielergruppe ermahnt. Wird danach eine Verbesserung des Spieltempos nicht festgestellt, wird der Spielergruppe mitgeteilt, dass ab sofort für jeden einzelnen Spieler eine Zeitnahme durchgeführt wird. Die Zeitnahme beginnt, wenn der Spieler mit seinem Schlag an der Reihe ist. Überschreiten der erste Spieler die Zeit von 50 Sekunden und die folgenden Spieler die Zeit von 40 Sekunden für die Ausführung des Schläges, so wird dies als Verstoß gegen Regel 6-7 angesehen.

Strafe für Verstoß:

Lochspiel 1. Verstoß: Lochverlust
2. Verstoß: Lochverlust
3. Verstoß: Disqualifikation

Zählspiel 1. Verstoß: 1 Schlag
2. Verstoß: 2 Schläge
3. Verstoß: Disqualifikation

Strafschläge werden an dem Loch hinzugerechnet, an dem der Verstoß begangen wird. Wird das Spiel zwischen dem Spielen zweier Löcher verzögert, so wirkt sich die Strafe am nächsten Loch aus.

4. Aussetzung des Spiels wegen Gefahr (Regel 6-8b Anmerkung)

Hat die Spielleitung das Spiel wegen Gefahr ausgesetzt, so dürfen Spieler, die sich zwischen dem Spielen von zwei Löchern befinden, das Spiel nicht wiederaufnehmen, bevor die Spielleitung eine Wiederaufnahme angeordnet hat.

Befinden sie sich beim Spielen eines Lochs, so müssen sie das Spiel unverzüglich unterbrechen und dürfen es nicht wiederaufnehmen, bevor die Spielleitung eine Wiederaufnahme angeordnet hat. Versäumt ein Spieler, das Spiel unverzüglich zu unterbrechen, ist er zu disqualifizieren, sofern das Erlassen dieser Strafe nach Regel 33-7 nicht gerechtfertigt ist.

Hat die Spielleitung das Spiel wegen Gefahr ausgesetzt, sind im Interesse der Sicherheit der Spieler alle Übungsflächen gesperrt bis sie von der Spielleitung wieder zum Üben freigegeben sind. Spieler, die gegen diese Regelung verstoßen, können vom weiteren Spielbetrieb ausgeschlossen werden.

– Signal für unverzügliches Unterbrechen des Spiels wegen Gefahr: Ein langer Signaltöne einer Sirene.

– Signal für sonstige Spielunterbrechung nach Regel 6-8b: Wiederholt drei aufeinanderfolgender Signaltöne einer Sirene.

– Signal für Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt zwei kurze Signaltöne einer Sirene.

Anmerkung: Unabhängig hiervon obliegt die Spielunterbrechung bei Blitzgefahr der Eigenverantwortung des Spielers – Regel 6-8a(II).

5. Üben/Nachputten (Regel 7-2 Anmerkung 2)

Ein Spieler darf im Zählspiel keinen Übungsschlag (z.B. Nachputten) nahe oder auf dem Grün des zuletzt gespielten Lochs ausführen oder zum Prüfen des Grüns einen Ball rollen.

Strafe für Verstoß: 2 Schläge am nächsten Loch.

Strafe für Verstoß am letzten Loch:

2 Schläge an diesem Loch.

6. Caddies (Regel 7-2)

Nur Amateure dürfen als Caddies eingesetzt werden. Bei Jugendwettspielen sind Caddies nicht erlaubt.

Ausnahmen:

- Bei Jugend-Mannschaftswettspielen dürfen Mannschaftsmitglieder und/oder der Mannschaftskapitän als Caddies eingesetzt werden.
- Wenn Jugendwettspiele der AK 18 gleichzeitig mit der AK offen ausgetragen werden, sind Caddies erlaubt.

Strafe für Verstoß: Disqualifikation des betroffenen Spielers

7. Geräte zur Entfernungsmessung:

Ein Spieler darf sich über Entfernungen informieren, indem er ein Gerät verwendet, das ausschließlich Entfernungen misst. Benutzt ein Spieler während der festgesetzten Runde ein Gerät, mit dem andere Umstände geschätzt oder gemessen werden können, die sein Spiel beeinflussen können (z.B. Steigung, Windgeschwindigkeit, Temperatur usw.), so verstößt der Spieler gegen Regel 14-3, wofür die Strafe Disqualifikation ist, ungeachtet ob die zusätzliche Funktion tatsächlich benutzt wurde.

8. Belegungen durch den Kapitän in Mannschaftswettspielen

Bei Mannschaftswettspielen darf zusätzlich zu Regel 8-1 auch durch den benannten Mannschaftskapitän Belegung erteilt werden. Ein selbst spielender Kapitän darf während seines eigenen Spiels nur seinem Partner Belegung erteilen (Regel 8 Anmerkung).

Strafe für Verstoß:

Lochspiel: Lochverlust
Zählspiel: 2 Schläge

Der Kapitän muss Amateur sein, es sei denn die Ausschreibung lässt Professionals zu.

Strafe für Verstoß: Disqualifikation der Mannschaft für den Wettspieltag.

Der Kapitän muss vor Beginn des Wettspiels der Spielleitung bekannt sein, ansonsten kann nur ein Spieler ersatzweise die Kapitänfunktion übernehmen.

9. Fahren / Mitfahren in Golfwagen o. ä. Fahrzeugen (Decision 33-1/8)

a) Ein Spieler und sein Caddie müssen zu jeder Zeit während der festgesetzten Runde zu Fuß gehen, außer das kurzfristige Fahren/Mitfahren wird von der Spielleitung/den Platzrichtern ausdrücklich genehmigt.

Strafe für Verstoß durch Spieler:

Lochspiel: Lochverlust für jedes Loch, bei dem der Verstoß begangen wurde, höchstens jedoch 2 Löcher

Zählspiel: 2 Schläge an jedem Loch, an dem der Verstoß festgestellt wird, höchstens jedoch 4 Schläge pro Runde

Im Falle eines Verstoßes zwischen zwei



Löchern wirkt sich der Verstoß am nächsten Loch aus. Der Spieler muss sofort nach Feststellen des Verstoßes die Benutzung des Fahrzeugs einstellen, andernfalls wird er disqualifiziert.

In Abweichung zu den DGV-Wettbewerbbedingungen ist das Fahren/Mitfahren in oder auf Golfwagen den nicht selbst spielenden Kapitänen auch während der Spiele ihrer Mannschaft erlaubt, sofern für jeden Kapitän ein Golfwagen zur Verfügung steht.

- b) Ausschließlich für Spiele der HG-Senioren-Liga, HG-Junioren-Liga und HG-Junioren-Liga ist das Fahren/Mitfahren in Golfwagen gestattet, wenn der Spieler einen Schwerbehindertenausweis mit dem Kennzeichen „G“ besitzt. Das Fahren/Mitfahren ist nur gestattet, wenn für alle Spieler des Austragungsortes mit Schwerbehindertenausweis mit dem Kennzeichen „G“ ein Golfwagen o.ä. Fahrzeug zur Verfügung steht. Der gastgebende Club kann zur Schonung seiner Anlage Golfwagen o.ä. Fahrzeuge verbieten.

Strafe für Verstoß: Disqualifikation des Spielers

10. Metall- bzw. Alternativspikes/Golfschuhe (Decision 33-1/14)

Es gilt die am Wettspieltag gültige Regelung des Austragungsortes.

11. Beendigungen von Wettspielen (Regel 34-1)

Zählspiele gelten mit der offiziellen Bekanntgabe der Ergebnisse als beendet. Lochspiele gelten mit der Meldung des Ergebnisses durch beide Spieler an die Spielleitung als beendet oder – falls nicht geschehen – mit offizieller Bekanntgabe oder Aushang der betreffenden Spielerpaarung für die nächste Runde. Bei einer Zählspielqualifikation mit nachfolgenden Lochspielen gilt die Zählspielqualifikation als beendet, wenn der Spieler (bei Mannschaften der erste Spieler) in seinem ersten Lochspiel abgeschlagen hat.

12. Änderungsvorbehalte der HG-Spielleitung

HG-Spielleitungen haben in begründeten Fällen bis zum ersten Start der jeweiligen Runde das Recht

- die jeweiligen Platzregeln abzuändern,
- die festgelegten Startzeiten zu verändern,
- die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben.

Nach dem ersten Start sind Änderungen nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.

13. Doping

Es besteht Dopingverbot.

Strafe für Verstoß: Disqualifikation des betreffenden Spielers

B. Sonstige Ausschreibungskriterien / Teilnahmebedingungen

1. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt an den Wettspielen des HG sind alle spielberechtigten Mitglieder ihres Heimatclubs, der die Vorgabe führt und ordentliches Mitglied im HG ist. Der Sportwart des HG kann für die Wettspiele des HG zur Förderung der Jugendlichen aus den Kadern und Stützpunkten des HG Wildcards vergeben.

2. Vorgabenwirksamkeit

Alle in Einzelwettspielen erzielten Ergebnisse sind vorgabewirksam, sofern auch die sonstigen Bestimmungen des DGV-Vorgabensystems erfüllt sind. Dies gilt auch für Einzelwettspiele im Rahmen von Mannschaftswettbewerben.

3. Vorgabengrenze

Bei Wettspielen, in denen die Teilnahme durch eine Vorgabengrenze geregelt ist, gilt: Maßgebend für die Teilnahmeberechtigung ist die am Tage des Meldeschlusses gültige DGV-Stammvorgabe.

4. Meldungen/Meldeschluss

Alle Meldungen zu Einzelturnieren erfolgen online über die Homepage des HG: www.hessischer-golfverband.de. Bei den übrigen Verbandswettspielen werden nur schriftliche Meldungen (Brief, Fax, EMail) unter Angabe von Vor- und Zunamen, DGV-Stammvorgabe, Heimatclub und ggfs. Geburtstag angenommen. Die Meldung muss bis 17:00 Uhr des jeweils angegebenen Tages für den Meldeschluss beim HG eingegangen sein.

5. Reduzierung des Teilnehmerfeldes

Gehen mehr Meldungen als die in der jeweiligen Ausschreibung festgelegte Höchstzahl an Teilnehmern ein, so werden die Bewerber mit den höchsten DGV-Stammvorgaben herausgenommen. Bei gleicher DGV-Stammvorgabe entscheidet das Los. Die aktuelle DGV-Stammvorgabe wird am Folgetag des Meldeschlusses über das DGV-Intranet ermittelt.

6. Veröffentlichung von Start- und Ergebnislisten

Wir weisen darauf hin, dass Vor- und Nachname, Heimatclub sowie die Startzeiten der einzelnen Teilnehmer an den Wettspieltagen zur Erstellung der Startlisten und Ergebnislisten verwendet werden und im Internet auf den Webseiten des HG für jedermann veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklärt der Teilnehmer seine Einwilligung, dass während des Wettspiels von seiner Person Bild- und Tonaufnahmen angefertigt und in Print- und/oder Onlinemedien (z.B. auf der Homepage) des HG zu eigenen, nicht kommerziellen Zwecken (z.B. zur Turnierberichterstattung) veröffentlicht werden dürfen.

7. Abmeldung vom Wettbewerb

Spieler oder Mannschaften, die nicht am Wettbewerb teilnehmen können, haben sich so früh wie möglich abzumelden. Abmeldungen vor Meldeschluss sind ausschließlich online über die Homepage des HG (www.hessischer-golfverband.de) vorzunehmen. Abmeldungen nach Meldeschluss sind der Geschäftsstelle des HG mitzuteilen. Abmeldungen am Tag des Wettspiels sind am Austragungsort vorzunehmen.

Bei Absagen nach Meldeschluss besteht die Verpflichtung zur Zahlung der Meldegebühr.

Falls Spieler oder Mannschaften ohne Abmeldung dem Wettbewerb oder einzelnen Runden fernbleiben, kann eine Sperre vom Sportwart wegen unsportlichen Verhalten ausgesprochen werden (für Mannschaften vgl. hierzu HG-Ligastatut). Der Sportwart entscheidet endgültig.

8. Unsportliches Verhalten

Verhält sich ein Spieler oder eine Mannschaft unsportlich oder grob unsportlich, so kann der HG gegen die Spieler folgende Sanktionen verhängen:

- Verwarnung
- Auflagen
- Befristete oder dauerhafte Wettspielsperre für HG-Wettspiele

Der HG entscheidet endgültig.

Grob unsportliches Verhalten liegt vor, wenn gegen traditionell herausgebildete und allgemein anerkannte Verhaltensregeln beim Golfsport nachhaltig verstoßen wird (z.B. vorsätzliche Regelverstöße, unentschuldigtes Nichtantreten bei einem Wettbewerb, vorsätzlicher Verstoß gegen die Etikette sowie Manipulationen eines Wettspielergebnisses) oder der Sportbetrieb bzw. andere Clubs, Mannschaften oder Spieler nicht hinnehmbare Nachteile oder Beeinträchtigungen erleiden.

Ist ein Spieler oder eine Mannschaft aufgrund unsportlichen Verhaltens durch den HG gesperrt worden, so kann der HG beim DGV beantragen, diesen Spieler oder diese Mannschaft auch für DGV-Wettspiele zu sperren (für Mannschaftswettspiele vergleiche hierzu HG-Ligastatut).

9. Proberunden

Proberunden sollten bei Wettspielen, die am Samstag stattfinden, möglichst am Freitag wahrgenommen werden. Dies gilt auch für Wettspiele, die an Sonntagen beginnen (Ausnahmen sind nur über das jeweilige Clubsekretariat möglich). Der gastgebende Club kann bei den HG-Einzelmeisterschaften und den HG-Vierer-Meisterschaften für die Proberunde die Hälfte des jeweilig festgesetzten Greenfees einfordern. Die Proberunde kann nach vorheriger Absprache mit dem gastgebenden Club ab dem Dienstag vor dem Turnier gespielt werden. Bei Jugendturnieren ist die Proberunde greenfee-frei.

10. Abschläge

Generell erfolgt die Bekanntgabe der für das Wettbewerb zu nutzenden Abschläge am Austragungsort seitens der Spielleitung.

11. Wettspielleitung

Die Spielleitung liegt beim HG. Er bestimmt für jedes Wettbewerb eine Spielleitung, die Aufgaben und Befugnisse nach den Regeln 33 und 34 hat.

12. Versicherungsschutz

Der Versicherungsschutz richtet sich bei allen Veranstaltungen des HG nach der Haftpflicht- und Unfallversicherungsregelung des Landessportbund-Hessen.

13. Hinweis

Mitglieder eines Clubs, deren Platz durch ein HG-Einzel/Vierer-Verbandsspiel belegt ist, können an demselben Tag auf den Plätzen anderer Clubs, die Mitglied im HG sind, unter Beachtung nachfolgender Bedingungen spielen:

- Die Zahl der Gastspieler ist auf insgesamt maximal 10 für jeden gastgebenden Club festgelegt.
- Rechtzeitige Anmeldung im Sekretariat des gastgebenden Clubs ist erforderlich.
- Das Greenfee beträgt die Hälfte der vom jeweiligen gastgebenden Club festgesetzten Spielgebühr.
- Besondere Regelungen, bedingt durch clubinterne Wettspiele, Vergabe von Startzeiten usw. sind den Clubs vorbehalten.

Hessischer Golfverband e.V., Änderungen vorbehalten.

1. Allgemeines

Die Hessenliga, die Senioren-Hessenliga, die Jungsenioren-Hessenliga und die Jungsenioren-Hessenliga sind Einrichtungen des Hessischen Golfverbandes.

Die Rechte und Pflichten aller an Mannschaftswettspielen dieser Ligen Beteiligten ergeben sich aus der Satzung des HGV, den HGV-Wettspielbedingungen, den Ausschreibungen sowie den nachfolgenden Bedingungen.

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des DGV. Die Wettspiele werden nach dem DGV-Vorgabensystem ausgerichtet.

Einzelheiten zur Austragung der Mannschaftswettspiele, insbesondere die sportliche Abwicklung, die Spielformen, die Aufstellung der Mannschaften und die Anzahl der Spieltage, werden ergänzend in den Wettspielausschreibungen geregelt. Wettspielausschreibungen erstellt der Sportwart. Ihm obliegt auch die sachgerechte Auslegung und mögliche Abänderung der Ausschreibungsbedingungen allgemein oder, neben der Spielleitung vor Ort, im Einzelfall.

Zur Vereinfachung wird in diesem Ligastatut die Bezeichnung „Spieler“ stellvertretend für Spieler und Spielerinnen verwendet.

2. Geltungsbereich

Das HGV-Ligastatut gilt für folgende Mannschaftsmeisterschaften:

- Hessenliga (Damen/Herren)
- Senioren-Hessenliga (Seniorinnen/Senioren)
- Jungsenioren-Hessenliga
- Jungsenioren-Hessenliga

3. Spielsaison

Die Spielsaison beginnt für eine Mannschaft mit ihrem ersten Spiel in einer Ligagruppe oder Qualifikationsgruppe und endet, wenn sämtliche weitere Mannschaftsmeisterschaftswettspiele – sowie etwaige aufgrund von Entscheidungen der Spielleitung bzw. des HGV durchzuführende Entscheidungs- oder Wiederholungsspiele – ausgetragen wurden.

4. Teilnahmeberechtigung

Zur Teilnahme an den Mannschaftswettspielen sind nur ordentliche Mitglieder des HGV berechtigt, denen als ordentliche Mitglieder alle Rechte der HGV-Satzung zustehen. Die Vereinigung clubfreier Golfspieler ist nicht teilnahmeberechtigt.

Weitere Teilnehmer können durch Beschluss des HGV-Vorstandes zugelassen werden.

5. Teilnahmeberechtigung der Mannschaften

- Für jedes HGV-Mitglied ist in der Hessenliga jeweils nur eine Mannschaft zugelassen, in der Jungseniorenliga, Jungseniorenliga und Seniorenliga sind jeweils zwei Mannschaften zugelassen.
- Wird eine Meldegebühr verlangt, besteht Teilnahme-recht erst nach Zahlung der Meldegebühr. Bei Abmeldung nach der einzuhaltenden Meldefrist besteht die Verpflichtung zur Zahlung der Meldegebühr.
- Mannschaften, die an den Ligen bereits teilnehmen, müssen sich nicht erneut anmelden. Neuanmeldungen und Abmeldungen müssen bis zum 30.10. des Vorjahres erfolgen.

6. Teilnahmeberechtigung der Mannschaftsmitglieder

- Teilnahmeberechtigungen der Mannschaftsmitglieder
Ein Spieler muss die Amateureigenschaft besitzen und kann nur für die Mannschaft eines HGV-Mitgliedclubs spielen, der seit dem 01.01 des betreffenden Kalenderjahres ohne Unterbrechung die Vorgabe des Spielers, als Heimatclub im Sinne des Vorgabensystems, allein führt. Ein Wechsel des vorgabeführenden Vereins ist bis zum 31.12. des Vorjahres zu erklären.

Ist ein Spieler während einer Spielsaison bereits Mitglied in einer Mannschaft gewesen, ist er in derselben Spielsaison für keinen anderen Verein, der an einer Mannschaftsmeisterschaft teilnimmt, für die dieses Ligastatut gilt, teilnahmeberechtigt.

Spieler, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft oder eine EU-Staatsbürgerschaft besitzen, sind nur teilnahmeberechtigt, wenn sie vor ihrem Einsatz als Mannschaftsspieler eine seit mindestens 12 Monaten ununterbrochen bestehende Mitgliedschaft in einem DGV-Mitgliedclub nachweisen können (in Abweichung zur Regelung beim DGV).

Ein Wechsel des Heimatvereins muss dem ehemaligen Verein und bei Spielern der Handicap-

Klasse I dem HGV schriftlich angezeigt werden.

Ausnahmeregelungen können auf schriftlichen Antrag vom Club durch den HGV-Sportwart genehmigt werden.

Strafe für Verstoß gegen die Kriterien der Teilnahmeberechtigung der Mannschaftsmitglieder:
Disqualifikation der Mannschaft für diesen Wettspieltag.

6.2 Spielberechtigung bei 2. Mannschaften

Setzt ein Club zwei Mannschaften in einer HGV-Liga ein, so hat er folgende Regelung einzuhalten: Ein Spieler darf pro Spieltag nur für eine Mannschaft antreten (auch wenn die Termine unterschiedlich sind). Spieler, die an den ersten 3 Spieltagen 2 Mal in der 1. Mannschaft gespielt haben, dürfen nach dem 3. Spieltag nicht mehr für die 2. Mannschaft eingesetzt werden.

Strafe: Abzug der an diesem Spieltag erzielten Ligapunkte. Bei Wertung nach Stablefordpunkten werden die erzielten Stablefordpunkte des Spieltags abgezogen. Bei Wertung nach Schlägen über Par erhält die Mannschaft 30 Schläge mehr als das schlechteste Tagesmannschaftsergebnis.

7. Mannschaftsgrößen, Altersklassen

Es gelten folgende Mannschaftsgrößen/Altersklassen:

- Hessenliga (Damen/Herren):
8 Spieler und bis zu 4 Auswechselspieler
- Senioren-Hessenliga (Seniorinnen/Senioren):
6 Spieler und 2 Ersatzspieler
Senioren ab Beginn des Kalenderjahres, in dem Sie das 55. Lebensjahr vollenden; Seniorinnen ab Beginn des Kalenderjahres, in dem sie das 50. Lebensjahr vollenden.
- Jungsenioren-Hessenliga:
6 Spieler und 2 Ersatzspieler
Damen ab Beginn des Kalenderjahres, in dem sie das 30. Lebensjahr vollenden.
- Jungsenioren-Hessenliga:
6 Spieler und 2 Ersatzspieler
Herren ab Beginn des Kalenderjahres, in dem sie das 35. Lebensjahr vollenden

8. Ligen/Ligagruppen

8.1 Einteilungen

- Hessenliga (Damen/Herren):
Eine Liga besteht aus jeweils 4 Mannschaften. Liga 1 und Liga 2 spielen eingleisig, ab der 3. Liga wird zweigleisig in Nord und Süd unterteilt. Jeder Club darf mit einer Mannschaft teilnehmen.
- Senioren-Hessenliga (Seniorinnen/Senioren) :
Eine Liga besteht aus jeweils 4 Mannschaften. Die 1. Liga spielt eingleisig, ab der 2. Liga wird zweigleisig in Nord und Süd unterteilt. Jeder Club darf mit 2 Mannschaften teilnehmen.
- Jungsenioren-Hessenliga:
Eine Liga besteht aus jeweils 5 Mannschaften. Die 1. Liga spielt eingleisig, ab der 2. Liga wird zweigleisig in Nord und Süd unterteilt. Jeder Club darf mit 2 Mannschaften teilnehmen.
- Jungsenioren-Hessenliga:
Eine Liga besteht aus jeweils 4 Mannschaften. Die 1. Liga spielt eingleisig, ab der 2. Liga wird zweigleisig in Nord und Süd unterteilt. Jeder Club darf mit 2 Mannschaften teilnehmen.

Die letzte Liga kann in der Anzahl der Mannschaften und Ein- bzw. Zweigleisigkeit je nach Zahl der teilnehmenden Mannschaften abweichen. Ebenso kann die Anzahl der Mannschaften einer Liga aufgrund von Entscheidungen des Sportwartes oder durch Abmeldung einer Mannschaft abweichen.

8.2 Einteilungsverfahren für die folgende Saison:

Die Einteilung in die Ligagruppen erfolgt nach Saisonabschluss des Vorjahres durch den Sportwart.

Einteilungen/Zuordnungen des Vorjahres binden den HGV bei neuvornehmenden Einteilungen/Zuordnungen nicht, dies gilt für alle Mannschaften in allen Ligen.

Die Einteilung nach Nord und Süd erfolgt streng geografisch (Breitengrad). Für die Einteilung der Ligen werden alle Mannschaften, die einer Liga-Klasse (z.B. 3. Liga) angehören, für jede Saison neu in die Nord- und Süd-Liga eingeteilt. Eine Auflistung der Clubs von Nord nach Süd befindet sich im Anhang, der auf www.hessischer-golfverband veröffentlicht ist.

8.3 Einteilungsverfahren für 2. Mannschaften

Meldet ein Club zwei Mannschaften, können diese zwar gemeinsam in einer Liga, nicht aber in einer Ligagruppe spielen. In der 1. Liga kann nur 1 Mannschaft je Club spielen. Die erste Mannschaft wird gemäß Ligastatut in die für ihn korrekte Nord- bzw. Süd-Gruppe eingeteilt. Die zweite Mannschaft muss in der anderen Ligagruppe antreten.

9. Meisterschaft, Auf-/Abstieg, Qualifikation

a) Hessenliga (Damen/Herren):

Das erstplatzierte HGV-Mitglied der 1. Liga gewinnt den Titel Hessenliga-Meister. Die jeweils auf Platz 1 liegende Mannschaft (Sieger des Aufstiegsspiels) der weiteren Ligen steigt in die nächsthöhere Liga auf. Die Gruppenersten der 3. Liga-Süd und der 3. Liga-Nord ermitteln in einem Aufstiegsspiel auf neutralem Platz den Aufsteiger in die 2. Liga. Bei eingleisiger letzter Liga steigen die beiden erstplatzierten Mannschaften auf, wenn die nächsthöhere Liga zweigleisig ausgetragen wird.

Die jeweils auf dem letzten Tabellenplatz liegende Mannschaft (Verlierer des Abstiegsspiels) steigt in die nächsttiefere Liga ab.

b) Senioren-Hessenliga:

Das erstplatzierte HGV-Mitglied der 1. Liga gewinnt den Titel Senioren-Hessenliga-Meister. Die Gruppenersten der 2. Liga-Süd und der 2. Liga-Nord ermitteln in einem Aufstiegsspiel auf neutralem Platz den Aufsteiger in die 1. Liga. Die jeweils auf Platz 1 liegende Mannschaft der weiteren Ligen steigt in die nächsthöhere Liga auf. Bei eingleisiger letzter Liga steigen die beiden erstplatzierten Mannschaften auf, wenn die nächsthöhere Liga zweigleisig ausgetragen wird.

Die jeweils auf dem letzten Tabellenplatz liegende Mannschaft steigt in die nächsttiefere Liga ab.

Ist die zweite Mannschaft eines Clubs in der 2. Liga Ligagruppen-Sieger und gehört die erste Mannschaft bereits der 1. Liga an, so folgt die nächstplatzierte Mannschaft der gleichen Ligagruppe in das Aufstiegsspiel.

c) Jungsenioren-Hessenliga:

Das erstplatzierte HGV-Mitglied der 1. Liga gewinnt den Titel Jungsenioren-Hessenliga-Meister. Die Gruppenersten der 2. Liga-Süd und der 2. Liga-Nord ermitteln in einem Aufstiegsspiel auf neutralem Platz den Aufsteiger in die 1. Liga. Die jeweils auf Platz 1 liegende Mannschaft der weiteren Ligen steigt in die nächsthöhere Liga auf. Bei eingleisiger letzter Liga steigen die beiden erstplatzierten Mannschaften auf, wenn die nächsthöhere Liga zweigleisig ausgetragen wird.

Die jeweils auf dem letzten Tabellenplatz liegende Mannschaft steigt in die nächsttiefere Liga ab.

Ist die zweite Mannschaft eines Clubs in der 2. Liga Ligagruppen-Sieger und gehört die erste Mannschaft bereits der 1. Liga an, so folgt die nächstplatzierte Mannschaft der gleichen Ligagruppe in das Aufstiegsspiel.

d) Jungsenioren-Hessenliga:

Das erstplatzierte HGV-Mitglied der 1. Liga gewinnt den Titel Jungsenioren-Hessenliga-Meister. Die Gruppenersten der 2. Liga-Süd und der 2. Liga-Nord ermitteln in einem Aufstiegsspiel auf neutralem Platz den Aufsteiger in die 1. Liga. Die jeweils auf Platz 1 liegende Mannschaft der weiteren Ligen steigt in die nächsthöhere Liga auf. Bei eingleisiger letzter Liga steigen die beiden erstplatzierten Mannschaften auf, wenn die nächsthöhere Liga zweigleisig ausgetragen wird.

Die jeweils auf dem letzten Tabellenplatz liegende Mannschaft steigt in die nächsttiefere Liga ab.

Ist die zweite Mannschaft eines Clubs in der 2. Liga Ligagruppen-Sieger und gehört die erste Mannschaft bereits der 1. Liga an, so folgt die nächstplatzierte Mannschaft der gleichen Ligagruppe in das Aufstiegsspiel.

10. Ausscheiden; Ausschluss; Teilnahme- und Aufstiegsverzicht; Disqualifikation; Nachfolgeregelung

- Bei Ausscheiden, Ausschluss bzw. bei Teilnahmeverzicht von Mannschaften von HGV-Mitgliedern verringert sich die Zahl der sportlichen Absteiger aus der betroffenen Liga oder Ligagruppe entsprechend. Sollte davon die Ligenstärke in der folgenden Ligagruppe in der darauf folgenden Saison betroffen sein, so reduziert sich aus dieser die Anzahl der sportlichen Absteiger entsprechend. Die Rangfolge der betroffenen Mannschaften wird aus den erzielten Liga-Punkten und Spiel-Punkten



ermittelt. Bei zweigleisigen Ligen sind beide Ligen zu betrachten.

Ein HGV-Mitglied kann durch eine Erklärung gegenüber dem HGV mit allen oder einzelnen seiner Mannschaften aus dem HGV-Ligensystem ausscheiden. Diese Erklärung ist gegenüber dem HGV schriftlich bis zum 30.10. des Vorjahres abzugeben, die den Zugang unter Angabe des Eingangsdatums bestätigt. Die Verpflichtung zur Zahlung der Meldegebühr ist abhängig von der Meldefrist. Meldet das HGV-Mitglied die jeweilige Mannschaft wieder an, so wird diese der untersten Spielklasse zugeordnet.

- 10.2 Verzichtet ein HGV-Mitglied in dem Jahr, in dem es sich für den Aufstieg qualifiziert hat, auf den Aufstieg, so steigt das HGV-Mitglied auf, das aufgrund seiner Platzierung als Nachrücker in Betracht kommt. Bei zweigleisigen Ligen sind beide Ligen zu betrachten. Das verzichtende HGV-Mitglied verbleibt in der Liga. Verzichtet ein HGV-Mitglied für seine Mannschaften zwei Mal in Folge auf den Aufstieg, so steigt die Mannschaft mit Wirkung ab der folgenden Spielsaison in der jeweiligen Mannschaftsmeisterschaft in die nächstniedrigere Liga ab.
- 10.3 Verzichtet ein HGV-Mitglied auf die Teilnahme an allen Wettspieltagen, scheidet diese Mannschaft aus dem Ligensystem aus. Meldet das HGV-Mitglied die jeweilige Mannschaft wieder an, so wird diese der untersten Spielklasse zugeordnet.
- 10.4 Bei begründetem Nicht-Antreten eines HGV-Mitgliedes an einem Wettspieltag gilt das Spiel als „zu Null“ verloren.
- 10.5 Bei unbegründetem Nicht-Antreten einer Mannschaft wird diese in der folgenden Saison eine Liga tiefer als für die sie sich sportlich qualifiziert hat, eingestuft. Der Absteiger aus der darüber liegenden Liga erhält die Liga, damit die Systematik beibehalten werden kann. Gibt es mehrere Absteiger – z.B. bei Zweigleisigkeit – aus der darüber liegenden Liga, dann erhält die nach Punkten bessere Mannschaft ihre Liga.
- 10.6 Tritt eine Mannschaft während einer Saison mehr als ein Mal nicht an, so scheidet sie aus dem Ligensystem aus. Sie ist für die folgende Saison gesperrt und darf in der darauf folgenden Saison in der untersten Liga erneut antreten.
- 10.7 Im Falle der Disqualifikation gemäß dem Ligastatut oder den HGV-Wettspielbedingungen gilt:
 - 10.7.1 Wird eine Mannschaft für die gesamte Meisterschaft disqualifiziert, steigt sie in die nächstniedrigere Liga ab.
 - 10.7.2 Wird eine Mannschaft für den Wettspieltag disqualifiziert, gilt ihr Spiel an diesem Tag als „zu Null“ verloren.
 - 10.7.3 Es erfolgt keine Rückabwicklung von Spielen, die eine disqualifizierte Mannschaft ggf. schon bis zum Zeitpunkt der Disqualifikation ausgetragen hat.

11. Platzierungen

- 11.1 Die Platzierungen ergeben sich aus den Wettspielergebnissen der Mannschaft eines HGV-Mitgliedes, die auf Grundlage der jeweiligen Wettspielausschreibung ermittelt werden.
- 11.2 Kann ein Spieltag oder können Spiele der Mannschaften gegeneinander infolge besonderer, nicht von der Mannschaft des HGV-Mitgliedes zu vertretenden Umständen nicht ausgetragen oder nicht zu Ende geführt werden, entscheidet der Sportwart über die mögliche Wertung oder Neuansetzung des Spieltags oder des Spiels nach sachgemäßem Ermessen unter besonderer Berücksichtigung sportlicher Belange.

12. Doping

Es besteht Dopingverbot.

13. Entscheidungen; Anträge; Einspruchsfristen

- 13.1 Regelentscheidungen von Platzrichtern sind gemäß Regel 34-2. endgültig. Regelentscheidungen der Spielleitung vor Ort sind insofern endgültig, als ein HGV-Mitglied kein Recht hat, dieselbe anzufechten. Es unterliegt gemäß Regel 34-3. und Decision 34-3/1 dem sachgemäßen Ermessen der Spielleitung, eine falsche Regelentscheidung von ihr zu berichtigen und eine Strafe zu verhängen oder zu erlassen, sofern das Wettspiel noch nicht beendet ist. Vor Beendigung des Wettspiels ent-

scheidet über die Zulässigkeit und Begründetheit von Anträgen, eine Regelentscheidung zu korrigieren, die Spielleitung ebenfalls nach sachgemäßem Ermessen endgültig.

Entscheidungen des HGV-Sportwarts zur Ausschreibung, zu den Wettspielbedingungen oder zum Ligastatut können von diesem bis zur Beendigung des Wettspiels korrigiert werden.

- 13.2 Bei Fragen zu den Regeln einschließlich der Ausschreibung und den Wettspielbedingungen ist nach Beendigung eines Wettspiels ein HGV-Mitglied gegebenenfalls gem. Regel 34-3 berechtigt, eine von der Spielleitung bestätigte Sachdarstellung beim HGV-Sportwart schriftlich vorzutragen, um eine Stellungnahme bezüglich der Richtigkeit der getroffenen Regelentscheidung zu erhalten.
- 13.3 Entscheidungen der Spielleitung zum Ligastatut können auf Antrag eines HGV-Mitglieds nach Beendigung des Wettspiels vom Sportwart überprüft werden. Der Sportwart entscheidet, ggf. nach Aufhebung oder Änderung der Entscheidung oder des Teilnahmerechts, endgültig. Hierzu ist ein Antrag von einem HGV-Mitglied schriftlich innerhalb einer Einspruchsfrist von drei Werktagen nach Wettspieltage einzureichen. Ein Einspruch gegen eine Entscheidung des Sportwartes ist innerhalb einer Einspruchsfrist von drei Werktagen nach Zustellung abzugeben.

14. Austragungsorte; Platzpflege; Hausrecht, Abschlüge

- 14.1 Jedes teilnehmende HGV-Mitglied muss vor Beginn einer Spielsaison durch geeignete Maßnahmen sicherstellen, dass der von ihm regelmäßig genutzte Golfplatz bei Bedarf für die Ausrichtung jeweils eines Wettspiels einschließlich der Übungsrunde in der betreffenden Spielsaison zur Verfügung steht. Ein Platz steht zur Verfügung, wenn auf ihm vorgegebenes Spiel möglich ist, die Austragung eines Wettspiels entsprechend der Wettspielausschreibung gewährleistet ist, und der Platz, soweit möglich, während des Wettspiels entsprechend der „Anleitung zur Vorbereitung und Pflege von Golfplätzen für den Wettbewerb“ gepflegt ist.
- 14.2 Für die sportorganisatorische Abwicklung des Wettspiels müssen folgende Voraussetzungen gesichert sein:
 - Bereitstellung und personelle Besetzung eines Wettspielbüros für die Übungs- und Wettspieltage.
 - Durchführung des Scorings/Ergebnisdienstes mit Erstellung der Start- und Ergebnislisten.
 - Regelmäßige Verfügbarkeit der Greenkeeper während der Übungs- und Wettspieltage.
 - Bei Bedarf Zählkarten für die Teilnehmer.
 - Die Fahnenpositionen (in Metern) sind jedem Spieler vor dem Wettspiel auszuhandigen
- 14.3 Ferner muss den teilnehmenden HGV-Mitgliedern und/oder den Mannschaften eine Übungsrunde am Vortag des Wettspiels/Wettspielwochenendes oder nach Absprache mit dem gastgebenden Club gegen 50% des an diesem Tage gültigen Greenfees ermöglicht werden.
- 14.4 Steht der Golfplatz entgegen den Bestimmungen nach Anfrage bzw. Einteilung des HGV nicht zur Verfügung, so entfällt das Teilnahmerecht der Mannschaften des HGV-Mitgliedes an den Wettspielen der Saison.
- 14.5 Der gastgebende Club kann das Fahren/Mitfahren – siehe Wettspielbedingungen A 10 b – in Golfcarts untersagen:
 - wenn es grundsätzlich auf seiner Anlage nicht erlaubt ist,
 - wenn aufgrund der äußeren Bedingungen nach ausschließlicher Beurteilung durch den gastgebenden Club Schäden durch die Nutzung von Carts zu befürchten sind.

Betroffene Teams können dann bis zum ersten Start eines betroffenen Spielers der eigenen Mannschaft einen anderen Spieler nachnominieren.

- 14.6 Für die Abschlüge gelten die im Folgenden genannten grundsätzlichen Abschlagsfarben.
 - a) Hessenliga
Wenn vorhanden, wird von den hinteren Abschlügen (Damen-blau, Herren-weiß) gespielt, ansonsten von den mittleren (gelb/rot). Voraussetzung: gleiches Par.

b) Senioren-Liga

Es wird von den gelben und roten Abschlügen gespielt.

c) Jungseniorinnen-Liga

Wenn vorhanden, wird von den blauen Abschlügen, sonst von roten Abschlügen gespielt.

d) Jungsenioren-Liga

Wenn vorhanden, wird von den weißen Abschlügen, sonst von den gelben Abschlügen gespielt

Die bindende Festlegung der Abschlagsfarbe für jeden teilnehmenden Club für die entsprechende Liga enthält Anlage 2 des Ligastatuts, der auf www.hessischer-golfverband-veroeffentlicht.de.

15. Spieltermine und -orte, Spielleitung

- 15.1 Der HGV-Sportwart legt für jede Spielsaison so früh wie möglich die Spieltermine und Spielorte fest. Der HGV gibt die Spieltermine und –orte in Wettspielausschreibungen und/oder auf der Website des HGV den beteiligten HGV-Mitgliedern bekannt.
- 15.2 Verlegungen von Spielterminen und/oder –orten werden durch den HGV-Sportwart im Einzelfall nach sachgemäßem Ermessen vorgenommen. Der gastgebende Club hat für Heimspiele das Vorschlagsrecht. Dabei ist der gastgebende Club nicht an den Vorschlag des HGV gebunden, solange der Termin (Wochentag/Urzeit) jeder Mannschaft die Teilnahme ermöglicht.
- 15.3 Spielleitungen werden durch allgemeine Regelungen oder im Einzelfall vom HGV bestimmt.
 - a) Hessenliga (Damen/Herren):
Die Mannschaftskapitäne der anwesenden Mannschaften ohne die Mannschaftskapitäne der an der Regelfrage beteiligten Mannschaft(en) sowie der Sportwart (erreichbar über die Hotline).
 - b) – d) Senioren-, Jungseniorinnen- und Jungsenioren-Hessenliga :
Die Mannschaftskapitäne der anwesenden Mannschaften ohne die Mannschaftskapitäne der an der Regelfrage beteiligten Mannschaft(en).

16. Unsportliches Verhalten

- 16.1 Ein HGV-Mitglied kann durch Entscheidung des Sportwartes verwahrt, mit Auflagen belegt, vom Spielbetrieb einer Spielsaison (auch nachträglich) ausgeschlossen oder weitgehend gesperrt werden, wenn die Mannschaft, einzelne bzw. alle Spieler oder Begleitpersonen sich in einem unentschuldbaren Einzelfall oder wiederholt grob unsportlich verhalten. Grob unsportliches Verhalten liegt insbesondere vor, wenn gegen die traditionell herausgebildeten und allgemein anerkannten Verhaltensregeln beim Golf sport nachhaltig verstoßen wird (zum Beispiel unentschuldigtes Nichtantreten) oder der Sportbetrieb bzw. andere Mannschaften Nachteile oder Beeinträchtigungen erleiden. Dies gilt insbesondere für die Absage der Teilnahme weniger als 7 Tage vor dem Wettspielbeginn, die bei verständiger Würdigung nach den Grundsätzen einer fairen Sportausübung nicht hingenommen werden muss.
- 16.2 Ein Ausschluss führt zum Abstieg der Mannschaft in die nächstniedrigere Liga oder in eine noch weiter darunter liegende Liga. Die Entscheidung darüber trifft der Sportwart.

17. Werbung

- 17.1 Unzulässig ist eine Werbung durch Mannschaften/ Spieler während der Wettspiele am Austragungsort oder sonst in Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Mannschaftsmeisterschaft, wenn sie geltenden Rechtsvorschriften widerspricht, gegen die guten Sitten verstößt, sowie für politische und religiöse Gruppen mit politischen und religiösen Aussagen oder für Tabakwaren und deren Hersteller und Händler.
- 17.2 Werbung darf nicht gegen das DGV-Amateurstatut verstoßen. Das DGV-Amateurstatut gestattet gesponserte Werbung auf Kleidung, Golf Taschen und Schirmen, sofern folgende Auflagen eingehalten werden: Auf jedem Kleidungsstück, der Golf tasche und dem Schirm darf der Name oder das Logo eines Sponsors und/oder eines Herstellers jeweils einmal mit der maximalen Größe von 50 cm Umfang sichtbar angebracht sein. Darüber hinaus dürfen Name und Logo des HGV-Mitgliedes und der Mannschaft sichtbar angebracht werden.

GOLF in Hessen Pro Tour 2014

Für die hessischen Golf Professionals beginnt die Saison 2014 mit einem erstmals ausgetragenen „Invitational-Turnier“ im Golfclub Jakobsberg. Aufgrund der guten Kontakte zum benachbarten Landesverband ist der Austragungsort in Rheinland-Pfalz gewählt worden, um den dort und im Saarland tätigen Pros die Möglichkeit zu geben, die PGA- LV Hessen und ihre Angebote kennenzulernen.

Das Turnier dient außerdem als Qualifikation zur ebenfalls neuen Matchplayserie, für die sich die ersten 16 Mitglieder der PGA- LV Hessen qualifizieren. Wir sind auf die Lochspiel-Begegnungen und die Ergebnisse sehr gespannt.

Die traditionelle „C&V Pro Tour“ wird es auch im Jahr 2014 wieder geben, sie heißt zukünftig „GOLF in Hessen Pro Tour“.

Diese offizielle Turnierserie der PGA-LV Hessen besteht zusätzlich zu den beiden neuen Veranstaltungen weiterhin aus den

Vierer- und Einzelmeisterschaften sowie aus einem Jugend Pro-Am und mindestens zwei Pro-Ams. Diese Pro-Ams stehen nicht nur den Golfern in Hessen offen, sondern allen Golflehrern und Amateuren, die Interesse an einem solchen Teamevent haben. Professionals können mit einem Team melden, Einzelmeldungen von Amateuren sind ebenfalls möglich.

Bei der „GOLF in Hessen Pro Tour“ beinhaltet eine Pro-Am-Teilnahme die nachfolgenden Leistungen für die Amateure:

- 1 Turnierrunde mit einem Golf Professional
- Startgeschenk und Platzverpflegung
- Abschlussessen
- Siegerehrung mit vielen Preisen (Brutto und Netto)
- Tombola

Weitere Informationen, Ausschreibungen und Kooperationsmöglichkeiten erhalten Sie von der Geschäftsstelle der PGA-LV Hessen.

ELISABETHEN Pro Challenge

Offizielle Rangliste der PGA of Germany – LV Hessen präsentiert von



Für die Teaching Pros der PGA-LV Hessen wird eine Rangliste geführt. Zusätzlich zu den als Ranglistenspiele ausgeschrieben hessischen Wettspiele der GOLF in Hessen Pro Tour werden dieses Jahr auch Deutsche Meisterschaften und einige überregionale Wettspiele in die Wertung aufgenommen. Durch diese Aufwertung ist die ELISABETHEN Pro Challenge 2014 entscheidend für die Nominierung des hessischen Teams für den PGA-Länderpokal, da sich die Top 2 der Rangliste zusammen mit dem Sieger der Hessischen Einzelmeisterschaften automatisch qualifizieren, sofern sie Erstmitglieder sind. Der Sieger dieser turnierübergreifenden Jahreswertung ELISABETHEN Pro Challenge wird beim 18. GOLF in Hessen Pro-Am 2014 im GC Bensheim geehrt.

PGA-Hess. Invitational im GC Jakobsberg



Spannende Premiere: Golflehrer aus Hessen und angrenzenden Bundesländern treffen sich am 14.04. zum Invitational und küren nach einem Play-Off mit drei Spielern die ersten Sieger der Saison 2014:

1. Misha Kind (Zimmerner GC, Bildmitte)
2. Matthias Keller (GC Kiawah, rechts)
Alexander Glang (GC Bonn-Godesberg, links)



GOLF in Hessen Pro Tour 2014

14. April	Invitational	Jakobsberg
05. Mai	Hessische PGA-Vierer-Meisterschaften	Lich
28. Juli	24. Jugend Pro-Am	Winnerod
25. August	8. Pullmann & Friends Pro-Am	Zimmern
01.-02. September	Hessische PGA-Einzel-Meisterschaften	TBA
15. September	18. GOLF in Hessen Pro-Am	Bensheim



C&V Sport Promotion GmbH

Geschäftsstelle der PGA-LV Hessen

Sarah Cornford

Postfach 2451 · 64535 Mörfelden-Walldorf

Telefon: 0172-7067760 · Fax: 06105-405863

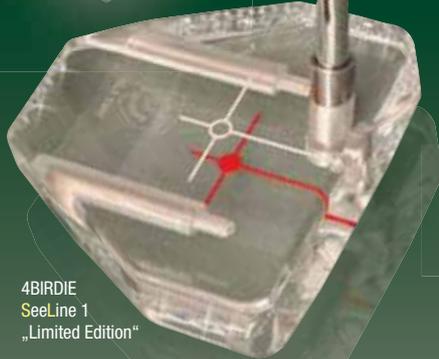
E-mail: sarah.cornford@cundv.com



The next Generation

exclusive PUTTER





4BIRDIE SeeLine 1 „Limited Edition“



NEU!
Halfmallet Putter
4BIRDIE SeeLine 2 PRO

4BIRDIE SeeLine 1 Ladies

4BIRDIE SeeLine 1 „Limited Edition“

4BIRDIE SeeLine 2 PRO

Vorteile der 4BIRDIE Putter

- immer die gleiche Ansprechposition
- leichte Ausrichtung zum Ziel
- Fehlererkennung beim Probeschwing
- einen perfekten weichen Touch
- mehr Vertrauen beim Putten

4BIRDIE Putt-Intensivkurs

Empfehlenswert – melden Sie sich noch heute an!

„Schon nach einem 4Birdie Putt-Intensivkurs werden Sie merken, wie sicher Sie sich auf den Greens bewegen“.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.4birdie.de



Alle Vorstandsmitglieder

PGA of Germany – Landesverband Hessen

1. Vorsitzender

Gerd Petermann-Casanova (GC Neuhof)
Tel.: 0162-2199330
Fax: 06103-803656
E-mail: gerd.petermann-casanova@t-online.de

2. Vorsitzender

Nigel Coles (Zimmerner GC)
Tel.: 06071-922150
coles@t-online.de

Schatzmeister

Manfred Brinkrolf (Frankfurter GC)
Tel.: 0175-5643121
manfred.brinkrolf@googlemail.com

Schriftführer

Mischa Kind (Zimmerner GC)
Tel.: 0171-9942237
E-Mail: mk@it-procon.de

Beisitzer

Richard Waring (GC Main-Taunus)
Tel.: 0179-4759432
E-Mail: richard.waring@gmx.de

Geschäftsstelle

PGA of Germany –
Landesverband Hessen
c/o Sarah Cornford
Postfach 2451
64535 Mörfelden-Walldorf
Tel.: 0172-7067760
Fax: 06105-405863
Email: sarah.cornford@cundv.com

Mitgliedschaft

Mitglied im Landesverband Hessen kann jeder PGA Professional werden, der bereits Mitglied in der PGA of Germany ist und den Schwerpunkt seiner Berufsausübung im Bundesland Hessen hat. Durch die Mitgliedschaft erhalten Sie u.a. die Möglichkeit an Fortbildungsmaßnahmen des Landesverbandes teilzunehmen, die Hessischen PGA-Einzel- und Vierer-Meisterschaften mitzuspielen, sowie an der Rangliste und Matchplay-Serie teilzunehmen.



ALBATROS

Mehr für Sie!

Livescoring auf dem Golfclub TV-Screen |
Turnieranmeldung und Startzeitenreservierung
am Selbstbedienungs-Terminal oder per App
für iPhone bzw. Android | iPad Starter-App
| BlackBerry-Pool für On-Course-Scoring |
bargeldlos Bälle ziehen auf Driving Range
und bezahlen in der Gastronomie | Zutritts-
kontrolle u. v. m. www.albatros.net



DER UNTERSCHIED ZWISCHEN EINEM GOLFBALL UND DEM GOLFBALL Nr.1



Vortrefflichkeit verpflichtet: zu unermüdlicher Hingabe, Innovation und Leistung bis ins Detail. Unser Produktionsteam verfügt in der Summe über mehr als 20.000 Jahre Erfahrung in der Herstellung von Golfbällen. Es ist jeden Tag im Einsatz, um neue Wege zu finden, damit die besten und verlässlichsten Golfbälle der Welt immer noch besser werden. Wenn Sie auf einen Titleist-Golfball vertrauen, wird er stets die Leistung bringen, die Sie von ihm erwarten – und genau das ist der Unterschied zwischen einem Golfball und dem Golfball Nr. 1.



Titleist
#1 ball in golf.®

Werden Sie Mitglied im  Team Titleist.
Erfahren Sie mehr unter titleist.de.

VON BESCHWINGTER ELEGANZ.

VON VERFÜHRERISCHEM DUFT.

VON PRICKELNDER LEBENSFREUDE.



VON METTERNICH.



Ein Sekt ist immer nur so gut wie sein Wein. Das gilt auch für einen Rosé-Sekt. Der Fürst von Metternich Rosé wird ausschließlich aus vollreifen Pinot Noir- und Pinot Meunier-Trauben gekeltert. Sie verleihen ihm seine elegante Fülle und seine aromatische Fruchtigkeit. Und diese perlende Finesse lässt sich immer wieder **fürstlich genießen.**